Steinbacher Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung
für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen
Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

Auflage: 26.700 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 -19

25. Jahrgang | Donnerstag, 9. Juli 2020 | Kalenderwoche **28**

KÄRCHER
Kärcher Center
Beratung und Verkauf
Kärcher Rent
Mietgeräte
Alfred Kärcher Vertriebs-GmbH
Langwiesenweg 1a · Oberursel
Telefon: 06171-63 36 70

An der Geschwister-Scholl-Schule erwarten Eltern ihre Kinder, die klassenweise in die Ferien gehen. *Foto: HB*

Der gar nicht normale Ferienbeginn

Von Hans-Jürgen Biedermann

Steinbach. Schulschluss und Ferienbeginn waren alles andere als normal. Auf dem Gelände der Geschwister-Scholl-Schule herrschte Maskenpflicht. Schulleiterin Sabine Schulze übernahm persönlich die Rolle der Ordnungspolizei und verwies Maskenmuffel des Hofs. Wegen Corona verließen die Klassen das Schulhaus nicht im Pulk, sondern jahrgangsweise. Der ökumenische Gottesdienst, ansonsten bei diesem Anlass obligatorisch, fiel aus. Das Ferienangebot für die Kinder ist überschaubar, aber das Verkehrschaos auf der Wendeschleife vor der Grundschule war wie eh und je unübersehbar.

Es war die Zeit der großen Gefühle. Pia Schneider weiß längst, dass sie eine gute Lehrerin ist, aber wie gut, das hat sie von der Klasse 4b gelernt. Alle 21 Schüler haben ihre Sympathien für die Klassenlehrerin in Bildern und Briefen zum Ausdruck gebracht, in einem Buch zusammengefasst und am Freitag, dem letzten Schultag, als Abschiedsgeschenk vor der Sporthalle überreicht. Fazit: Du bist die beste und tollste unter allen Pädagogen. Dieses Lob haben die Kinder mit einer Charakterbeschreibung untermauert, die jeweils mit den insgesamt zwölf Buchstaben ihres Namens beginnt und von Mika Nagler vorgetragen wurde. Mutter Tanja Nagler, Elternbeiratsvorsitzende, bedachte die Lehrerin, die „nicht nur mit Verstand, sondern auch mit dem Herzen unterrichtet“, mit einem Blumenstrauß. Schneider war zwar nicht sprachlos, aber sichtlich gerührt und noch zu einer „virtuellen Umarmung“ fähig. Nagler durfte sich über eine wirklich schöne Tasse aus ihrer Hand freuen.

Wer verbringt den Urlaub wie?

Während dieser Zeremonie brachten Pastoralreferent Christof Reusch und Kerstin Schmitt von St. Bonifatius Karten mit Sonnenblumenmotiv unter die Leute. Einerseits erteilten sie auf diese Weise den „Feriensegen to go“, andererseits machten sie auf ein Sommerprogramm der anderen Art neugierig, das im Internet unter www.kath-oberursel.de/sommer-anders abgerufen werden kann. Stichworte aus dem Angebot: Feuer und Spiele, Kreativwerkstatt und Hoffnungsgarten.

Auch Pfarrer Herbert Lüdtke von St. Georg verabschiedete sich in die Ferien. Sein Sommerprogramm ist auf Null geschrumpft. Aus dem Westerwald bekam er eine Absage für eine Freizeit, und der traditionelle Segeltörn auf dem Ijsselmeer, der mit 50 Teilnehmern auf zwei Booten geplant war, findet mit ziemlicher Sicherheit ebenfalls nicht statt. Jedenfalls hatte sich der niederländische Kooperationspartner bis vergangene Woche nicht gemeldet.

Als Wächter über die Corona-Regel in dem vor acht Jahren eröffneten Schulneubau hat sich Abdul Haidari bewährt. Der Flüchtling aus Afghanistan stand jeden Morgen an der Tür und ließ niemanden ohne Maske passieren. Später desinfizierte er die Treppengeländer und reinigte mehrmals die Toiletten. Er war der gute Geist in Pandemiezeiten. Nach den Ferien wird er vermutlich wieder seinen Mann stehen. Bis dahin setzt ihn die Reinigungsfirma zum Sommerputz in der Weißkirchener Schule ein. Das Steinbacher Kollegium

(Fortsetzung auf Seite 3)

5 MARKEN unter einem Dach
VERTRAGSWERKSTATT UND UNABHÄNGIGER HÄNDLER FÜR:
Audi Service · Service · SEAT Service · ŠKODA Service · Nutzfahrzeuge Service
AUDI · VW · SEAT · SKODA · VW Nutzfahrzeuge
AUTOHAUS Koch
Familiär... Persönlich...
An den Drei Hasen 3 · 61440 Oberursel (Ts)
autohauskoch.com
Ihr Autohaus-Koch-Team freut sich auf Sie!

VON POLL IMMOBILIEN
WIR WISSEN IHRE IMMOBILIE ZU SCHÄTZEN
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

BLEIBEN SIE GESUND!
REINIGUNG UND DESINFEKTION IHRER KLIMAGERÄTE
ZEIT ZUM DURCHATMEN
HYGIENEAKTION BIS ZUM 31.12.2020
TEL.: 06101 - 98688 - 0
MAIL: KLIMA@FRIO.DE
WEB: WWW.FRIO.DE
KLIMAANLAGEN VON FRIO

AUSGEZEICHNETE PRODUKTIONEN
FIGUREN-THEATER
LOUISEN ARKADEN BAD HOMBURG
10. & 11. JULI 2020
puppet CONVENTION
FIGURENTHEATER-TREFFEN
FR 10. + SA. 11. JULI
KOSTENLOSE EINTRITTSKARTEN
3 KINDER - VORSTELLUNGEN
3 VORSTELLUNGEN ERWACHSENE
seit 1984
LOUISEN ARKADEN
MEHR INFOS:
WWW.LOUISENARKADEN.DE
UND AUF SEITE 4

Besuchen Sie unser Bäderstudio
Kreativität trifft Zuverlässigkeit
Wir planen & bauen Ihr neues Traumbad!
SEIT 1925
huhn BÄDERSTUDIO
Niederstedter Weg 11, 61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72-9 30 63, www.huhn-badstudio.de
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10 – 18 Uhr, Sa. 10 – 14 Uhr

Neueröffnung am 11. Juli
EST. 2019
SHELLY'S Falafel Factory
Kennenlernangebot:
25 % auf alle Menüs
* Gültig bis 31.7.20
Burger ab 5,90 €
So – Do 11.00 – 24.00 Uhr
Fr – Sa 11.00 – 02.00 Uhr
Holzweg-Passage 3 • 61440 Oberursel • Tel. 06171 279 8655

VERANSTALTUNGEN Oberursel und Steinbach

Ausstellungen

„Die fünfte Jahreszeit – Fastnacht, Fasching, Karneval. Ursprung und Wandel eines Festes“, Sonderausstellung im Vortaunusmuseum, Marktplatz, mittwochs 10-17 Uhr, samstags 10-16 Uhr und sonntags 14-17 Uhr (bis 18. Oktober)

„horizontal : vertikal“, Fotoarbeiten von Agnes Rossa und Skulpturen von Gisela Weber, dienstags, donnerstags und freitags 16 bis 18 Uhr, samstags 10 bis 12 Uhr, Galerie m50, Ackergasse 15a (bis 18. Juli)

Freitag, 10. Juli

Blutspendetermin, DRK, Taunushalle, Oberstedten, Landwehr 6, 15.30-20 Uhr

Samstag, 11. Juli

Führung „Das keltische Leben am Fuße des Feldbergs“ über den Keltenrundwanderweg, Treffpunkt: Taunus-Informations-Zentrum, Hohmark, 14 Uhr, Anmeldung (bis 9. Juli): 06171-502232

Mittwoch, 15. Juli

Open-Air-Sintala-Qigong mit Aurora Matticoli, Naturheilverein Taunus, Feldbergschule/Rushmoorpark, 19 Uhr

OrScheler Sommer

Samstag, 11. Juli

22 Uhr **Open-Air-Kino:** Fantasietitel „Abendessen mit 7 Telefonen“, Grundschule Mitte, Anmeldung unter: www.orschelersommer.de

Sonntag, 12. Juli

10.30 Uhr **Yoga im Park** mit Heilpraktikerin und Yogalehrerin Petra Colaci-Kozarec (für Anfänger und Fortgeschrittene), Rushmoorpark

Dienstag, 14. Juli

19.30 Uhr **Poetry Slam Spezial** in den Sparten Poesie, Comedy und Spoken-Word mit Clemse Lebemann, Lea Weber und Pauline Puhze, Moderator: Finn Holitzka, Grundschule Mitte, Anmeldung unter: www.orschelersommer.de

Freitag, 17. Juli

19.30 Uhr **Rockkonzert** „Voll daneben“, Grundschule Mitte, 19.30 Uhr

Samstag, 18. Juli

22 Uhr **Open-Air-Kino:** Fantasietitel „Sanyassins in Talbichl“, Grundschule Mitte, Anmeldung unter: www.orschelersommer.de

Buchstaben lauern in der ganzen Stadt

Oberursel (ow). Überall in der Stadt und in der Natur verstecken sich Buchstaben: in Bäumen, an Häusern und Fassaden, auf Pflastersteinen und manchmal sogar am Himmel… ein „W“ im Fachwerk oder ein Gulli in Form eines „O“ – wer genau hinsieht, findet sie. Mit dem Kreativangebot, das unter dem Namen „Wie kommt das W in den Baum?“ von der Stadt- und Landesbibliothek entwickelt wurde, wendet sich die Kinderbücherei an „daheimgebliebene“ Familien, die sich auf „Buchstabensuche“ in ihrer Stadt begeben möchten. Die Ferienaktion mit der Aufforderung: „Schnapp dir deine Familie, dein Tablet oder Smartphone und mach‘ dich auf die Suche nach den Buchstaben in deiner Stadt“, gilt für die ganzen Sommerferien und ist eine tolle Möglichkeit, die eigene Umgebung besser kennenzulernen und Kindern den kreativen Umgang mit digitalen Medien nahezubringen. Mit dem Tablet oder dem Smartphone wird der versteckte Buchstabe und seine nähere Umgebung eingefangen und dann einfach in der gewünschten Größe ausgedruckt. Die schwarz-weißen Buchstabenbilder werden zu Hause nach Herzenslust bemalt und beklebt. Aus mehreren Buchstabenbildern können Wörter, der eigene Name oder der Name der Stadt entstehen und zu einer Collage zusammengefügt werden. Für die fertigen Kunstwerke, die in die Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, gebracht oder geschickt werden, gibt es Preise. Und natürlich werden die Werke der Kinder in der Kinderbücherei ausgestellt.

Luftballons, die die Schulabgänger in den Himmel steigen lassen, symbolisieren den Abschied von den engen Bindungen, die an der IGS gewachsen sind. *Foto: IGS*

IGS verabschiedet 190 Schüler

Oberursel (ow). Die Integrierte Gesamtschule Stierstadt (IGS) hat ihre Schulabgänger verabschiedet. Insgesamt 190 Jugendliche erhielten zum Schuljahresabschluss ihre Zeugnisse. Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie musste die Verabschiedung in zwei Durchgängen ohne Eltern und Freude in der Sporthalle der Schule stattfinden. Trotz der Einschränkungen wurden die Schüler von ihren Klassenleitungen, der Schülervertretung, dem Schulelternbeirat und der Schulleitung stimmungsvoll verabschiedet. Besonders gelungen waren die persönlichen Geschenke, die die Klassenleitungen für ihre Klassen vorbereitet hatten, sowie das selbst erstellte Heft der Fachschaft Religion/ Ethik, durch das die Lehrer ihren Schützlingen viele gute Wünsche und Gedanken mit auf den Weg geben konnten. Dies geschah in den vergangenen Jahren stets im obligatorischen Gottesdienst vor der offiziellen Verabschiedung in der katholischen Kirche St. Sebastian. Der gemeinsame Luftballonstart am Ende der Veranstaltung sollte noch einmal symbolhaft für das Loslassen der engen Bindungen stehen, die in den vergangenen Jahren entstanden sind.

Von den insgesamt 112 abgehenden Jugendlichen des zehnten Jahrgangs dürfen im kommenden Schuljahr insgesamt 85 eine gymnasiale Oberstufe besuchen. Ihnen steht der Erwerb des Abiturs für alle Studiengänge offen. Zahlreiche Schüler werden im neuen Schuljahr ihren Weg an der IGS fortsetzen, indem sie in die E-Phase der gymnasialen Oberstufe wechseln.

Die Ehrungen fielen in diesem Schuljahr anders aus als sonst. Wurden bislang einzelne Schüler für ihre Leistungen oder ihr Engagement gelobt, standen in diesem Schuljahr ganze Klassen im Mittelpunkt. Sie hatten sich im vergangenen Jahr beim Umzug der IGS in die Übergangsunterkunft durch besonderes Engagement und große Hilfsbereitschaft hervorgetan.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

Taunus Touristik Oberursel

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

Besuchen Sie auch unser neues Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 9. Juli
Nord Apotheke, Bad Homburg-Kirdorf, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

Freitag, 10. Juli
Engel-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 32, Tel. 06172 -22227

Samstag, 11. Juli
Bären-Apotheke, Oberursel, Oberhöchstadter Straße 2, Tel. 06171-4461

Sonntag, 12. Juli
Stern-Apotheke, Bad Homburg-Gonzenheim, Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

Montag, 13. Juli
Stern-Apotheke, Oberursel-Stierstadt, Taunusstraße 24a, Tel. 06171-73807
Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf-Seulberg, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

Dienstag, 14. Juli
Liebig-Apotheke, Bad Homburg, Saalburgstr. 157, Tel. 06172-31431
Brunnen-Apotheke, Steinbach, Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

Mittwoch, 15. Juli
Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel, An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Donnerstag, 16. Juli
Park-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Freitag, 17. Juli
Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038
Cune-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 70, Tel. 06175-3435

Samstag, 18. Juli
Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

Sonntag, 19. Juli
Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970
Goethe-Apotheke im Taunus-Carré, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Oberhöchstadter Straße 7	62400
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800-116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel	509120
Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel	509121
Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden	509205
Stromversorgung	0800 7962787
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	06172-26112
Giftinformationszentrale	06131-232466
Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr	116117

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20,61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 7 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 7 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/ Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Bürgermeister Steffen Bonk (links) und Quartiersmanagerin Bärbel Andresen (rechts) danken allen Helfern für ihr riesiges Engagement in der Akutphase der Corona-Pandemie. Hier sind sie bei Pfarrer Herbert Lüdtke an der St.-Georgs-Kirche. *Foto: Stadt Steinbach*

Vorbereitungen auf die Stadtrallye

Steinbach (HB). Im Rahmen der interkulturellen Woche plant das Büro der Sozialen Stadt ein flächendeckendes Programm. Am Sonntag, 20. September, soll eine Rallye mit vielen Veranstaltungsorten durch die Stadt führen. Einzelheiten über die Orte, die Teilnehmer und die Aktionen stehen am Donnerstag, 6. August, im Bürgerhaus zur Diskussion, wenn Quartiersmanagerin Bärbel Andresen ab 19 Uhr zu einem Planungstreffen einlädt. Daran können auch Einzelpersonen teilnehmen, die sich an der Strecke einbringen wollen. Die Veranstaltung steht unter dem Vorbehalt, dass Corona nichts dagegen hat.

Schlüsseldienst Hochtaunus
NEU: 2 Filialen!
Saalburgstrasse 46a
61350 Bad Homburg v.d.H
Tel.: 06172 / 2 24 04
e-mail: info@sdht.de
web: sdht.de
NEUERÖFFNUNG
Hohemarkstraße 6
61440 Oberursel
Tel.: 06171 / 2 24 04
Unser Service – Ihr Vorteil
Ludwig Heer
Ihr Sicherheitsfachgeschäft im Hochtaunuskreis

Stadtteilbüro macht Ferien

Steinbach (stw). Das Stadtteilbüro in der Wiesenstraße 6 schließt vom 13. bis zum 31. Juli und ist ab Montag, 3. August, wieder erreichbar. Hilfe zur Selbsthilfe leistet die Fahrradwerkstatt wieder ab 7. August freitags zwischen 17 und 19 Uhr.

Jürgen Ronimi
Rechtsanwalt
Spezialist für Mietrecht
Weitere Tätigkeitsschwerpunkte
Reisevertragsrecht • Verkehrsrecht
Baurecht • Familienrecht
An den Drei Hasen 19 • 61440 Oberursel (Taunus)
Telefon: 06171 / 52091 Telefax: 06171 / 52092
www.juergen-ronimi.de • info@juergen-ronimi.de

Der gar nicht normale…

(Fortsetzung von Seite 1)

hat seine Zuverlässigkeit mit einem Present belohnt.

Dankesworte waren in diesen Tagen an vielen Orten zu hören. Bürgermeister Steffen Bonk und Quartiersmanagerin Bärbel Andresen besuchten Supermärkte sowie Kirchengemeinden und belobigten die 52 Einkaufshelfer. Rewe, Aldi, Edeka, die Bäckerei Flach und die Ahmadiyya-Gemeinde haben das Büro der Sozialen Stadt seit Ende März mit Lebensmitteln beliefert und damit den rund 60 Menschen geholfen, die sich an der „Steinbacher Tafel“ versorgten Das Angebot ist am 3. Juli ausgelaufen. Die Hilfsaktion der beiden christlichen Gemeinden läuft weiter, Bislang wurden knapp 1000 Einkaufsgutscheine vergeben. Das Stadtteilbüro pausiert jetzt bis Anfang August. Die Arbeitsgruppen kommen ab 3. August wieder auf Touren, und schon am 7. August bietet die Fahrradwerkstatt am Bürgerhaus ihre technische Dienstleistung wieder an. Die Sportvereine machen in den Sommerferien keine speziellen Angebote. TuS-Vorsitzende Heike Schwab verweist auf die Deckensanierung in der Friedrich-Hill-Halle, die zum Ferienende Mitte August beendet sein soll. Beim FSV bereiten sich die Jugendmannschaften auf die Spielzeit vor. Auch die beiden Männerteams haben das Training aufgenommen. Die private Phormsschule bleibt mit ihrem Feriencamp auf dem Schulgelände am Stadtwald und bezieht den Kunstrasenplatz diesmal nicht mit ein. Die Leichtathleten machen Urlaub bis zum Schulanfang. Sie wollten am 22. August zum „Breitensporttag“ einladen und damit einen Rock- und Oldie-Abend im Sportpark vebinden. Unter Corona-Bedinungen machten die Veranstaltungen keinen Sinn, erläuterte Pressesprecher Bruno Gold. Die LC-Jahreshauptversammlung soll im Herbst nachgeholt werden. Der garnicht normale Ferienbeginn.

Bezaubernde Flötenduette

An drei Orten in Steinbach kamen Zuhörer in den Genuss eines kleinen, feinen Flötenkonzerts im Freien mit Stücken von Telemann und Romberg. Das Hörvergnügen bereiteten Almut Turré und Caroline Bechtold. Bewohner von Avendi hörten von den Terrassen aus zu, im Thüringer Park und vor dem Stadtteilbüro freute sich das Publikum ebenso und dankte den Musikerinnen mit herzlichem Applaus. Foto: Andresen

Reger Zuspruch bei Wildbienenführung

Die AG „Steinbach blüht“ hatte zu einer Wildbienenführung auf den Geschwister-Scholl-Platz eingeladen. Insektenkenner Klaus Dühr stellte einige der Arten vor, die derzeit auf den naturnahen Flächen unterwegs sind. Die Teilnehmer hörten ihm interessiert zu, konnten viele Fragen loswerden und gingen anschließend an die Beete, um selber Entdeckungen zu machen. Wer Glück hatte, konnte an den Blüten im großen Wildstaudenbeet sogar verschiedene Arten entdecken wie die Steinhummel oder die kleine Resedenmaskenbiene. Foto: Andresen

Konzert entfällt

Steinbach (stw). In diesem Jahr ist auch das traditionelle Rathauskonzert „Unter den Linden“ auf dem Rathaushof mit Flohmarkt am Sonntag, 16. August, von den Vorkehrungen zum Schutze der Bevölkerung anlässlich des Coronavirus betroffen und muss abgesagt werden.

Egal, was Sie suchen ...
... Sie finden es bestimmt in unseren umfangreichen Kleinanzeigen auf den Seiten 16 und 17

DIE KÜCHEN-EXPERTEN
Im Herzen von Bad Homburg
Das neue Küchenstudio von Meiss
next125
Unsere Hersteller bieten Top-Qualität. Wichtig ist aber, was Sie daraus machen. Unsere Küchenexperten bilden ein Team mit Ihnen – damit Ihre Küche ein Meisterwerk wird. Wir freuen uns auf Sie.
Meiss
50 Jahre Louisenstraße
Wohnen Küchen Betten Textil
61348 Bad Homburg · Louisenstraße 98
www.moebelmeiss.de MMV - Möbel Meiss Vertriebs GmbH & Co.KG

Von der Kunst des Mähens

Diese Wiese in der Steinbachaue (Bild oben) ist eine Augenweide, aber fast immer menschenleer. Fußgänger benutzen den Weg, der unterhalb des mit Gärten überzogenen Hangs verläuft. Radfahrer sind ohnehin auf der Regionalparkroute jenseits des Bachs unterwegs. Es verwunderte deshalb, dass dieses Grasland zuerst gemäht und im Steinbacher Stadtgespräch bereits die Frage gestellt wurde, wann das hüfthohe Gras auf den beiden Bolzplätzen im Wingertsgrund (Bild unten) an die Reihe komme. Dort sei der Einsatz der Mähmaschine dringlicher. Damit der Ball rollen kann, muss das Gras kurz geschoren werden. Das ist jetzt endlich geschehen, aber das Heu liegt zum Trockjnen noch im Weg. Im vorigen Jahr hat die Soziale Stadt dort in Nachbarschaft der Brücke über die S-Bahntrasse, die den „Grenzübergang“ zum großen Nachbarn mit der Skyline bildet, die Meisterschaft der Straßenfußballer ausgerichtet. Wenn Corona mitmacht, soll es im Herbst eine Neuauflage geben. Über kurz oder lang wird die Bolzerei ein Ende haben, denn der Stadtentwicklungsplan sieht an dieser Ecke den Bau einer Kita vor. Die Steinbachaue hingegen ist gegen eine Bebauung gefeit. Doch man kann sich vorstellen, dass demnächst – freilich nicht mehr in diesem Jahr – auf dieser Fläche Open Air-Kino veranstaltet wird. Eine Blickachse für Kunst-Installationen ist ebenfalls denkbar. Auch ein Trimm-Dich-Pfad für Senioren wurde bereits angeregt. Fotos: HB

In der Waldstraße geht es richtig los

Steinbach (HB). An der Waldstraße ist Jahrzehnte lang nichts passiert. Die Asphaltpiste macht einen ramponierten Eindruck, weshalb sie jetzt richtig umgekrempelt wird. Das gilt vor allem für den gut 100 Meter langen Abschnitt zwischen dem Schotterparkplatz neben dem Fitnessstudio und dem Ende des Kunstrasenplatzes. Hier wird der Fußweg weg vom Straßenrand hinter die Baumreihe verlegt und damit Platz für die Verbreiterung der Fahrbahn geschaffen. Die Maßnahme bietet sich an, weil die Stadt Eigentümer der Fläche ist. Anfang der Woche wurden die Randsteine zu der Sportanlage des FSV gesetzt. Die Stadt sieht darin aber auch eine Erhöhung der Verkehrssicherheit für die Fußgänger und auch für einen flüssigen Straßenverkehr. Denn künftig können sich Busse problemlos begegnen. Die Stadt kündigt an, dass die eigentlichen Straßenbauarbeiten vor der Tür stehen und mit ihrem Beginn die Waldstraße am Fitnesscenter gesperrt wird Die Bushaltestelle zieht zur Altkönighalle um, von der aus während des Straßenbaus der Schotterparkplatz zu erreichen ist. Für Einsatzfahrzeuge und den Lieferverkehr wird der Asphaltweg von der Kronberger Waldsiedlung geöffnet. Besuchern der Sportanlagen und der beiden Gaststätten dürfen ihn nicht benutzen und laufen andernfalls Gefahr von der Stadtpolizei mit Verwarnungsgeldern belegt zu werden Bürgermeister Steffen Bonk appelliert an die Steinbacher, die Gaststätten am Stadtwald während der bis zum Herbst dauernden Bauarbeiten, zu denen auch eine neue Wendeanlage für die Busse zwischen Tennishalle und Phormsschule gehört, nicht zu vergessen

Die Sanierung der Waldstraße ist für die Kommune ein Schnäppchen. Von den Kosten in Höhe von knapp 400 000 Euro übernimmt das Land nahezu 360 000 Euro. An den Kosten für den Wendehammer der Buslinien 251 und 91 beteiligt sich die private Phormssschule mit 120 000 Euro.

Der Fußweg neben dem Sportgelände hat schon ein Schotterbett. *Foto: HB*

Erstes Planungstreffen zur Stadtrallye

Steinbach (stw). Die Interkulturelle Woche wird mit einer fröhlichen, spannenden, lustigen und bewegungsreichen Stadtrallye quer durch Steinbach gefeiert. Termin für dieses Fest der anderen Art ist Sonntag, 20. September. Zum Mitgestalten sind alle – ob Gruppen, Vereine, Einzelpersonen – eingeladen, die für drei Stunden an diesem Sonntag ein individuelles Angebot für die nacheinander ankommenden Besucher bereithalten. Das Angebot kann lustig sein, Neugierde wecken, Bewegung schaffen, lecker schmecken, Geschicklichkeit verlangen, die Lachmuskeln strapazieren oder sonst zur Unterhaltung der Gäste beitragen. Wer Lust hat, mitzumachen, kommt am Donnerstag, 6. August, um 19 Uhr ins Bürgerhaus, erster Stock, zum ersten Planungstreffen. Wer Fragen und Anregungen hat, wendet sich an das Stadtteilbüro, etwa wer am 6. August verhindert ist. Das Stadtteilbüro „Soziale Stadt“ ist unter Telefon 06171-2078440 oder per E-Mail an andresen@caritas-hochtaunus.de erreichbar bis 10. Juli, nach der Sommerpause ab 3. August.

FIGURENTHEATER
SECHS AUSGEZEICHNETE PRODUKTIONEN
KOSTENLOSE EINTRITTSKARTEN
(HYGIENE-KONZEPT)

LOUISEN ARKADEN BAD HOMBURG
10. & 11. JULI 2020
puppet CONVENTION
FIGURENTHEATER-TREFFEN

PETER UND DER WOLF
August Theater Dresden | für Kinder ab 6 Jahren
FR 10. JULI | 12.00 UHR

AMADEUS
Theatrium Steinau
für Erwachsene (& Jugendliche)
FR 10. JULI | 18:30 UHR

DIE KLEINEN LEUTE VON SWABEDOO
Theater Salz + Pfeffer, Nürnberg
für Kinder ab 6 Jahre
FR 10. JULI | 17 UHR

DON JUAN ODER DES SATANS MASKEN
August Theater Dresden
für Erwachsene (& Jugendliche)
SA 11. JULI | 16 UHR

DER GESTREIFTE KATER UND DIE SCHWALBE SINHÁ
Figurentheater Gingganz | für Kinder ab 6 Jahre
SA 11. JULI | 12 UHR

DIE UNSCHULLD VON CANTERVILLE
Theater Salz und Pfeffer, Nürnberg
für Erwachsene (& Jugendliche)
SA 11. JULI | 18:30 UHR

KOSTENLOSE EINTRITTSKARTEN
vorbestellen: louisenarkaden@louisenarkaden.de
oder solange Vorrat reicht am Einlass

Louisenstr. 72 - 82 | Fußgängerzone -Bad Homburg | ggü. KARSTADT
310 Parkplätze | 36 Shops + Gastronomie
www.louisenarkaden.de

seit 1984
LOUISEN ARKADEN

Mitgliederehrung im fokus O.: Krankenhausdirektorin Anke Berger-Schmitt nimmt die Urkunde für die Klinik Hohe Mark entgegen, Reiner Herrmann ist seit 30 Jahren dabei, die Kelterei Steden mit den Geschäftsführern Valentin und Florian Steden (v. l.) seit zehn Jahren. Foto: ach

Flexibel und kreativ geht der fokus O. durch die Krise

Oberursel (ach). Von Unsicherheit und bisher nicht gekannten Herausforderungen geprägt ist das Corona-Jahr 2020 für das Forum der Selbstständigen fokus O., aber auch von Flexibilität der Mitglieder und der Suche nach kreativen Lösungen. Das wurde in den Berichten des Vorsitzenden Michael Reuter, des ersten Finanzvorstands Reiner Herrmann und der Säulensprecher in der Jahreshauptversammlung deutlich. Das größte Problem ist der Ausfall sämtlicher Veranstaltungen, dessen Ende nicht mit Sicherheit terminiert werden kann, die Planungsunsicherheit und damit der Ausfall sämtlicher Einnahmen mit Ausnahme der Mitgliederbeiträge.

Glück im Unglück, dass Schatzmeister Herrmann Rücklagen aus den Gewinnen von Veranstaltungen in den vergangenen Jahren bilden konnte. Doch diese sind nicht unendlich. Kommt es erneut zu einer Verschärfung der Situation mit einem Komplettausfall aller weiteren Veranstaltungen, so ist der Verein trotz jährlicher Mitgliedsbeiträge in der Größenordnung von 60 000 Euro im Spätsommer kommenden Jahres pleite, so rechnete Herrmann in seinem Finanzbericht vor, die Auflösung der 1850 als Handwerker- und Gewerbeverein gegründeten Interessenvertretung der Selbstständigen in Oberursel wäre nach 171 Jahren die logische Folge.

Herbsttreiben erst wieder 2021

Dazu wird es nicht kommen, denn der fokus O., seine Säulen und Mitglieder stellen sich der Krise entschlossen entgegen und finden Lösungen. Zwar ist mittlerweile auch das Herbsttreiben für dieses Jahr abgesagt, da seit 30. Juni die vorübergehend geschaffene Möglichkeit zur Sonntagsöffnung von Geschäften wieder aufgehoben wurde. Verkaufsoffene Sonntage werden somit nur in Verbindung mit einer Großveranstaltung genehmigt. Ein Stadtfest wird voraussichtlich jedoch im September aufgrund der Hygienebestimmungen noch nicht stattfinden können. Eine „abgespeckte Version“ des Herbsttreibens, über die der Vorstand nachgedacht hat, wäre nicht wirtschaftlich, so Reuter.

Für das Gesundheitsforum, das diesen Herbst turnusmäßig wieder auf dem Programm steht, gilt grundsätzlich zwar das Selbe, jedoch deutet sich hier eine Alternativlösung mit einer Vortragsreihe zu Gesundheitsthemen – teils in Räumen des Rathauses, teils möglicherweise auch online – an. „Die Krise als Chance für neue Konzepte nutzen“, dieses Ziel gibt Reuter vor und berichtete über den „Corona-Newsletter“, der beinahe täglich in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung der Stadt erschienen ist, über die Mitarbeit des fokus O. bei der Schaffung des Portals „Wer liefert?“ und dessen Weiterentwicklung zu „Heimvorteil Oberursel“. In politische Gefilde begibt sich die Säule Handel. Wie deren Sprecherin Katharina Rhode mitteilte, wollen im Hinblick auf die Kommunalwahl am 14. März 2021 die Händler den Fraktionen im Stadtparlament mit einem Fragenkatalog auf den Zahn fühlen.

Turnusmäßig stand auf der Versammlung die Wahl der drei Beisitzer an. Die bisherigen Amtsinhaber, erste Beisitzerin Anke Berger-Schmitt sowie Benjamin Müller und Zaklina Koch, kandidierten erneut und wurden einstimmig bestätigt. Nach der Verabschiedung von Eventmanagerin Brigitte Zimmermann (die Oberurseler Woche berichtete in der Ausgabe vom 2. Juli), die die Geschäftsstellenleitung bereits im Mai 2019 an Martina Käfer übergeben hat, stellte Reuter Martina Blackert vor, die in Zukunft die Betreuung der Events übernimmt.

Erstmals fand beim fokus O. eine Ehrung langjähriger Mitglieder statt. Seit 30 Jahren gehört Reiner Herrmann mit seinem Reformhaus Herrmann dem Forum der Selbstständigen an. 20 Jahre sind der Friseur Ruppel am Marktplatz, City Zweirad, CK – Corina Knoll, das Alt-Oberurseler Brauhaus und die Mandelbrennerei Ries dabei, seit zehn Jahren die Klinik Hohe Mark, das TUI Reisebüro, die Kelterei Steden sowie die Rechtsanwälte Ronimi und Kollegen.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemisierenden Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unsere Leserin Stefanie Laudan aus Oberursel meint zum Beitrag „Nochmal 100 neue Wohnungen in der Erich-Ollenhauer-Straße“ in der Oberurseler Woche vom 25. Juni:

Es ist eigentlich nicht zu fassen, was sich hier schon wieder zusammenbraut. Die neuen 107 Wohnungen in der Erich-Ollenhauer-Straße sind noch nicht komplett bezogen, und es wird bereits von der nächsten Großbaustelle gesprochen. Die Verkehrszunahme ist zum jetzigen Zeitpunkt schon spürbar. Zwei Jahre Bauzeit inklusive Samstag haben Spuren in der Nachbarschaft hinterlassen. Nicht auszudenken, welche Auswirkungen dieses neue Projekt haben wird. Und was ist mit der Straße Im Diezen, die Straße, die den ganzen Verkehr der neuen sowie alten „Quartiere“ abbekommt? Schon jetzt reiht sich der Verkehr wie eine Perlenschnur aneinander. Ist diese unsägliche Nachverdichtung ohne ausreichende Infrastruktur dem Wunsch nach 1000 Wohnungen in Oberursel geschuldet sowie dem Investor, der das Maximum herausholen möchte? Es war einmal von 60 Wohnungen in lockerer Bebauung ohne maximale Versiegelung die Rede. Dazu kommt in diesem „Quartier“ noch die Bauphase für das Bieneninstitut und die Gastronomie mit Kelterhalle im Feld. Außerdem gibt es noch etliche private Bauvorhaben. Der Bürgermeister, die Stadtverordneten und die Stadtplaner wohnen hier nicht und können daher schwer beurteilen, wie man mittlerweile hier wohnt.

Ich hoffe, wie viele andere Nachbarn, dass diese Pläne so nicht verwirklicht werden. Und wenn, nur in abgespeckter, verträglicher Form. Vielleicht endlich einmal ein paar bezahlbare Reihenhäuser für junge Familien? Alles andere wäre schwer zu ertragen.

Outdoor-Krabbler

Oberursel (ow). Die Krabbelgruppe des Familientreffs am Dienstag von 15.30 bis 17 Uhr startet bei guter Witterung im Rushmoor-Park. Zusätzlich wird auf das Familientreff-Blinddating aufmerksam gemacht. Aufgrund der aktuellen Schutzmaßnahmen ist für die Krabbelgruppe eine Anmeldung mit Name, E-Mail und Telefonnummer erforderlich. Weitere Informationen im Internet unter www.familientreff-oberursel.de.

Wir sind umgezogen!

Nach 18-jähriger erfolgreicher Tätigkeit, davon 13 Jahre in der Feldbergstraße, sind wir nun in der

Niddastraße 1 zu finden.

Unsere Schwerpunkte sind auch weiterhin:
Spezialmassagen für Tennisspieler und Golfspieler, klassische Massage, Krankengymnastik, Lymphdrainage, Wärmeanwendungen, Inkontinenzbehandlung, Laserbehandlung, Powerplate, Hausbesuche.
Termine nach Vereinbarung.

Privatpraxis Rüdiger Kalff · Physikalische Therapie
Niddastraße 1 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-5 24 89

Für Gewerbe an der Hohemarkstraße

Oberursel (ow). Die noch vorhandenen Gewerbeflächen entlang der Hohemarkstraße sollen erhalten bleiben. Dafür hat sich die Oberurseler Bürgergemeinschaft (OBG) am Dienstag nach einem Rundgang durch Camp King und das gegenüberliegende Gewerbegelände ausgesprochen. „Handwerk und Gewerbe sorgen für Arbeitsplätze und Einnahmen aus der Gewerbesteuer“, stellte Fraktionsvorsitzender Georg Braun fest. „Neue Wohngebiete belasten Oberursel dagegen mit kaum mehr bezahlbaren Ausgaben für Erschließung und soziale Verpflichtungen.“ Der Bebauungsplan „Quartier Hohemarkstraße“, dessen Aufstellung das Stadtparlament am 3. September beschließen soll, biete die Möglichkeit, das Gebiet zwischen Hohemarkstraße und Urselbach dem wachsenden Siedlungsdruck zu entziehen. Der Rundgang führte die OBG und einige Anlieger durch das ehemalige Camp King zum gegenüberliegenden Gelände eines ehemaligen Autohauses und zur ehemaligen SEB-Schulungsstätte, die derzeit noch als Flüchtlingsunterkunft genutzt wird. Nach dem Abriss des Gebäudes sollen dort Wohnungen entstehen. „Dass Investoren gerne auch alle übrigen Gewerbeflächen kaufen und die Eigentümer sie gerne teuer verkaufen würden, ist uns klar“, meint Georg Braun. Wie solche Umwandlungen funktionierten, zeigten entlang der Hohemarkstraße zahlreiche Beispiele, die mit den Namen wie Südzucker, Jandorfs Fabrik, Schneider, Scheele, Zöller, Faudi, Scheibe und Taunus-Glas Möller verbunden seien. „Wenn wir nichts dagegen tun, wird Oberursel zur verarmten Schlafstadt,“ befürchtet Braun. Gast beim Rundgang war Erster Stadtrat Christof Fink.

Coronabedingt Abstand halten müssen die Teilnehmer am OBG-Rundgang im Camp King und auf den zwischen Hohemarkstraße und Urselbach liegenden Gewerbeflächen. Foto: OBG

SUMMER-SALE
Mauk GARTENWELT

Loungegruppe 'Quadro'
Bestehend aus einem 2-Sitzer, zwei Sesseln und einem Kaffeetisch, Gestelle aus pulverbeschichtetem Aluminium, inkl. Polster, ohne Dekokissen
Setpreis ~~1249€~~ 999 €

Dining-Lounge 'Cocoon'
Bestehend aus zwei 2-Sitzern mit Armlehne rechts, einem 2-Sitzer mit Armlehne links und einem Tisch 160 x 95 cm, Gestelle aus pulverbeschichtetem Aluminium, inkl. Polster.
Setpreis ~~3948€~~ 3490€
TASTE 480

Dining-Lounge 'Blakes'
bestehend aus einem Ecksofa, einem Esstisch und einer Bank, Gestelle aus pulverbeschichtetem Aluminium, Tischplatte aus gehärtetem Glas, inkl. Polster mit wasserabweisender Beschichtung
Setpreis ~~899 €~~ 799 €
GARDEN IMPRESSIONS

Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr
Angebote gültig, solange der Vorrat reicht. An Feiertagen geschlossen.
online bestellen
Lieferung nach Hause oder ins Gartencenter
24/7 einkaufen!
www.mauk-gartenwelt.de

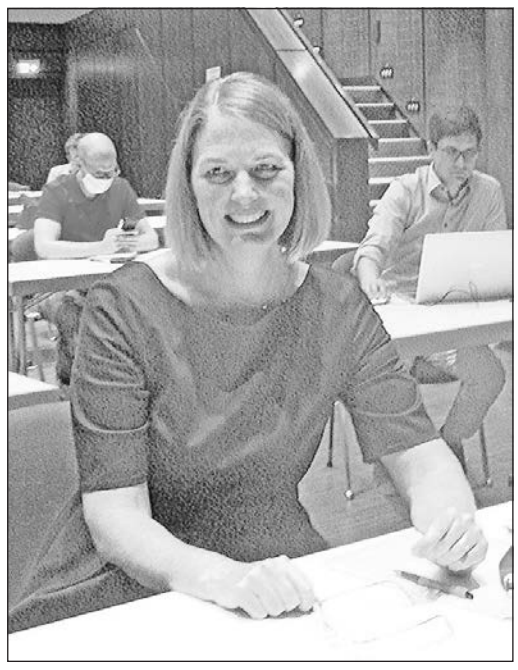
SPD schickt Antje Runge ins Rennen ums Bürgermeisteramt

Oberursel (bg). Die SPD Oberursel schickt ihre Vorsitzende Antje Runge ins Rennen um das Bürgermeisteramt. Bei einer erfolgreichen Wahl wäre sie die erste Frau auf dem Chefsessel im Rathaus.

„Mit Antje Runge haben wir eine hervorragende Kandidatin für das Amt der Bürgermeisterin, sie bringt alle Zutaten für das hohe Amt mit“, befand das Vorstands-Duo Doris Mauczok und Elenor Pospiech. „Sie hat Führungskompetenz, als Diplom-Kauffrau wirtschaftlichen Sachverstand, kennt den Spagat zwischen Familie und Beruf bestens, hat den Draht zur Jugend und kann Verwaltung durch ihre 20-jährige Tätigkeit als Führungskraft bei der Stadt Frankfurt. Sie setzt Impulse, hat einen kooperativen Führungsstil, arbeitet lösungs- und zielorientiert“.

„Oberursel ist meine Heimat“, bekannte Runge. Die Menschen dieser Stadt stehen für sie im Mittelpunkt. Von ihren Kindern habe sie gelernt, „das Private ist politisch“. Sie habe erfolgreich „Familie, Beruf und Ehrenamt“ unter einen Hut gebracht. Als SPD-Bürgermeisterkandidatin will sie sich für ein starkes und sozial gerechtes Oberursel einsetzen. Sie ist 50 Jahre alt, wohnt seit 30 Jahren in Oberursel, ist verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder. Nach ihrem Studium der Betriebswirtschaftslehre (BWL) arbeitet sie seit 20 Jahren als Führungskraft in der Frankfurter Stadtverwaltung. Als Vorsitzende der SPD Oberursel gestaltet sie mit ihrem Team kommunalpolitische Themen.

Runge will die Struktur Oberursels als bunte, lebenswerte Stadt mit viel Gemeinsinn, mit einem vielfältigen Vereins- und Kulturleben. erhalten und zugleich neue Akzente setzen. Vier Themen liegen ihr dabei besonders am Herzen. Ihr Ziel sei ein finanzstarkes Oberursel, denn nur eine starke Wirtschaft ermögliche ein aktives Stadtleben. Oberursels Kommunalfinanzen müssten wieder auf ein stabiles Fundament gestellt werden durch eine ausgewogene, verlässliche Wirtschafts- und Finanzpolitik, Förderung neuer Gewerbeansiedlungen, des lokalen Handwerks, aber auch durch strukturelles Sparen. Sie wolle sich stark machen für ein familienfreundliches Oberursel und Generationengerechtigkeit: „Familien müssen sich das Leben hier leisten und Senioren in ihrem eigenen Zuhause alt werden können. Wenn Oberursel wächst, muss auch die soziale Infrastruktur wachsen. Das Recht auf einen Betreuungsplatz muss auch in Oberursel gelten. Hier kommt der zuständige Dezernent seinen Pflichtaufgaben nicht nach. Die Eltern brauchen Planungssicherheit und transparente Vergaberichtlinien.“ Runge mahnte eine Trendwende in der Wohnungspolitik an – das sei eine Frage der sozialen Gerechtigkeit, und der Markt alleine werde es nicht richten – sowie in der Verkehrspolitik. Auch die Ortsteile müssten vernünftig erschlossen sein. Das Vereinsleben ist für die Netzwerkerin, die selbst in vielen Verein aktiv ist, besonders wichtig.



Gerade ist Antje Runge mit 56 von 59 Stimmen gewählt worden. *Foto: bg*

Politik machen bedeutet für Runge, sich einmischen, mitmachen, mitentscheiden. Für sie muss Gemeinsinn an Bedeutung zunehmen: „Das Rathaus ist eine Agentur für Bürger, ein Haus für alle“. Sie zitierte Willy Brandt „Wir sind keine Erwählten, wir sind Gewählte“. Deshalb sei ihr die Nominierung durch ihre Partei besonders wichtig im Gegensatz zu ihrem grünen Mitbewerber um den Posten im Rathaus. Bekannt als Basisdemokrat hab er es vorzogen, sich selbst als Königskandidat zu krönen.

„Antje Runge kann auf Menschen zugehen und zuhören, das ist ganz wichtig“, erklärte Hans-Georg Brum. Er kenne sie seit über 30 Jahren und schätze ihre hohe Kompetenz auch im Bereich neuer Medien, ihren Fleiß und ihre Innovationskraft. Sie kämpfe für ihre Ziele und mit ihrem ausgeglichenen Wesen gelinge es ihr, Menschen einzubinden und mitzunehmen. „Sie wird Oberursel gut tun“, so der Bürgermeister.

Bei der Wahl votierten von den 59 anwesenden SPD-Mitgliedern 56 für Antje Runge. Zwei Stimmen gab es für Björn Steiner, der sich während der Versammlung als Überraschungskandidat vorstellte und nach dem eindeutigen Votum Antje Runge sofort gratulierte. Zur Eröffnung der spannenden Sitzung würdigten das Vorstands-Duo Doris Mauczok und Eleonor Pospiech auch die Verdienste von Hans-Georg Brum, der mit viel Geschick und Sachverstand seit drei Legislaturperioden Bürgermeister in Oberursel tätig und immer rund um die Uhr im Einsatz für die Stadt sei.

Runge freut sich, „dass es nun richtig losgeht“. Sie sei hoch motiviert und setze auf Sieg.

In den kommen Wochen wird Runge mit ihrem Wahlkampfteam ein Wahlprogram aufstellen. Weitere Informationen im Internet unter www.antje-runge.de, auf Facebook und Instagram.

Christof Fink will erster grüner Bürgermeister werden

Oberursel (js). Der Kampf um die Nachfolge von Hans-Georg Brum im Bürgermeisteramt ist eröffnet. Es ist keine große Überraschung, dass dabei als erstes der Name Christof Fink von den Oberurseler Grünen aufploppt. Mit seinem am Freitagvormittag verkündeten „Ja, ich will“ ist der Erste Stadtrat der SPD um knapp 24 Stunden zuvorgekommen.

Die Spatzen und Finken haben es schon von den Dächern gepfiffen, nun hat Christof Fink als Erster offen und öffentlich verkündet, dass er bereit und gewillt ist, die Nachfolge von Hans-Georg Brum (SPD) anzutreten, wenn dessen dritte Amtszeit als Bürgermeister im kommenden Jahr endet. Hat mit der ihm eigenen Überzeugung erklärt, dass er mit seiner Erfahrung, Haltung und seinen Ideen „der Richtige für die Zukunft“ ist. Fink, seit 25 Jahren kommunalpolitisch aktiv und vom Nachrücker im Stadtparlament über zehn Jahre Fraktionsvorsitz schon in jungen Jahren zum ersten grünen Stadtrat in Oberursels Geschichte ins politische Hauptamt gereift, hat am Freitag seinen Hut in den Ring geworfen. Der grüne Hut soll auch für politische Veränderung stehen. Keine radikale Veränderung, das ist nicht Christof Finks Idee, denn Oberursel habe zuletzt eine „starke Entwicklung“ genommen. „Ich möchte das kommende Jahrzehnt zu einem Jahrzehnt des sozialen und ökologischen Aufbruchs für Oberursel werden lassen“, sagt Fink zur Motivation seiner Kandidatur. Politische Veränderung brauche Oberursel, „damit unsere Stadt ein guter Ort zum Leben bleibt.“ Es gibt Projekte vor allem im Bereich Bauen und Wohnen, da waren Brum und die Grünen nicht immer einer Meinung, gleichwohl hat das Spitzen-Tandem im Rathaus ordentlich kooperiert. Wenn der in manchen Augen schon „ewige Hans-Georg Brum“ geht, könnte Fink der Nachfolger sein, der an Stellen die politische Arbeit justiert, an denen sich Brum nicht nur Freunde gemacht hat.

Das Thema Stadtentwicklung und damit auch gesellschaftliche Entwicklung dürfte bestimmend werden im Wahlkampf, der für Fink erklärtermaßen ab sofort beginnt. Sozialer und ökologischer Aufbruch, es wird dabei auch um Grenzen des Wachstums gehen. Nicht um einen Schlussstrich, „das halte ich für falsch“, sagt Fink, wohl aber darum, „bauliche Entwicklungen zu verlangsamen“. Zielgerichteter, planerischer, eingebettet in einen ökologischer und sozialer als bisher ausgerichteten Stadtentwicklungsplan. Ein Ziel: Aktiv mit dem Klimawandel umgehen, Stadtgestaltung spürbar verändern, Klimaneutralität bis 2035 anstreben. Mit einer Stadtverwaltung, die digital, kommunikativ und bürgernah ausgerichtet ist. Im fünften Stock des Rathauses hat sich Fink vor acht Jahren eingerichtet, zum etwas größeren Bürgermeisterbüro sind es nur ein paar Meter. „Das Rathaus bleibt in der Mitte der Stadt“, die aktuelle Entscheidung des Parlaments unterstützt Fink mit vollem Herzen.

Christof Fink ist in Stierstadt aufgewachsen, politisiert hat den heute 45-jährigen Diplom-Politologen die Auflösung der Gesamtschule Oberursel gegen den Willen der Schulgemeinde und der Streit um die Nordumfahrung „Feldbergzubringer“. Schon mit 21 Jahren saß er 1995 für die Grünen im Parlament. Es spricht für seine Geradlinigkeit, seine stets klare, offene und berechenbare Linie, dass er vor zehn Jahren seine Bewerbung für das hohe Amt als Erster Stadtrat mit dieser Episode einleitete. Aus Zeiten, in denen er mal mit grünen, mal mit orangenen Haaren auftrat, auch noch im Stadtparlament. Und immer wieder bewies, dass knochentrockene Sachlichkeit seine Stärke ist. Vor knapp zwei Jahren wurde er wiedergewählt, als seine Abwahl eigentlich schon abgemachte Sache war. Die OBG hatte für Fink geworben, Abweichler aus den Reihen der CDU/SPD-Koalition hatten den Ausschlag für Fink gegeben.

Am Morgen nach dem Beschluss über den Wahltermin gibt Christof Fink seine Kandidatur um das Bürgermeisteramt bekannt. *Foto: js*

Mit der Bekanntgabe seiner Kandidatur gingen auch die Website www.fink2021.de und seine neue Facebook-Seite fink2021 online. Instagram und Twitter sind weitere Plattformen, auf denen Fink den Dialog mit den Bürgern sucht. Die Corona-Pandemie werde auch für den Wahlkampf einen Digitalisierungsschub bringen, glaubt der Kandidat, Hausbesuche und herkömmliche öffentliche Wahlveranstaltungen würden indes eine geringere Rolle spielen. Erste Unterstützerin seiner Kandidatur ist Finks Ehefrau Christina Herr, die Fraktionsvorsitzende der Grünen im Stadtparlament. Mit ihr und einem Sohn lebt er in der Altstadt, ist, wann immer es geht, mit dem Fahrrad unterwegs. Privates und Berufliches wird im Hause Fink/Herr schon immer streng getrennt, in Oberursel wurde es nie politisch thematisiert, dass beide engagiert in der Kommunalpolitik unterwegs sind. „Wir treten nicht als Duo an“, so Fink. Seine Frau werde sicher nicht die „First Lady“ von Oberursel.

Nachdem Christof Fink am Freitag seine Kandidatur um das Bürgermeisteramt bekanntgegeben hatte, fasste am Samstag der Vorstand von Bündnis 90/Die Grünen Oberursel den Beschluss, den Mitgliedern bei einer Mitgliederversammlung nach den Sommerferien zu empfehlen, Fink zu unterstützen.

„Drei Tenöre“ in der Stadthalle

Oberursel (ow). Aufgrund der Vorgaben im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie ist es dem Kultur- und Sportförderverein Oberursel (KSfO) nicht möglich, die Konzerte, die sonst auf der Bühne des Theaters im Park stattfinden, wie gewohnt auf dem Gelände der Klinik Hohe Mark durchzuführen. Alternativ wird es nun Konzerte mit denselben Künstlern in der Stadthalle geben. Hier können bis zu 69 Personen unter Einhaltung der Vorgaben sicher und mit dem nötigen Abstand die Veranstaltungen besuchen und genießen. „Die drei Tenöre“ werden am Mittwoch, 15. Juli, um 15 Uhr ihr Publikum begeistern, „Klassik unter Sternen“, wird am Mittwoch, 12. August, geboten.

Wer bereits Tickets über Frankfurt Ticket oder den Ticketshop Oberursel erworben hat, kann diese zurückgeben und erhält sein Geld zurück. Wer jedoch Interesse an den alternativen Veranstaltungen in der Stadthalle hat, wendet sich an Helen Schroth per E-Mail an kultur@oberursel.de oder unter Telefon 06171-502268. Da die Plätze für die Konzerte sehr begrenzt sind, empfiehlt sich eine schnelle Kontaktaufnahme.

Die **Oberurseler Woche** sucht
zuverlässige Träger!
Folgendes Gebiet ist ab sofort neu zu besetzen:
Altkönigstr./Brüder-Grimm-Str./Eichendorffstr.
Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

Sommerferienangebot der VHS

Oberursel (ow). Wer auf Bildungsspaß gerade in diesem Sommer nicht verzichten möchte, findet ein breites Spektrum an attraktiven Kursen und Workshops bei der Volkshochschule (VHS) Hochtaunus. Die Auswahl ist groß. Anmeldeschluss ist Sonntag, 12. Juli.

Wie wäre es mit „Monster-Mau-Mau“ oder „Eltern ärgert Euch nicht“ im Kursangebot „Spiele selbst gemacht“ für Kinder und Jugendliche? Aus bunten Stoffen, kreativen Ideen und unter geschickter Anleitung entstehen in einem Nähkurs kleine Objekte, als Geschenk ebenso beliebt wie zum Selbernutzen. Oder doch lieber das eigene Traumhaus bauen? Geschichten schreiben, sodass sie die Leser wirklich berühren, spannende Comics selber machen anstatt sie nur zu lesen, Oberursel fotografisch entdecken – solche Ferienabenteuer findet man an der VHS. Natürlich beinhaltet das Programm auch Computereinführungen für Kinder, Tastaturschreibkurse sowie Englisch- und Mathewiederholungen für unterschiedliche Klassenstufen zur Vertiefung und Einübung des schulischen Lernstoffs.Ein Tagesworkshop „Die Geschichte(n) meines Lebens“ vermittelt erwachsenen Interessierten die Grundlagen des (auto-) biografischen Schreibens. Er bietet sich an als Vorbereitung für den wöchentlichen Freitags-Kurs zum biografischen Schreiben. Schreiberfahrungen sind nicht erforderlich. Ebenfalls im Angebot sind diesen Sommer für Erwachsene ein Französischintensivkurs im Niveau A 1.2 sowie EDV-Kurse wie „Word für Büroassistenz“ und „Tabellenkalkulation mit Excel“.

Das neue Sommerferienprogramm beinhaltet, so Pressesprecherin Doris Schramen, auch Sicherheit für Teilnehmer hinsichtlich der Vorsorgemaßnahmen zu Covid-19.

Die Ferienangebot gibt es im Internet unter www.vhs-hochtaunus.de. Interessierte klicken auf der Startseite einfach auf die Rubrik Sommerferienangebote (rechts). Hier gelangen sie zur Auflistung des kompletten Kursangebots in den Ferien. Anmeldung bis 12. Juli im Internet oder unter Telefon 06171-58480.

Heiteres Orgelkonzert in einer schwierigen Zeit

Oberursel (bg). In der Christuskirche brachte Philipp Schreck die große Orgel ins Schwingen. Mit seinem anspruchsvollen Spiel verzauberte er die Zuhörer. Es war eine Freude, dem Spiel des jungen Mannes, der an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt Kirchenmusik studiert, zu lauschen. Er war mit Leib und Seele am Werk. Seit vier Jahren ist er als Organist nicht nur in den evangelischen Kirchen in Oberursel im Einsatz und dabei gerade 22 Jahre jung. Musik begleitet ihn seit vielen Jahren und ist sein Lebenselixier. Geboten wurden in diesem Orgelkonzert am Sonntagabend außer dem bekanntesten Orgelwerk von Johann Sebastian Bach, der Toccata d-Moll BWV 565, im Beethoven-Jahr, dessen Feierlichkeit wie so viele der Corona-Pandemie zum Opfer fielen, dessen bekannte Mondscheinsonate. Ein großer Genuss waren im weiteren Verlauf des Konzerts die herrlichen Improvisationen über das bekannte Kirchenlied „Nun danket alle Gott“ aus der Feder des Geistlichen Martin Rinckar. Der junge Orgelspieler interpretierte dabei virtuos den Choral im Stil verschiedener Komponisten. Angefangen von Bach, über Mozart, Brahms, Chopin bis zu Dupré.

Filmmusik

Der Soundtrack bekannter Film- und Musicalmelodien, gespielt auf einer alten Kirchenorgel, konnte das gutgehen? Es passte hervorragend zusammen. Die Klangfülle, die Philipp Schreck mit seinem handfesten, sorgfältigen, aber auch sehr einfühlsamen Spiel der Orgel entlockte, war unglaublich. Bei „He’s a Pirate“ aus dem „Fluch der Karibik“ schwamm man förmlich auf dem stürmischen Wellenklangbad mit. Poetisch-romantisch auch das zu Herzen gehende Stück aus dem Musical „König der Löwen“, „Can You Feel The Love Tonight“. Ganz unverfroren kam das „Let It Go“ aus der „Eiskönigin“ daher, und bei Star-Wars-Melodien fühlte man sich in die unendlichen Weiten des Weltalls versetzt. Und erst die Zugabe! Ganz locker, frech und heiter erklang „Always Look On The Bright Side Of Live“ aus dem Film „Das Leben des Brian“.

Philipp Schreck und die Orgel gehören einfach zusammen. Der 22-Jährige hat sich ein großes Projekt vorgenommen. Foto: bg

Grundreinigung steht an

Es gab stürmischen Applaus für den jungen Musiker, der sich viel vorgenommen hat. Er geht das Gesamtwerk für Orgel von Johann Sebastian Bach an. Das erste Konzert findet am Sonntag, 23. August, im 17 Uhr in der Christuskirche statt, gab er bekannt. Bach hat über 200 Werke für die Königin der Musikinstrumente komponiert. Philipp Schreck wird alle einstudieren und sie jeweils samstags, vor der üblichen Wochenschlussandacht sukzessive erklingen lassen. Mit diesem ehrgeizigen Vorhaben wäre die Christuskirche die dritte evangelische Kirche in der Hessen und Nassau, die alle Bach’schen Orgelkompositionen aufführen wird.

Das Konzert kostete keinen Eintritt, aber am Ausgang wurde um Spenden für die Orgel gebeten, die dringend einer Überholung bedarf. Dazu erläutert Kantorin Gunilla Pfeiffer, die den jungen Organisten unter ihre Fittiche genommen hat, dass die Orgel in den nächsten Jahren musikalisch sehr im Mittelpunkt stehen werde. Sie plant – sobald es die Coronasituation zulässt – Konzerte, in denen die Orgel eine wichtige Rolle übernimmt.

Die jetzige neobarocke Orgel in der Christuskirche wurde 1965 von der Firma Hillebrand gebaut. Mit ihren drei Manualen, 37 Registern und über 200 Pfeifen gehört sie schon eher zu den größeren Orgeln im Umkreis. Bei ihrem Einbau durfte das Orgelprospekt (Gehäuse) aus Denkmalschutzgründen nicht allzu sehr verändert werden. Beim Bau der Christuskirche 1913/1914 war von Anfang an an prominenter Stelle eine Orgel geplant und eingebaut worden. Dabei handelte es sich um eine romantische Walcker-Orgel. Orgeln müssen allen 15 – 20 Jahr komplett ausgeräumt und gereinigt werden. Eine solche Grundreinigung steht nun dringend wieder an. „Nun kommt hinzu, das inzwischen auch einige Teil der Orgel einfach nicht mehr so gut funktionieren, das sind ganz normale Abnutzungserscheinungen“, berichtet die Kantorin. „Tatsache ist: Das wird viel Geld kosten. Zur Zeit sind wir mit Orgelbausachverständigen und Orgelbauern am Planen, welche Möglichkeiten wir haben.“

VEJ-Vorsitzender Matthias Fuchs (2. v. l.) lauscht Klaus M. Becker (rechts), der seine Bilder vor dem Regen im Altarraum der Johanniskirche in Sicherheit gebracht hat. Foto: HB

Sprechende Bilder in der Ruine

Oberursel (HB). Es ist ein Heimspiel für den Künstler. Nach zwei Jahren Pause zieht er mit 20 Bildern und einigen filigranen Skulpturen von seinem Haus in der Nähe des Urselbachs ein paar hundert Meter weiter in eine einzigartige Kulisse, in der er gerne häufiger ausstellen möchte. Klaus M. Becker liebt die Ruine der Johanniskirche mit ihren weißen Wänden, den Rundbogenfenstern, den Vorsprüngen und Nischen. Am vergangenen Wochenene hat der Verein zum Erhalt der Johanniskirche (VEJ) die Gittertür geöffnet. 40 Besucher sind in den uralten Sakralbau gekommen, und das Wetter hat einigermaßen mitgespielt. Erst kurz vor Toresschluss mussten die Ausstellungsstücke im trockenen Altarraum deponiert werden.

Der Mann ist jetzt 66, aber weiß Gott nicht im Ruhestand. Er arbeitet als Ilustrator für einen Bad Homburger Schulbuchverlag, hat momentan ein Kirdorfer Möbelhaus mit Bildern dekoriert, und sucht in seinem Kelleratelier beharrlich „die Wege zur Kunst“ – im Wechsel auf Papier, Holz und Leinwand. In der Johanniskirche – das macht diesen Ausstellungsort zu etwas besonderem – „fangen meine Bilder an zu sprechen“. In dieses dachlose und damit wetteranfällige Kirchenschiff, in dem katholische Gottesdienste gefeiert wurden, ehe es 1967 vom Blitz getroffen wurde, kommen die Besucher. Sie werden den großflächigen Ausstellungsstücken wie schon 2018 Namen geben. Becker gibt ihnen eigentlich keine, es sei denn, es handelt sich um die „Villa Charlotta“, der er am Comer See begegnet ist. Das Publikum wird sagen, was ihm zu diesem oder jenem Bild eingefallen ist. Ein Kobaltblaues, 70 Zentimeter breit und 1,60 Meter hoch, regt die Phantasie mit ziemlicher Sicherheit an. Das beabsichtigt der Maler, dann weiß er: Seine Bilder leben.

Das gilt vor allem,wenn er organische Materialien wie die Rinde eines Olivenbaums, eine Bienenwabe oder eine Feige aus dem eigenen Garten zum Kunstgegenstand macht. Die Oberfläche strukturiert er mit Steinmehl, das er aus ligurischem Ölschiefer, toskanischem Alabaster oder Lavabrocken von Lanzerote gewinnt. In einem uralten Laden am Zuger See, in der Heimat seiner Lebensgefährtin, hat er Naturfarben von hoher Intensität gefunden, die sich wie eine Paste verarbeiten lassen. Beckers Bilder sind Kompositionen aus mehreren Ebenen, die nicht nur gemalt sind, sondern sich „aus der Kraft des handwerklichen entwickeln. Die sichtbare Ebene hängt an der Wand“, erläutert der Künstler.

Er wohnt seit zwölf Jahren in Weißkirchen und sieht sich in der komfortablen Lage, nicht von der Kunst leben zu müssen. Er könne machen, was er wolle, und brauche nicht den Markt zu bedienen. Die Unabhängigkeit erlaubt es ihm, seine Bilder in aller Ruhe zu vollenden, sie organisch wachsen zu lassen. „Es gibt welche, die sind tatsächlich erst nach Jahrzehnten fertig geworden.“ Seine Bilder handelten von Menschen, „auch wenn sie optisch nicht wahrnehmbar sind“. Was der gebürtige Frankfurter und Absolvent der Hochschule für Grafik und Gestaltung in Offenbach, der danach am Städel „freie Malerei“ studierte, damit meint, kann man ihn nach Vereinbarung unter Telefon 06171-6941328 in seinem Atelier fragen.

Weiterhin Online-Gottesdienste

Hochtaunus (how). Im Sommer werden weiter Sonntagsgottesdienste aus der Kapelle des Limburger Bischofshauses gestreamt. „Wir möchten den Gläubigen der Risikogruppe und anderen Interessierten weiterhin die Möglichkeit geben, auf diese Weise an Eucharistiefeiern teilzunehmen“, erklärt Bischof Georg Bätzing. Das Angebot ist zunächst bis zum Kreuzfest des Bistums Limburg am 19. und 20. September geplant. Die Sonntagsgottesdienste aus der Kapelle des Limburger Bischofshauses im Livestream um 10 Uhr werden mit verschiedenen Zelebranten weitergeführt. Werktagsgottesdienste werden nicht mehr übertragen. „Die Gottesdienststreams wurden zu einer Zeit begonnen, in der es nicht möglich war, überhaupt Gottesdienste in den Kirchen am Ort zu feiern“, sagt Bätzing. Seit Mai ist es aber dank der Lockerungen in den Pfarreien wieder erlaubt, öffentliche Messen unter Einhaltung strenger Hygienevorschriften zu besuchen und zu feiern. Trotzdem sollen die Sonntagsgottesdienste online zunächst weitergeführt werden, denn in der Zeit der Übertragungen habe sich auch eine Online-Gemeinschaft gebildet, der so die Teilnahme an Gottesdiensten weiter möglich sein soll. Viele positive Rückmeldungen aus dem Bistum und auch über die Bistumsgrenzen hinaus waren zudem ein Grund für diese Entscheidung.

Schon jetzt ist die Lagerfläche für Container, Lkw und angeliefertes Material über das eigentliche AFN-Gelände hinaus ausgedehnt worden. Laut Magistrat geht es beim Biomassehof inzwischen um rund 14 000 Quadratmeter im Feld. *Foto: js*

Geplanter Biomassehof findet keine Gegenliebe

Oberursel (js). Ein Oberurseler Unternehmer aus dem Stadtteil Bommersheim will auf dem von ihm erworbenen 3300 Quadratmeter großen Gelände des ehemaligen AFN-Senders im Feld zwischen Weißkirchen und Bommersheim eine Anlage zur Verwertung von Biomasse errichten. Mit Kompostierungshalle und Lagerhalle, mit mobilen Holzschreddern und Holzhäckslern, die potenzielle Betriebsfläche ist nach weiteren Zukäufen auf etwa 14 000 Quadratmeter angewachsen, heißt es in der Antwort des Magistrats auf eine Anfrage von CDU und SPD im Stadtparlament. „Der Magistrat steht dem Projekt insgesamt skeptisch gegenüber“, ließ Bürgermeister Hans-Georg Brum bei der jüngsten Sitzung des Stadtparlaments in der Stadthalle durchblicken, hielt sich sonst aber mit einer Bewertung der Geschäftsidee des Unternehmers zurück.

Es sind vor allem die Dimensionen, die CDU und SPD aufgeschreckt haben. Und auch in den benachbarten Orten die Alarmglocken haben schrillen lassen. Laut Antwort von Brum auf die Anfrage der Koalition sei etwa eine acht Meter hohe Kompostierungshalle mit einer Grundfläche von 54 mal 22 Metern geplant, außerdem eine 7,5 Meter hohe Lagerhalle mit einer Grundfläche von 28 mal 20 Metern für die hergestellten Holzhackschnitzel, Geräte und Maschinen. Kalkuliert werde mit einem Jahresdurchsatz von 15 000 Tonnen Biomasse, angenommen werden Abfälle aus pflanzlichem Gewebe, aus der Forstwirtschaft sowie Garten- und Parkabfälle ohne Rasenschnitt und Laub. Die vorhandenen Gebäude auf dem ehemaligen AFN-Gelände mit Firsthöhen zwischen acht und zehn Metern sollen als Betriebsleiterwohnung, für Büro- und Sozialräume sowie als Lager und Betriebswerkstatt genutzt werden.

Bilder von der Berliner Mauer kamen Jutta Niesel-Heinrichs (SPD) bei einem Blick in die Zukunft in den Sinn. Die Mauer sei 3,60 Meter hoch gewesen. Der Jungunternehmer aus Bommersheim plane hingegen, das Gelände „weitgehend“ mit einer 4,80 Meter hohen Betonfertigteilwand zu umgrenzen. „Ist das geeignet?“ fragte Niesel-Heinrichs vorsichtig. „Und welche Auswirkungen werden für Bommersheim und „Weißkirchen erwartet?“ Staub, Geruch, Lärm?

Die Genehmigung des Vorhabens obliegt dem Regierungspräsidium Darmstadt (RP), so Brum, sie müsse aber im Einvernehmen mit der Stadt Oberursel erfolgen. Dies sei „unsere Chance einzugreifen“. Etwa bei der Frage der befürchteten Verkehrsbelastung, der Beeinträchtigung des Landschaftsbilds und mit Blick auf städtebauliche Aspekte. Die Stadt habe zur Prüfung aller Antragsunterlagen bereits einen Rechtsanwalt eingeschaltet, der Bürgermeister sieht ein „kompliziertes rechtliches Verfahren“, in dem Rechte der Allgemeinheit, aber auch Rechte des Einzelnen zu beachten seien.

Noch liegen die vom RP geforderten Zusatzunterlagen seitens des Vorhabenträgers nicht vor. Das Verfahren aber läuft, ab Eingang der Unterlagen besteht eine Zwei-Wochen-Frist für die Stadt, stichhaltige Einwände vorzubringen, um ihr Einvernehmen verweigern zu können. Der Magistrat solle „tatkräftig“ gegen die Errichtung einer großflächigen Kompostierungsanlage vorgehen, forderten CDU und SPD schon Ende Mai.

Runderneuerung für die Kerbebank

Die Kerbebank in Stierstadt am Kerbe- und Reitplatz ist von Vandalen heimgesucht worden. In Absprache mit der Stadt haben die Stierstädter Kerbeburschen die Bank aufwendig restauriert. Sie wurde abgeschliffen, um die Graffiti zu entfernen. Bei dieser Gelegenheit haben die Kerbeburschen morsche Teile erneuert, denn Füße und Lehnenhalter waren komplett vermodert. Schließlich wurde die Bank in mehreren Gängen neu lasiert. Foto: Kerbeburschen Stierstadt

K.-P. Hieronymi geht nach 41 Jahren

Oberursel (ow). Am Dienstag wurde Klaus-Peter Hieronymi nach 41 Dienstjahren in einer kleinen Feierstunde im Rathaus in den Ruhestand verabschiedet.

Hieronymi, den meisten eher bekannt als „K.P.“, war nach seiner Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann ein Jahr lang Aufnahmeleitervolontär beim Hessischen Rundfunk. Am 13. Oktober 1980 begann er seine Tätigkeit als Verwaltungsangestellter bei der Stadt Oberursel im damaligen „Amt für Kultur-, Jugend- und Sportpflege“.

Der Bereich wechselte im Laufe der Jahrzehnte mehrfach seine Bezeichnung, K.P. Hieronymi aber blieb der Abteilung bis zum Schluss treu. Im Verlauf der vergangenen 40 Jahre war er an der Realisierung zahlreicher kultureller Projekte in der Stadt beteiligt, darunter Großveranstaltungen wie das Brunnenfest und der Taunuskarnevalszug, die Taunuskerb, und als Mitorganisator der Stadtteilkerben – um nur einige zu nennen. Im Hessentagsjahr 2011 war er Projektleiter für die Organisation und Durchführung des Hessentagsumzugs. Außerdem war er Ansprechpartner und Koordinator für den Vereinsring Oberursel und hatte die Projektleitung beim Neujahrskonzert und anderen Konzertveranstaltungen in der Stadthalle.

Sein „Baby“ aber war „Theater im Park“, welches er 1994 mit aus der Taufe hob und 25 Jahre lang als Produktionsleiter betreute. Bei zahlreichen Stücken wirkte er zudem nicht nur hinter der Bühne, sondern auch als Darsteller mit.

Sein 25. Dienstjubiläum feierte er 2004, das 40. am 12. Juli 2019. Den letzten Arbeitstag im Rathaus hatte er am 30. Juni 2020.

„Klaus-Peter Hieronymi zeichnet eine hohe Identifikation und damit verbunden ein außerordentliches Engagement für seine Arbeit aus. Aufgrund seiner verbindlichen und zuverlässigen Art und seiner großen Hilfsbereitschaft ist er bei den Kollegen und externen Partnern sehr beliebt. Er wird uns hier im Rathaus fehlen“, so Bürgermeister Hans-Georg Brum.

K.-P. Hieronymi (Mitte) hinterlässt tiefe Spuren in Oberursel, im Kultur- und Vereinsleben der Stadt. Hans-Georg Brum (links) und Christof Fink haben ihn in einer Feierstunde im Rathaus in den Ruhestand verabschiedet. *Foto: Stadt Oberursel*

Fritz: Wisst ihr eigentlich, dass in unseren drei Kommunen im kommenden Jahr Bürgermeister- und Oberbürgermeisterwahlen anstehen? Also Oberbürgermeisterwahl natürlich bei mir in Bad Homburg.

Philipp: Brauchst gar nicht so angeben. Natürlich weiß ich, dass in Friedrichsdorf im März 2021 gewählt wird. Und stell dir vor, es sind sogar schon Kandidaten nominiert.

Fritz: Uuwahha, gähn, bei mir in Bad Homburg doch ebenso und wahrscheinlich geht auch der Amtierende ins Rennen.

Ursel: Also bei mir hört der Aktuelle nach drei Legislaturperioden auf. Und hinter vorgehaltener Hand wird auch schon der Nachfolger gehandelt, aber bis März nächsten Jahres ist es noch lange hin, da kann noch viel passieren.

Philipp: Viel passiert derzeit in Friedrichsdorf mit den Jugendlichen. Die städtische Jugendpflege ist gerade mit einer Gruppe auf Radtour durch die Region mit vielen schönen Veranstaltungen für die jungen Leute, natürlich unter Corona-Regeleinhaltung.

Fritz: Und bei mir in Bad Homburg wurden trotz allem die alljährlichen Ferienspiele im Peter-Schall-Haus organisiert. Und: International, wie wir nun mal in Bad Homburg sind, kommen spanische Erzieherinnen zu Besuch. Eine der Kitas, wo sie zum Einsatz kommen, ist die Kita Eschbachtal.

Ursel: Das kommt mir aber sehr spanisch vor. Allerdings bei meinen Orschelern ist auch was los, ätsch. Der wegen Corona abgespeckte Orscheler Sommer kommt super an. Zwei Jazzfrühschoppen in der Schule Mitte sind prima gelaufen, und alle halten sich an die Vorgaben. Das ist doch toll!

Philipp: Vorbildlich. Weniger schön sieht es allerdings in unseren Wäldern aus.

Fritz: Meinst du wegen der vielen Zecken, die man sich da einfangen kann, und die in diesem Jahr besonders zahlreich sein sollen?

Philipp: Nein, Fritz. Ich rede von der großen Trockenheit, den vielen kranken Bäumen, der Abholzung deswegen, der erhöhten Waldbrandgefahr und dem Eichenprozessionsspinner, der überall seine Nester gebaut hat und den Menschen bei Kontakt mit allergischen Reaktionen heftiger Art gefährlich werden kann.

Ursel: Ach Leute, erzählt mir mehr positive Geschichten. Ein wenig mehr Optimismus bitte sehr!

Fritz: Na gut. Ich habe mich sehr über das Schokoladeessen am Tag der Schokolade am Dienstag und das Küssen am internationalen Tag des Kusses am Montag gefreut.

Philipp: Und heute ist der Tag des Rock'n'Roll.

Ursel: Da müssen die Leute unten auf der Erde aber beim Rock'n'Roll-Tanzen im Freien aufpassen, dass sie am Freitag, dem Tritt-nicht-auf-eine-Biene-Tag, nicht versehentlich doch ein Bienchen erwischen.

Vom Suchen und Finden des Glücks auf Keltenpfaden

Hochtaunus (js). Müssen es wirklich immer Strand und Meer, Berge und Schluchten sein? Ferien zu Hause können mindestens ebenso spannend und aufregend, erholsam und entspannend oder beeindruckend und bildend sein wie weite Reisen in ferne Länder. Wer diese Erfahrung nicht schon längst gemacht hat, wird vielleicht von Corona dazu genötigt, die nähere Umgebung zu entdecken – und wird überrascht sein, was die Heimat alles zu bieten hat. In einer kleinen Serie wollen wir beleuchten, was „Mein schönster Ferientag“ sein könnte. Im zweiten Teil blicken wir auf dem Keltenrundwanderweg tief in die Taunus-Geschichte.

Ein guter Tag, mal wieder bei den Kelten vorbeizuschauen. Auf den Taunushöhen oberhalb der Hohemark zwischen Goldgrube und Altkönig, links und rechts der „Kanonenstraße“, auf der es die Karawane der motorisierten Tagestouristen meist nach ganz oben zieht. Wir aber sind zu Fuß unterwegs, wollen die Spuren nachzeichnen, die das legendäre Volk der Kelten dort oben mit Blick auf die weite Mainebene hinterlassen hat. Tausende sollen dort gelebt haben in ihrer letzten Blütezeit um das Jahr 150 vor Christus, wie im Wimmelbuch für Kinder muss man sich das wohl vorstellen. So weit weg dieses Bild, so nah, wenn man es schafft, sich in diese Zeit zurückzuträumen. In eine Zeit, als noch Bären und Wölfe, Luchse und sogar Elche durch den Taunus streiften. Und umherstreifendes Volk eher von diesen als von wildbunten behelmten Mountainbikern erschreckt wurde. Das erste „Fernrohr in die Vergangenheit“ steht immer noch direkt hinter der Brücke über die „Kanonenstraße“ am Taunus-Informationszentrum. Wo ein inzwischen angewittertes Mauerbild die Richtung zum Heidetränk-Oppidum weist, der einstigen Keltenstadt auf den Höhen bei der Goldgrube. Zu Recht hatte der sechsjährige Samuel damals gefragt, warum das Fernrohr so weit oben in den zwischen Steinen eingerammten Baumstamm eingelassen ist. Hier und auch an allen weiteren Stationen musste der Junge hochgehoben werden, um die Kelten-Vergangenheit in 3D erleben zu können. Jetzt ist er 14, muss nicht mehr hochgehoben werden. Jetzt ist das Fernrohr an Station 1 auf dem Keltenrundwanderweg abgeklebt und „wegen Instandsetzungsarbeiten außer Betrieb“. So ein Pech. Auch die Stelen mit Informationen zum Leben in alten Zeiten und ein paar „Datenbalken“ stehen schief und wirken nicht mehr frisch, aber das hat auch einen gewissen Charme auf der Suche nach Erinnerung. Jetzt bereits in der Vorstadt der Keltensiedlung, die vielleicht Artaunon hieß. Aber wirklich Genaues dazu weiß man nicht.

Die Reste alter Wälle und Hohlwege erkennen nur Archäologen auf den ersten Blick. Ebenso das Podium, auf dem vor über 2000 Jahren vielleicht ein schmuckes keltisches Wohnhaus gestanden haben mag. Vom mutmaßlichen Leben der Bewohner wird auf 16 Tafeln entlang des Keltenrundwanderwegs dreisprachig erzählt. Doch für einen wissenschaftlich-archäologisch angelegten Lehrpfad, den Profis vielleicht spannend finden, interessieren sich Familien mit erlebnishungrigen Kindern im virtuellen Event-Zeitalter kaum.

Entsprechend gechillt ist die Lage im Wald, auf dem „erlebnispädagogisch aufgewerteten“ ungefähr 4,3 Kilometer langen Rundweg mit 160 zu bewältigenden Höhenmetern im Zeichen des stilisierten Kopfes eines Kelten geht es auch an Wochenenden ziemlich ruhig zu. Gut für Fantasien und Traumwelten, im rauschenden Blätterwald, die Nadelbäume sind ja fast alle vom Borkenkäfer zerfressen, lässt sich die Keltenwelt ohne allzu viele Menschen viel besser imaginieren. Einzelne Fernrohre, die gerade nicht instandgesetzt werden müssen, bieten Verstärkerwirkung.

Wo der Kelte einst über das weite Land der Mainebene schauen konnte, geben dank Borkenkäfer auch heute wieder viele kahle Stellen den Blick frei auf die Banken-Metropole und bei guter Sicht bis zum Spessart und zum Odenwald. *Fotos: js*

Startpunkt bei geführten Wanderungen ist die Brücke über die Kanonenstraße am Taunus-Informationszentrum mit buntem Bildverweis auf Heideträнk-Oppidum und Keltenrundweg.

Bald 20 Jahre ist es nun schon her, dass die politische Prominenz des Landes mit der Wissenschaftsministerin an der Spitze das einzige „Keltendorf mit U-Bahn-Anschluss“ an der Hohemark gefeiert hat. Der Kelten-Hype war auf dem ersten Höhepunkt, die Ausgrabungen am Glauberg beförderten das Tempo, Oberursel wollte mit eigenen Pfunden mitwuchern. Hätte am liebsten ein ganzes rekonstruiertes Keltendorf gebaut, um dem Taunus-Tourismus eine goldene Zeit zu bescheren. Allein das Geld fehlte stets, der rechte Platz und letztlich auch Wille und Weg.

Der Keltenrundweg aber ist geblieben, und er bietet noch heute die Chance, sich ein Bild zu machen vom Treiben auf den Taunushöhen in den Tagen, als noch keine Bankentürme am Main wuchsen und die Kelten von der U-Bahn nur geträumt haben mögen, wenn sie dem Met zu sehr zugesprochen hatten. Und da, im Morgendunst plötzlich die Silhouetten von Luchs, Bär und Elch am Wegesrand. Von Künstlerhand aus rostigem Stahl geformt, wie eine Erinnerung aus der Zukunft, heulend mit den Wölfen mit zum Himmel gerichteten Köpfen. Wie unglaublich viel Steine und Holz die Kelten verbraucht haben, um ihre Stadt auf den Hügeln des „Monte Tauno“ mit einem Wall zu umgeben, erklärt Station 3 mit der Nachbildung eines kleinen Stückes „Stadtmauer“. Vier Meter hohe Pfähle, vier Meter tiefe Wand mit quer liegenden Bäumen und das Ganze verfüllt mit Steinen und Erde. 100 000 Kubikmeter Stein, mehr als 10 000 Bäume für vier Kilometer Ringwall – das sind beeindruckende Zahlen, die durch das greifbare Wallstück eher verständlich werden als durch eine reine Schrifttafel. Wenn man Glück hat, trifft man hier auf Dumnorix im Keltengewand. Wenn der Frühling kommt, schlüpft der Kelten-Experte Oliver Mehler vom Verein „Ursellis Historica“ ins keltische Leinenhemd, zieht Wollhose und Ledersandalen an, bindet Umhang und Gürtel mit Werkzeug, Essmesser und Beutel für die kleinen wichtigen Dinge des Lebens um. Manchmal ist auch seine keltische Gefährtin Angelika im roten Leinenkleid dabei, wenn Dumnorix mit interessiertem Volk im Gefolge durch die Wälder streift. Und abgesehen von historischen Hintergründen auch schöne Märchen und Mythen erzählen kann. Geschichten „vom Suchen und Finden des Glücks“ nennt er sie gerne, und es ist schön, ihnen zu lauschen, am Steilhang der Goldgrube, wo der Blick durchs Fernrohr auf das virtuelle Südost-Zangentor fällt, ein typisches Element der spätkeltischen Befestigungskultur. Oder auf einem Baumstumpf mit Blick ins Tal. Geschichten von der „schönsten Frau im grasgrünen Kleid, der Königin auf milchweißem Pferd, die aus dem Feenland angeritten kommt“ oder die vom Superstier, der „50 Kühe an einem Tag bespringt, die schon am nächsten Tag kalben“. 50 Kinder spielen auf seinem Rücken und 100 Krieger finden in seinem Schatten Platz.

Kahlschlag am Zwischenwall unterhalb des nachgebauten Verbrennungsplatzes für die Toten an Station 8, wo es um den noch immer rätselhaften Totenkult der Kelten geht. Der giftige Fingerhut hat sich dort rasend schnell breit gemacht zwischen den Baumstümpfen, wirft atemberaubende Farbwelten ins Grün. Mittendrin, mit aktuellem Keltenblick auf die Mainebene zwei Sitzbänke mit Aussicht für eine Zwischenrast. Essen und Trinken muss man dabeihaben, nix Pizza, Burger oder Döner hier oben. Futter gibt’s nur bei Abstechern zur Saalburg oder zum Herzberg oder am Ende des Weges bei „Waldtraut“ im Tal.

Wirklich romantisch war es wohl kaum im Wald vor über 2000 Jahren. Die Kelten haben ihn geteilt mit Bären, Luchsen, Wölfen und sogar Elchen. In rostigem Eisen erstarrt begegnen sie uns auf dem ersten Anstieg.

Finale mit Kletterpartie

Hochtaunus (js). Der Keltenrundwanderweg beginnt am Taunus-Informationszentrum (TIZ) gegenüber der Endstation der U3 an der Hohemark. Dort gibt es auch einen großen Parkplatz für Autos und jede Menge Abstellplätze für Fahrräder. Der Weg zu den Kelten führt über 4,3 Kilometer und 160 Höhenmeter ausschließlich rechts der „Kanonenstraße“ im Bereich Goldgrube. Auf der anderen Seite entlang der Alten Höfe und der Weißen Mauer in Richtung Altkönig ist weitere Spurensuche auf Keltenpfaden möglich, allerdings ohne Führungselemente. Drei Stunden sollten für die Wanderung eingeplant werden, festes Schuhwerk macht sich dabei gut.

Das Taunus-Informationszentrum ist von Mai bis Ende Oktober Dienstag bis Freitag von 10 bis 16 Uhr, Samstag und Sonntag und meist auch an Feiertagen von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Im Winter sind die Öffnungszeiten verkürzt. Kontakt über Telefon 06171-50780 oder per E-Mail an ti@taunus.info. Aufgrund der Corona-Pandemie ist derzeit nur der Eingangsbereich zugänglich, dort gibt es Informationen über den Taunus in Hülle und Fülle. Führungen über den Keltenpfad und zum Heideträнk-Oppidum bietet die städtische Tourismus-Abteilung bis Oktober mindestens einmal monatlich an. Da die Teilnehmerzahl aber derzeit begrenzt ist, werden weitere Führungen angeboten, die nächste am Samstag, 11. Juli, mit Start um 14 Uhr am TIZ. Voranmeldung ist zwingend, für die aktuelle Führung aber nur noch bis heute möglich. Entweder per Telefon (06171-502232) oder per E-Mail an tourismus@oberursel.de Mehr über die Kelten gibt es im Internet unter www.verein-keltenwelten.de und im Vortaunusmuseum am Marktplatz, Telefon 06171-581434, www.vortaunusmuseum.de. Öffnungszeiten: Mittwoch 10 bis 17 Uhr, Samstag 10 bis 16 Uhr, Sonntag 14 bis 17 Uhr.

Vor allem für Kinder und Jugendliche wartet nach der anstrengenden Wanderung über die Keltenpfade das Freizeitrestaurant „Waldtraut“ am Ziel mit Speis und Trank und einer Kletterwand zum Bouldern ohne Sicherung auf. Geklettert werden darf täglich von 9 bis 22 Uhr. Das Restaurant ist ab 9.30 Uhr geöffnet, Tischreservierungen unter Telefon 06171-2846691 oder per E-Mail an info@das-waltraut.de. Wer außer Kelten auch Kunst mag, kann sich am Anblick von David Nashs Skulptur „Black Column“ erfreuen. Die sechs Meter hohe, achtfach gegliederte Säule aus einem kalifornischen Redwood-Stamm des weltberühmten englischen Künstlers steht seit 2011 in einem Teil des Waldtraut-Biergartens.

Zelten, Picknick, die Gegend erkunden

Langeweile in den Ferien? Damit die gar nicht erst aufkommt, haben Dagmar Schildger-Baumbusch sowie ihre Kollegin Kristina Blatt von der Beratungsstelle „Frühe Hilfen“ der Stadt Bad Homburg einige kreative Ideen für die Sommerferien zusammengetragen. Wie wäre es zum Beispiel einmal mit einem Picknick im Garten, einer Übernachtung im Zelt oder einer Erkundungs-Reise in die Umgebung?

• Picknick im Garten, im Park oder bei Regen zu Hause. Vorbereitungen für das Picknick zusammen mit den Kindern treffen, Leckereien gemeinsam zubereiten.

• Zelten im Garten oder zu Hause im Zelt oder in einer Höhle. Was braucht man zum Zelten? Welche Dinge gibt es zu Hause, welche müssen ausgeliehen werden?

• Erkundungs-Reise in die Umgebung. Stadtplan vom Wohnort nehmen und einen Kreis um das eigene Haus/die Wohnung ziehen. Dann mit den Kindern zu Fuß, mit dem Fahrrad, per Bus oder Bahn die Gegend erkunden. Dabei interessante Ziele wie Spielplatz, Bauernhof oder Eissalon einplanen. Mitgenommen werden sollte ein Rucksack mit Proviant, dem Stadtplan, Lupe, Messer und Sammeltasche. Bei der Erkundung des eigenen Stadtteils und der näheren Umgebung macht das Fotografieren Spaß. Die Fotos dienen einem Foto-Stadtplan, den man mit den Kindern zusammen herstellen kann.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

11. bis 17. Juli 2020

Widder 21.3.–20.4.
Erfolge sollten erst dann gefeiert werden, wenn Sie sie wirklich in der Tasche haben. Frühzeitiges Triumphieren könnte Neider dazu animieren, sich noch mal anzustrengen …

Stier 21.4.–20.5.
Endlich! Sie erhalten grünes Licht für ein Vorhaben, das Ihnen seit geraumer Zeit am Herzen liegt: Das nötige Quäntchen Glück hat Ihnen Fortuna persönlich geschickt …

Zwillinge 21.5.–21.6.
Sie sollten sich nicht in den Schmollwinkel zurückziehen, nur weil sich Ihre Erwartungen nicht erfüllt haben. Schalten Sie lieber in den Angriffsmodus um – und los geht‘s.

Krebs 22.6.–22.7.
Auch wenn das Wochenende in ruhigen Bahnen verläuft, sollten Sie sich nicht täuschen lassen. Es wird im Verlauf der Woche noch einiges an Aufregung auf Sie zukommen.

Löwe 23.7.–23.8.
Für die Kehrseite der Medaille sollten Sie zur Wochenmitte deutlich mehr Interesse zeigen: Könnte sein, dass Ihre schönen Träume schneller platzen, als Sie schauen können!

Jungfrau 24.8.–23.9.
Dass man Sie für eine äußerst interessante Aufgabe ausgewählt hat, erfüllt Sie mit richtigem Stolz: Jetzt können Sie endlich Ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen.

Waage 24.9.–23.10.
Irgendwie scheinen Sie ein wenig durch den Wind zu sein und sich verrannt zu haben: Checken Sie Ihre Pläne – und gleichen Sie sie mit den realen Gegebenheiten ab …

Skorpion 24.10.–22.11.
Vieles kann Ihnen jetzt gelingen, wenn Sie die Grenzen des Machbaren nicht gerade haushoch überschreiten. Finanzielle Pläne dürfen Sie ruhig in Angriff nehmen.

Schütze 23.11.–21.12.
Sie sollten nicht so unnachgiebig sein. Mit ein wenig Nachsicht schaffen Sie sich nicht nur neue Freunde, sondern entlasten sich selbst von lästigen Aufgaben.

Steinbock 22.12.–20.1.
Das Wagnis sollten Sie nicht scheuen: Sie waren doch lange genug mit der Situation unzufrieden – und wenn Sie sich keine Magengeschwüre anärgern wollen, müssen Sie handeln!

Wassermann 21.1.–19.2.
Gönnen Sie sich privat mehr Ruhe, denn allen Berufstätigen wird viel abverlangt. Mehr frische Luft täte gut - Fenster öffnen reicht nicht. Sie müssen mal richtig raus!

Fische 20.2.–20.3.
Ihr Projekt hat sich gut entwickelt und ist an einem Punkt angelangt, an dem man von Ihnen eine klare Entscheidung erwartet. Also sagen Sie, was Sie wollen und was nicht.

Sie suchen … Sie bieten … Sie finden …

Unser Kleinanzeigenmarkt Privat an Privat lässt keine Wünsche offen!
Egal ob direkt per Telefon oder diskret über Chiffre – Suchende und Anbieter finden schon über wenige Zeilen zusammen.

Unser Anzeigen-Team hilft Ihnen gerne weiter:
06171-6288-0

RIT Studio Königstein
RIT Altkönigstraße 4a, Königstein
Meditation und Integration. Entwicklungsförderndes Training für Kinder ab 5 Jahre, Hilfe auch bei Legasthenie, Dyskalkulie, ADHS
rit-studio-koenigstein@web.de · 0151 17303289

KIA
Ihr KIA-Service-Partner in Frankfurt
autohaus fischer
Kurmainzer Straße 107
65936 Frankfurt-Höchst
Telefon 069 316730

WaDiKu
Entrümpelungen von A–Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung

Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Entspannte Stimmung herrscht im Schulhof beim „Tiefenrausch Klangkombinat“. Foto: js

50 000 Euro vom Kreis für die Hochtaunus-Musikschulen

Hochtaunus (how). Die Musikschulen im Hochtaunuskreis erhalten auf freiwilliger Basis im Jahr 2020 eine Kreisförderung von insgesamt 50 000 Euro. Dies hat der Kreisausschuss auf Vorschlag von Landrat Ulrich Krebs in seiner jüngsten Sitzung beschlossen. Bisher unterstützt der Hochtaunuskreis die Musikschulen bereits durch die kostenlose Bereitstellung von Unterrichtsräumen in seinen Schulen. Diese Förderung wird durch die jetzt bereitgestellten Finanzmittel ausgeweitet.

Die drei öffentlichen Musikschulen, deren Arbeit durch die Mitgliedschaft im Verband deutscher Musikschulen entsprechend zertifiziert ist, erhalten einen Kreiszuschuss von insgesamt 30 000 Euro. Es sind dies die Musikschulen Friedrichsdorf, Königstein und Oberursel, an denen zusammen über 7000 Schüler ein Instrument lernen. Weitere 20 000 Euro stellt der Kreis für die Förderung von konkreten Projekten zur Verfügung, die auch von weiteren gemeinnützigen Musikschulen in Anspruch genommen werden können. Die Förderung war bereits vor Ausbruch der Corona-Pandemie geplant gewesen. Die Mittel sind daher keine Nothilfe, kommen aber vor dem Hintergrund der Pandemie, unter der die Musikschulen in besonderer Weise zu leiden haben, zum richtigen Zeitpunkt, wie Krebs betont: „Die musikalische Nachwuchsförderung ist ein zentraler Baustein des kulturellen Lebens im Kreis. Nicht zuletzt zeigen auch die ‚Jugend musiziert‘-Wettbewerbe, das Jugend-Sinfonie-Orchester Hochtaunus und die Schulorchester im Kreis regelmäßig, welch gute Arbeit an den Musikschulen geleistet wird. Diese Arbeit will der Hochtaunuskreis auch künftig nach Kräften unterstützen und fördern.“

Mit der Förderung unterstützt der Landkreis den regulären, nachhaltigen Unterrichtsbetrieb an den Musikschulen ebenso wie deren Beteiligung am öffentlichen Kulturleben in Form von besonderen Projekten und Initiativen.

Nach zwei tollen Frühschoppen Abendessen mit sieben Telefonen

Oberursel (js). Der „Orscheler Sommer“ ist angekommen in der Stadt. Lässig und mit Nonchalance, heiter und gelassen die Stimmung bei zwei Frühschoppen-Konzerten auf dem nackten Hof der Grundschule Mitte, der plötzlich zum Swing-Ort mutierte. Mit Masken hier und dort, immer aber mit Respekt und respektablem Abstand und trotzdem Nähe in der gemeinsamen Gesinnung, sich am Sonntagvormittag mit ein wenig frischer Musik beseelen zu lassen. Und das echt fein beim zweiten Aufschlag unlängst mit dem „Tiefenrausch Klangkombinat“, das seinem Namen alle Ehre machte. Rhythmus und Sound verschmolzen zu einer organischen pulsierenden Einheit, animierend zum Einstieg in den Swing auf dem Asphaltboden des Schulhofs, einladend zum Dahinträumen bis hin zu Kris Kristofferson und seinem „Sunday Morning Coming Down“, auch ohne dass das Stück auf der Playlist des Quartetts vom Klangkombinat stand. Mit Special Guest Aziz Kuyateh und seiner Kora und Funk, Jazz, Pop, Afro Beat und World Music in der dem speziellen Sonntagmorgengefühl angepassten Lautstärke.

Und schon geht es weiter im „Sommer 2020“, der so ein bisschen anders ist als in den Jahren zuvor. Nach zweimal „Ausverkauft“ am Vormittag lockt jetzt zweimal der Abend, gelockert auch bei den Regeln, es dürfen wieder ein paar mehr Besucher kommen, mit Online-Anmeldung natürlich weiterhin. Am Samstag steht der erste Kino-Abend auf dem Programm, Cineasten werden sofort verstehen, um welchen Film es geht, wenn der Verein Kunstgriff zum „Abendessen mit sieben Telefonen“ lädt.

Wer das „Poetry Slam Spezial“ am Dienstag, 14. Juli, wenn die Franzosen ihren Nationalfeiertag begehen, rocken soll, darf natürlich genannt werden. Moderator Finn Holitzka übernimmt den Fall, er gilt in der Szene als einer der bekanntesten Slammer Hessens. Für die Gäste des Kunstgriff hat er seine Lieblingskollegen aus den Sparten Poesie, Comedy und Spoken-Word zu einem Wortwettkampf eingeladen, bei dem die Stunde der Wahrheit für jeden Akteur genau zehn Minuten währt. Da tritt sogar laut Kunstgriff-Präsident Dirk Müller-Kästner eine „hessische U20-Meisterin“ der Branche auf, Lea Weber, die gerade einen ersten Lyrikband herausgebracht habe, im Schulhof aber eher aufs Tempo drücken wird. Mit dabei außerdem Clemse Lebemann und Poetin Pauline Puhze sowie ein Überraschungsgast. Geslammt wird ab 19.30 Uhr, der Film beginnt wie üblich bei Einbruch der Dunkelheit.

Nicht vergessen, Anmeldung im Internet unter www.orschelersommer.de ist obligatorisch, wer nicht angemeldet ist, muss hoffen, dass die Plätze nicht ausgebucht sind. Eintritt nach Kunstgriff-Sommer-Devise: alles live, umsonst und draußen.

IMPRESSUM

Oberurseler Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt
Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:
Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 26 700 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 25 vom 1. Januar 2020

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

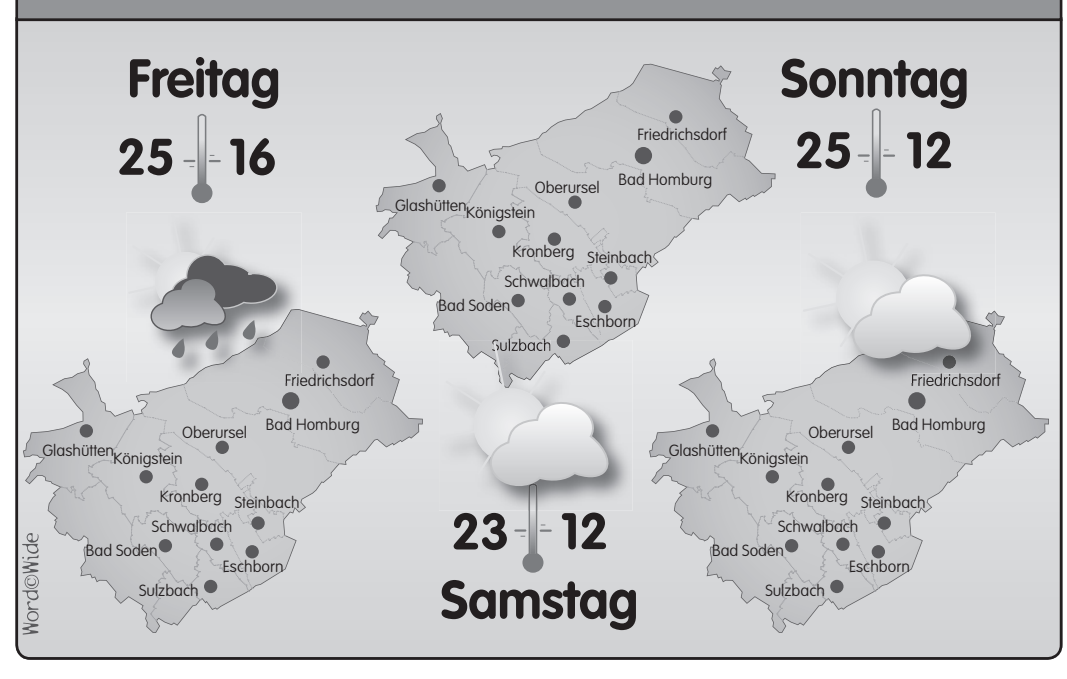
	2		4	5		7		
		5					4	6
		9	3		6			
	5		8				1	7
3		7		2		4		8
8	1				3		6	
			9		8	5		
4	8					9		
		3		4	7		8	

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

7	2	8	5	3	1	6	4	9
1	3	9	4	6	7	8	2	5
6	4	5	2	8	9	1	7	3
5	6	7	9	4	3	2	1	8
3	8	1	7	2	6	5	9	4
2	9	4	1	5	8	7	3	6
4	5	6	3	1	2	9	8	7
8	7	2	6	9	4	3	5	1
9	1	3	8	7	5	4	6	2

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE



09.07.2020

Sei schlau - kauf´ bei Nau! Der Nummer 1:

Auto Bild BESTE AUTOHÄNDLER 2020*

* Gem. AUTO BILD, Ausgabe 20/2020.

Autohaus Nau GmbH

www.nau.de

CHEVROLET - SERVICE - · HONDA · HYUNDAI

DER OPEL GREEN DEAL
Ab 299,- € mtl. 1)*

Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstatt.

GRANDLAND X HYBRID

HESSEN WIRD ELEKTRISCH

BIG DEAL ++ PLUS ++

6 Jahre Garantie 2)
3 Inspektionen 3)
+ MATERIAL INKLUSIVE
GESCHENKT!

SCHONT DIE UMWELT UND DEN GELDBEUTEL

Grandland X Hybrid „Innovation“
1.6 Hybrid, **165 kW** (224 PS) Systemleistung, 2WD, Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 1)* **299,- €**
Einmalige Leasingsonderzahlung 5.990,- € (= inkl. 4.500,- € BAFA-Prämie), Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 46.885,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 16.754,- €

*** INKL. 4.500,- € BAFA UMWELTBONUS UND 2.677,50 € OPEL ELEKTROBONUS**

1) Effektiver Jahreszins 3,03%, Sollzinssatz gebunden p.a. 2,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. * Das Angebot enthält den staatlichen Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA (Bundesamt für Wirtschafts- und Ausfuhrkontrolle, www.BAFA.de) von 4.500,- € sowie den Opel-Bonus von 2.677,50 €. Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. Der staatliche Umweltbonus ist bereits in der Leasingrate einkalkuliert. 2) Händlereigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inkl. Material. Sie zahlen nur evtl. Zusatzarbeiten. Nur gültig für Aktionsmodelle, ausgenommen Selection- und Basismodelle.

Energie- und Kraftstoffverbrauch gem. VO(EG) Nr. 715 (2007) und VO(EG) Nr. 2017/1151: Kraftstoffverbrauch in l/100 km kombiniert 1,5 - 1,4. Energieverbrauch kombiniert 16,1-15,6 kWh/100 km, CO_2-Emissionen in g/km kombiniert 34 - 31 g/km. Energieeffizienzklasse A+.

www.opel-nau.de

NUR BEI NAU: ELEKTROMOBILITÄT BEZAHLBAR

Beispielabbildung mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

DER NEUE CORSA-e

OPEL GOES ELECTRIC!

DER NEUE CORSA-e ELEKTRO „Selection“
Elektromotor **100 kW** (136 PS), Automatik-Elektroantrieb, **inklusive** Keyless Start, Klimaautomatik, Multimedia Radio mit 7" Touchscreen-Farbdisplay, Lenkradfernbedienung und Bluetooth, Spurhalte-Assistent, Verkehrsschilderkennung, Frontkollisionswarner mit automatischer Gefahrenbremsung, Regensensor, Automatisches Abblendlicht, Zentralverriegelung m Funkfernbedienung, Tempomat u.v.m.

MONATLICHE LEASINGRATE ab 1)* **159,- €**
Einmalige Leasingsonderzahlung 6.000,- € (= BAFA Umweltbonus), Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 29.900,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 11.724,- €

*** INKLUSIVE 6.000,- € BAFA UMWELTBONUS UND 3.570,- € OPEL ELEKTROBONUS**

* Das Angebot enthält den staatlichen Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA (Bundesamt für Wirtschafts- und Ausfuhrkontrolle, www.BAFA.de) von 6.000,- € sowie den Opel Elektrobonus von 3.570,- €. Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. Die staatliche Förderung endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel. Der staatliche Umweltbonus und die Opel Elektrobonus sind bereits in der der Leasingrate einkalkuliert. **1) Effektiver Jahreszins 4,00%, Sollzinssatz geb. p.a. 3,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km/Jahr zzgl. 995,- € Fracht.** Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6 Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.

Energie- und Kraftstoffverbrauch gem. VO(EG) Nr. 715 (2007) und VO(EG) Nr. 2017/1151: Energieverbrauch kombiniert 17 kWh/100 km, CO_2-Emissionen in g/km kom-biniert 0. Energieeffizienzklasse A+.

Wahnsinns-Preisvorteil - nur bei Nau!

Große Reichweite und bis zu 8 Jahren Garantie*

Hyundai Kona Elektro
ab monatlich 1) 99 EUR

Umweltbonus vom Staat 2)
jetzt 6.000 EUR
Das könnte Ihre einm. Leasingsonderzahlung sein

Hyundai Kona Elektro
Elektromotor mit 100 kW (136 PS) Neuwagen

Abb. zeigt Sonderausstattung.

1) Unser Leasingangebot: Einmalige Leasingsonderzahlung 6.000,00 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 9.564,00 €, Vertragslaufzeit 36 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, Sollzins p.a. gebunden 1,97%, eff. Jahreszins 1,99%, Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 34.850,00 € zzgl. Fracht- und Bereitstellungskosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. §6a Abs.4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 2) Staatlicher Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA (Bundesamt für Wirtschafts- und Ausfuhrkontrolle, www.BAFA.de) in Höhe von 6.000,- €. Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags.

HYUNDAI

8 Jahre Garantie*

Kraftstoffverbrauch kombiniert 15 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert 0 g/km; Energieeffizienzklasse A+.

* Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für serienmäßiges Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel und 2 Jahre für die Bordnetzbatterie), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Im Anschluss an die Hyundai Herstellergarantie greift die 3-jährige Anschlussgarantie der Real Garant Versicherung AG (Strohgäustraße 5, 73765 Neuhausen). Die Leistungen der Anschlussgarantie weichen von der Herstellergarantie ab (Details hierzu unter https://www.hyundai.de/garantiebedingungen). 8 Jahre oder bis zu 160.000 km für die Hochvolt-Batterie, je nachdem was zuerst eintritt. Zudem 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft).

Jahreswagen

knallhart kalkuliert inkl. BiGDEAL*

OPEL

Adam Rocks 64 kW (87 PS), EZ 11/18, 14tkm, creme white	(F018670)	**11.390 €**
Adam S 110 kW (150 PS), EZ 2/19, 7tkm, lichtgrau/blau	(M044721)	**13.790 €**
Corsa E 120 Jahre 3T 51 kW (69 PS), EZ 9/19, 4tkm, tiefseeblau	(B503288)	**11.790 €**
Grandland X Edition 96 kW (131 PS), EZ 09/18, 14tkm, amethyst violett	(B363303)	**18.990 €**
Grandland X Innovation 96 kW (131 PS), EZ 09/18, 16tkm, jade weiß	(F369746)	**18.990 €**
Combo Life Innovation 81 kW (110 PS), EZ 07/18, 10tkm, ozean blau	(B514744)	**21.990 €**
Mokka X Ultimate 103 kW (140 PS), EZ 05/18, 32tkm, argonsilber	(B314026)	**15.990 €**
Insignia GS Edition 103 kW (140 PS), EZ 7/18, 8tkm, lava rot	(B173903)	**15.990 €**

HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)

i10 Trend 62kW(84PS), EZ 06/20, 3tkm, phantom black	(G002260)	**13.890 €**
Kona Trend Navi 88kW(120PS), EZ 09/19, 8tkm, pulse red	(M255949)	**16.790 €**
i30 N-Line Navi 88kW(120PS), EZ 02/20, 11tkm, phantom black	(M114409)	**19.890 €**
Ioniq Hybrid Premium 104kW(141PS), EZ 8/19, 6tkm, polar white	(M172327)	**22.500 €**
Tucson N-Line 130kW(177PS), EZ 03/20, 7tkm, phantom black	(F971243)	**30.990 €**

HONDA (Gießen & Wetzlar)

CR-V Elegance 114kW(155PS), EZ 05/18, 20tkm, urban titanium	(W301905)	**18.990 €**
Civic Sport Plus 134kW(182PS), EZ 12/19, 3tkm, crystal black	(G000196)	**24.490 €**
HR-V Executive 96kW(131PS), EZ 12/19, 15tkm, ruse black	(G211769)	**24.990 €**

*Bis zu 5 Jahre Händlereigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorlagen. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Über 5.000 Neuwagen, Tageszulassungen und Jahreswagen sofort lieferbar!

NUR BEI NAU!

Sicher ist sicher – die Inspektion vom Fachmann: schon ab **59€**
Gültig für alle Opel-PKW älter 6 Jahre zzgl. Material & Zusatzarbeiten

Unternehmenssitz:

Gießen – Direkt an der A 485
An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0
HYUNDAI · HONDA

Marburg
Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0
HYUNDAI

Stadtallendorf
Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058

Wetzlar
Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0
HONDA

Butzbach – Direkt an der A 5
Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0

Friedberg – Ehemals Auto-Kuhl
Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220 - 0
HYUNDAI

In der Oberstedter Grünzone mit Weideland wird gebaut. *Foto: js*

Am Feldrand gibt es keine „Blickachsen-Versperrung“

Oberursel (js). Hinterhöfe, Hasengärten, wenn diese Stichworte im Ortsteil Oberstedten fallen, war über viele Jahre Streit programmiert. Fast immer ging es dabei um mögliche Baugebiete und um die damit verbundene Zerstörung von Wiesenland und Feldgemarkung am Ortsrand Richtung Bad Homburg. Und natürlich um persönliche Interessen von Bauwilligen und anderen, die dies verhindern wollten. Oder eben das Gelände in ihrem Sinne nutzen wollten, etwa die Mitglieder des Reitvereins Oberstedten. Auf der neutralen Seite die Menschen, die das idyllische Gelände zwischen dem östlichen Ortsrand und der Tannenwaldallee als Freizeitzone zum Spazierengehen und Hundeausführen schätzen.

Der Bebauungsplan Nr. 261 „Ortsrand Dornholzhäuser Straße“ soll allen gerecht werden. Bürgermeister Hans-Georg Brum nennt ihn einen „Kompromiss“, der Natur und Landschaft erhalte und keine „Blickachsen-Versperrung“ zur Folge habe. Mit den Stimmen von CDU, SPD, FDP und OBG wurde das Verfahren am Donnerstag vergangener Woche im Stadtparlament beschlossen, Grüne und Linke stimmten dagegen. Für die SPD hatte Jutta Niesel-Heinrichs aus dem Stadtteil ihre Zustimmung davon abhängig gemacht, dass nun „endgültig Schluss mit vergangenen Plänen“ für das gesamte Gebiet sein müsse. Dem Kompromiss war hartes Ringen vorausgegangen, vor allem mit dem Reitverein Oberstedten, der die benachbarten Streuobstwiesen entlang der „Hasengärten“ und die großen Weideflächen nutzt.

Nun geht es hinter dem letzten Zipfel der Dornholzhäuser Straße noch um ein Plangebiet von knapp 7200 Quadratmetern Größe. Ziel ist die Bebauung mit drei Doppelhäusern und einem Einzelhaus mit Nebenhäusern in zweiter und dritter Reihe. Das Bebauungsfeld soll nicht größer als 5000 Quadratmeter sein, das Plangebiet von 2600 Quadratmetern Grünfläche im Übergang zur offenen Landschaft begrenzt werden. Vorgesehen sind maximal sieben Wohneinheiten mit zwei Vollgeschossen, die Doppelhäuser dürfen elf Meter hoch werden, das Einzelhaus acht Meter. Die große zusammenhängende Streuobstwiesenfläche hinter den Hasengärten und die vorhandenen Wiesenflächen mit zusammen rund 45 000 Quadratmetern sollen nicht angetastet werden. Die Erschließung des Plangebiets ist über die Dornholzhäuser Straße gesichert.

SPD Oberstedten: Naturraum Tannenwaldallee nicht zerstören

Hochtaunus (how). Die Stadt Bad Homburg plant im Bereich zwischen Dornholzhausen und Oberstedten ein großflächiges Freizeitgelände mit vielen Attraktionen und will sich damit um die Landesgartenschau 2027 bewerben. „Der Vorstand der SPD Oberstedten hat dieses Ansinnen mit großer Verwunderung zur Kenntnis genommen und zeigt sich zutiefst irritiert“, heißt es in einer Mitteilung. Dieses Jahr sei nach jahrzehntelangem Gerangel unter Federführung der SPD auf Oberstedter Seite eine Umwidmung des Geländes in größere Baugebiete verhindert worden, sodass die Hinterhöfe/Hasengärten auf der Oberstedter Seite für eine naturnahe Nutzung als Streuobstwiesen und Koppeln für den Reitverein erhalten bleiben. „Die Oberstedter SPD wollte damit auch ihren Beitrag leisten, die Kulturlandschaft rund um die Tannenwaldallee nicht anzutasten“, erklärt Markus Schmidt, Vorstandsmitglied der SPD Oberstedten und Mitglied des Ortsbeirats.

Harmonisches Miteinander

Rund um die Tannenwaldallee habe sich ein Gebiet entwickelt, auf dem ein harmonisches Miteinander von Erholungssuchenden und Anwohnern, Landwirtschaft und naturnaher Freizeitnutzung gewährleistet ist. „Es ist mir unverständlich, dass man diese Oase antasten will. Und ich frage mich, was hat das mit dem Grundgedanken der Landesgartenschau zu tun“, so die Ortsbezirksvorsitzende Elenor Pospiech zu den Plänen der Stadt Bad Homburg. Ziel der Gartenschauen sei es, Strukturen zu verbessern. Deshalb würden Gartenschauen meist nicht in besonders schönen Landschaften platziert, sondern eher in Gegenden, die eine besondere Benachteiligung aufweisen, um dort die Lebensqualität und das ökologische Klima in den Städten zu verbessern.

Dieses Ziel sei, so die SPD Oberstedten, auf der historischen Achse Tannenwaldallee bereits erfüllt. „Die Allee ist Zubringer in den Wald und ein stark frequentierter Treffpunkt für Menschen, die die Nähe zur Natur suchen“, so Pospiech.

Lebensraum vieler Tiere

Wie sich das mit der ins Spiel gebrachten extensiven Nutzung rechts und links der Tannenwaldallee für Freizeitaktivitäten wie Dirt-Bike-Bahn (Hindernis-Parcours für BMX-Räder und Mountain-Biker), Skaterbahn, Ballspielflächen und „nicht näher benannte weitere Einrichtungen“ sowie mit einer Verlegung der Grillstellen von den Buschwiesen an die Tannenwaldallee in Einklang bringen lässt, fragen sich die Oberstedter SPD-Politiker. Die Fläche rechts und links der Allee sei zudem auch Lebensraum von vielen Tieren.

Auf der einen Seite suchten die Gemeinden nach Konzepten, die Autoverkehr verhindern, auf der anderen Seite kämen dann Konzepte wie dieses auf den Tisch, welches viel Verkehr aus dem Großraum Rhein-Main in das Gebiet zwischen die beiden Ortsteile ziehen könnte. Ein weiterer Grund für die Oberstedter Nachbarn, den Kulturraum Tannenwaldallee nicht zu einem Freizeitpark zu wandeln. „In der vorgestellten Planung sehen wir einen unverhältnismäßigen Eingriff in Natur und Landschaft“, betont Jutta Niesel-Heinrichs, Vorstandsmitglied der SPD Oberstedten und Mitglied des Ortsbeirats, der auch die schützenswerten landwirtschaftlichen Flächen rechts und links der Tannenwaldallee am Herzen liegen.

Naturnahe Weiterentwicklung

Den bisherigen aufwertenden Maßnahmen für die landgräflichen Gärten stehe die SPD Oberstedten ausgesprochen positiv gegenüber und unterstütze eine Weiterentwicklung rund um die Tannenwaldallee mit einem naturnahen Konzept. Erstaunt zeigt sich die SPD Oberstedten darüber, dass für die im Rahmen der Bewerbung notwendige Machbarkeitsstudie nicht mit dem direkten Nachbarn Kontakt aufgenommen wurde, um die Entwicklung des Gebiets gemeinsam voranzubringen.

Taunabad erweitert seine Öffnungszeiten

Oberursel (ow). Das Taunabad hat seit Öffnung vor knapp zwei Wochen zahlreiche Erfahrungen mit den Abläufen im eingeschränkten Badebetrieb gesammelt. Die positiven Erfahrungen führen dazu, dass das Taunabad mit Beginn der hessischen Sommerferien die Badezeitfenster aufgehoben hat. Badegäste können das Außengelände seit Montag wieder ganztägig nutzen. Die Zahl der Besucher, die sich gleichzeitig dort aufhalten dürfen, wird zunächst auf 600 Personen begrenzt und soll sukzessive erhöht werden, wenn die Bedingungen dies zulassen. Beim Ticketkauf gibt es noch Beschränkungen.

Der Einlass erfolgt weiterhin nur über das E-Ticket System im Internet unter www.taunabad.de. Wer Unterstützung beim Erwerb dieser Tickets benötigt, erhält sie an der Kasse im Taunabad und kann sie dort auch kaufen. Die E-Tickets können maximal eine Woche im Voraus erworben werden. Die seit zwei Wochen gültigen Eintrittspreise bleiben unverändert: Erwachsene ab 18 Jahren zahlen vier Euro, Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre zwei Euro, für Kinder unter fünf Jahren ist der Eintritt frei. Personen mit einem Grad der Behinderung ab 70 zahlen drei Euro. Dauer-, Vereins- und Rabattkarten bleiben bis auf Weiteres ausgesetzt. Ermäßigungen und Rabattierungen werden nicht gewährt.

Um den Abstandsvorschriften nachzukommen und die Bildung von Warteschlangen vor dem Eingang möglichst zu vermeiden, werden die Eintrittskarten für bestimmte Einlasszeiten verkauft, das heißt bei der Öffnung des Taunabads stehen noch nicht gleich alle 600 Eintrittskarten zur Verfügung. Die Badegäste werden gebeten, beim Kauf der E-Tickets die Einlasszeit zu wählen, die dem geplanten Eintreffen im Taunabad am nächsten kommt. Verlässt ein Badegast das Taunabad, wird sofort ein neues Ticket zum Verkauf freigegeben. Es ist also auch möglich, erst am Tag des Schwimmbadbesuchs ein E-Ticket zu kaufen. Ein weiterer Vorteil ist, dass mehr als 600 Badegäste täglich das Taunabad nutzen können.

Entsprechend der Verordnung des Landes Hessen wird die Zahl der Badegäste, die sich im Schwimmbecken aufhalten dürfen, auf 200 Personen begrenzt. Um diese Zahl kon-trollieren zu können, werden die Zu- und Ausgänge zum Becken an drei Außenduschen über Lichtschranken mit Einlassampeln geregelt. Diese Maßnahme erfordert auch, dass der Beckenbereich weiterhin umzäunt bleibt.

Die Öffnungszeiten sind bis auf Weiteres montags, mittwochs und freitags von 6.30 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 8 bis 20 Uhr sowie samstags und sonntags von 8 bis 18 Uhr. Bei sehr sommerlicher Witterung kann die Öffnungszeit am Wochenende bis 20 oder 21 Uhr verlängert werden. Die Eingangs- und Sanitärbereiche werden regelmäßig im laufenden Betrieb gereinigt und desinfiziert.

Der Beachvolleyball-Platz steht den Badegästen ebenfalls wieder zur Verfügung. Es sollen sich maximal vier Spieler je Feld dort aufhalten. Auch der Kinderspielplatz ist wieder geöffnet. Das Kleinkinderbecken kann unter Beachtung der Abstandsregeln, für deren Einhaltung die Aufsichtspersonen verantwortlich sind, genutzt werden. Auch das Ein-Meter-Sprungbrett steht den Badegästen zur Verfügung. Das Drei-Meter-Sprungbrett bleibt zur Einhaltung der Hygieneregeln geschlossen.

Hygiene- und Abstandsregeln sind weiter zu beachten. Die Stadtwerke als Betreiber informieren, dass im Eingangsbereich und beim Verlassen des Taunabads ein Mund-Nasenschutz zu tragen ist und die zur Verfügung gestellten Hand-Desinfektionsspender zu nutzen sind. Die Abstandsregeln sind in allen Bereichen einzuhalten. Die Schwimmhalle und die Umkleidegebäude im Innen- und im Außenbereich bleiben weiterhin geschlossen. Das Umkleiden und Duschen ist nur im Außengelände möglich. Zum Umkleiden stehen blickgeschützte Bereiche zur Verfügung. Ein zusätzlicher Sanitärbereich wird geschaffen. Zum Verschließen von Wertgegenständen wird die Anzahl der Wertschränke in Kürze erhöht. Liegestühle, Schwimmutensilien und ähnliches werden nicht verliehen. Personen, die eine akute Erkrankung der oberen Atemwege oder Fieber haben, wird der Zugang zum Taunabad nicht gestattet.

Die Stadtwerke informieren laufend über alle Änderungen im Internet unter www.stadtwerke-oberursel.de/TaunaBad und auf ihrer Facebook-Seite.

– Anzeige –

Juristen-Tipp *Scheidungs-Ratgeber*

Teil 25: Die Scheidung

Nach Ablauf des Trennungsjahres kann der Scheidungsantrag bei dem zuständigen Familiengericht eingereicht werden. Bei Vorliegen der Voraussetzungen bestimmt das Gericht einen Termin, bei dem beide Eheleute anwesend sein müssen. Nach einer Erörterung der Personalien werden beide Ehepartner zum Scheitern der Ehe angehört. Dabei werden jedoch keine Details erörtert. Vielmehr kommt es bei einer einverständlichen Scheidung nur darauf an, ob seit der Trennung der Eheleute ein Jahr vergangen ist und wie die räumliche Trennung stattgefunden hat. Schließlich fragt das Gericht beide Eheleute, ob sie geschieden werden möchten oder noch eine Möglichkeit sehen, die eheliche Lebensgemeinschaft fortzusetzen. Auch hier reicht die schlichte Beantwortung der Frage. Niemand fragt nach den Gründen.

Vereinbarungen über die Scheidungsfolgesachen können in dem Scheidungstermin protokolliert werden. Der Richter erörtert ferner die Durchführung des Versorgungsausgleichs. Abschließend werden beide Parteien nochmals gefragt, ob sie die Scheidung der Ehe wollen. Bei Zustimmung verkündet der Familienrichter den Scheidungsbeschluss.

Folgendes gilt es dann zu beachten:

- Bewahren Sie Ihren Scheidungsbeschluss sorgfältig auf. Sie benötigen ihn bei einer erneuten Eheschließung oder einer Namensänderung.
- Wurden bisher Ihre Zugewinnausgleichsansprüche noch nicht geregelt, beachten Sie bitte, dass diese drei Jahre ab Rechtskraft der Scheidung verjähren.
- Wenn Sie Unterhalt zahlen, kann eine Reduzierung Ihrer Einkünfte die Abänderung des Unterhaltsbetrages rechtfertigen.
- Beim Kindesunterhalt beachten Sie bitte die Änderungen der Düsseldorfer Tabelle.
- Bei Zahlungen an den Ehepartner sind Veränderungen, wie etwa die Ausweitung der Erwerbstätigkeit oder das Zusammenleben mit einem neuen Partner, von Relevanz.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

TCO-Herren 50 verlieren in Kaiserslautern mit 1:8

Hochtaunus (gw). Die Herren 50 des TC Oberursel haben das zweite Saisonspiel in der Tennis-Südwestliga beim TC Rot-Weiß Kaiserslautern klar und deutlich mit 1:8 verloren und damit die erste Niederlage in dieser Runde kassiert.

„Auf den Positionen eins bis vier waren die Gastgeber deutlich stärker besetzt als wir“, analysierte TCO-Mannschaftsführer Matthias Achilles die Schlappe. Bereits nach den Einzeln hatten die Hausherren mit 6:0 vorn gelegen. Für den Oberurseler „Ehrenpunkt“ zeichneten Jörg Eigendorf und Sven Dormann verantwortlich, die das dritte Doppel gegen Carsten Schneller und Peter Theilmann mit 7:5 und 6:4 gewonnen haben. Am kommenden Wochenende sind die TCO-Herren 50 spielfrei. Die nächste Begegnung in der Südwestliga bestreiten sie am 18. Juli um 13 Uhr bei Eintracht Frankfurt.

Mannschaftsführer Marc Rittershofen verliert mit dem TC Steinbach gegen TEC Darmstadt unglücklich mit 4:5. Foto: gw

Mit einer äußerst unglücklichen 4:5-Heimniederlage gegen den TEC Darmstadt ist der TC Steinbach in der Tennis-Hessenliga der Herren am Samstag auf der Anlage an der Waldstraße in die Saison 2020 gestartet. Unglücklich deshalb, weil die Gastgeber in allen vier Drei-Satz-Spielen das Nachsehen hatten. Aus diesem Grund hatten sie nach dem Saisonauftakt mit 12:10 das bessere Satzverhältnis auf ihrer Seite und waren auch in den Spielpunkten mit 86:78 besser. Steinbachs Spitzenspieler Patrick Mayer hatte den größten Grund zum Hadern, denn sowohl im Einzel gegen Tim Focht als auch im Doppel an der Seite von Till Richter gegen Marco Ferrandina und Eliot Weiße verlor er den Champions-Tiebreak mit 8:10. Am kommenden Sonntag um 10 Uhr empfängt er zum nächsten Heimspiel das Team des TK Langen an der Waldstraße, das mit einer 4:5-Niederlage gegen den TC Rot-Weiß Sprendlingen und einem 5:4-Erfolg gegen TEC Darmstadt in die Hessenliga-Runde 2020 gestartet ist.

Titelverteidiger TEVC Kronberg ist in der Tennis-Hessenliga der Damen mit einem 6:3-Erfolg gegen den TC Bad Vilbel II in die Saison 2020 gestartet und nach dem ersten Doppel-Spieltag neben Tennis 65 Eschborn und Eintracht Frankfurt eine von drei Mannschaften, die noch ungeschlagen sind.

Für die Damen des TC Bad Homburg hingegen hat die neue Runde mit einer 1:8-Heimniederlage gegen Tennis 65 Eschborn sowie einem 4:5 beim Wiesbadener THC begonnen, und mit 0:4 Punkten steht das Team aus dem Kurpark dadurch nach dem ersten Spiel-Wochenende am Tabellenende.

Am kommenden Wochenende ist der TC Bad Homburg erneut zweimal im Einsatz: am Samstag um 10 Uhr im Kurpark gegen Eintracht Frankfurt sowie am Sonntag um 10 Uhr beim TC Bad Vilbel II.

Corona bremst Leichtathleten im Hochtaunus weiter aus

Hochtaunus (fk). Das war's! In diesem Jahr wird es in der Hochtaunusregion keine Meisterschaften mehr für Läufer, Springer und Werfer auf der Bahn geben. Diese Entscheidung fällt der Vorstand des Leichtathletik-Kreises Hochtaunus diese Woche bei einer Sitzung in Steinbach. Nachdem vom hessischen Innenministerium die Genehmigung zur Durchführung von Wettkampfsport kam, war nun auch auf lokaler Ebene eine Entscheidung gefragt, wie mit dem Thema Meisterschaften für den Rest der Saison verfahren wird.

Zur Erinnerung: In einer Sitzung im April hatte das Führungsgremium des Kreises per Beschluss entschieden, dass es wegen der Corona-Krise bis zum Beginn der hessischen Sommerferien keine Titelkämpfe auf Kreisebene geben wird. Davon betroffen waren drei Wettkämpfe. So auch die gemeinsamen Titelkämpfe der LA-Kreise Hoch- und Main-Taunus am Wochenende 2./3. Mai im Sulzbacher Eichwaldstadion. Hier wäre es für die Aktivenklasse sowie der Nachwuchs der Jugend U20, U18 sowie U16 neben der Jagd auf Medaillen auch um Quali-Leistungen für Meisterschaften auf höherer Ebene gegangen.

Nicht stattfinden konnte auch der KiLa (Kinder-Leichtathletik Wettkampf) für den jüngeren Nachwuchs der Altersklasse U12, der für den 8. Mai in Oberstedten vorgesehen war. Ebenso fielen die Kreis-Meisterschaften der Schüler (U14 und U12) am 7. Juni im Bad Homburger „Nordwest-Stadion“ dem Wettkampfverbot zum Opfer. Bei dem Treffen in Steinbach ging es nun in erster Linie um die noch vakante Veranstaltung nach den hessischen Sommerferien. Für den 29. August waren die Kreis-Mehrkampf-Meisterschaften der Schüler (U16, U14 und U12) nach Friedrichsdorf vergeben worden. Nach rund 90-minütiger Diskussion stand dann fest, dass die Titelkämpfe ersatzlos gestrichen werden. Auch der Vorschlag lediglich zwei, drei ausgewählte Disziplinen für den Nachwuchs als Meisterschaft auszurichten, fand kein Votum. Lediglich zwei Vorstandsmitglieder sprachen sich bei der Abstimmung „pro“ Wettkampf aus. Somit war auch die Frage Makulatur, ob bisher ausgefallenen Meisterschaften in irgendeiner Form nachgeholt werden.

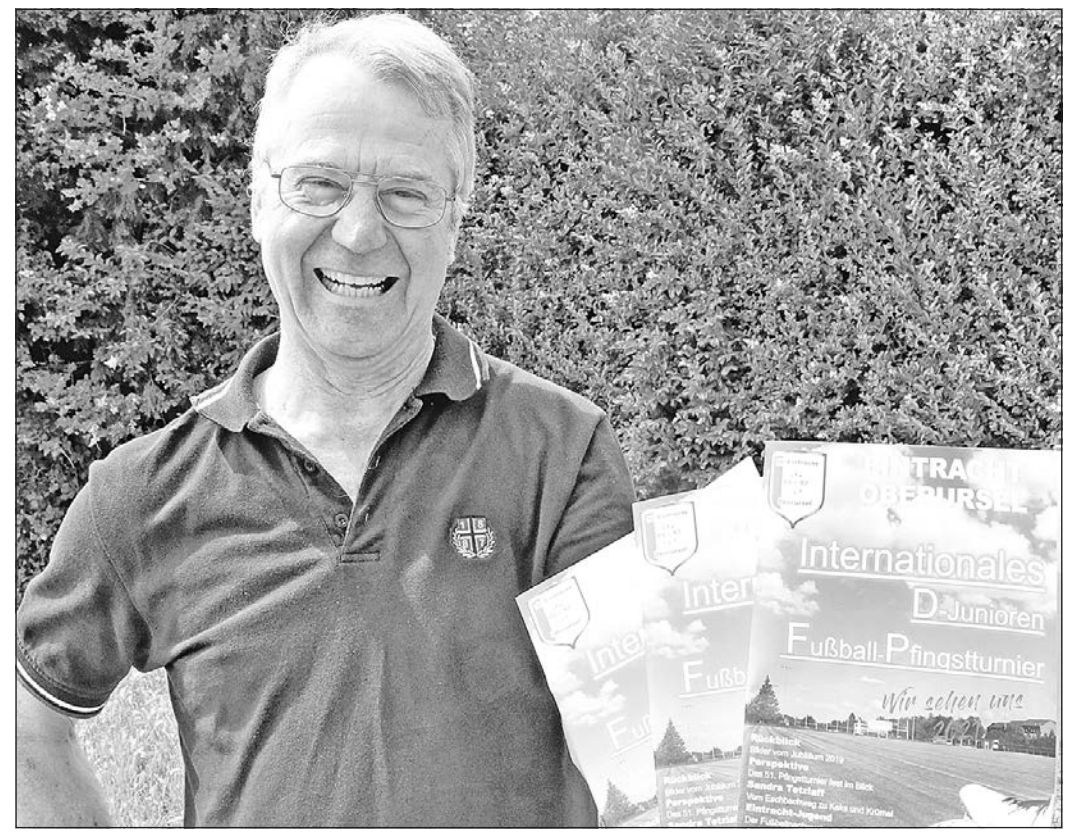
„Die Mehrheit unserer Kampfrichter im Kreis ist 60 Jahre oder älter. Damit gehören hier eine ganze Reihe von Personen zu einer zu einer Risikogruppe. Ganz klar ist aber, dass die Gesundheit der Athleten, Kampfrichter und Helfer im Vordergrund steht. Da wollen wir kein Risiko eingehen. Zudem ist es vorher schwer überschaubar, ob die doch sehr umfangreichen Hygiene-Vorschriften von uns umsetzbar sind und dann von allen Teilnehmern am Wettkampftag auch eingehalten werden“, so Dagmar Fuhrmann, Vorsitzende des Leichtathletik-Kreises Hochtaunus.

Vorerst festhalten möchte man im LA-Kreis an den Waldlauf-Meisterschaften, die für den 7. November auf der bewährten Strecke in Merzhausen vorgesehen sind. Jedoch ist auch hier, je nach dann herrschender Situation, eine Absage noch möglich.

Restart-Challenger in Kronberg

Hochtaunus (gw). Unter dem etwas sperrigen Namen „Corona Restart Challenger“ bietet der Kreisausschuss Hochtaunus am kommenden Sonntag, 12. Juli, ab 11 Uhr auf den Sportanlagen an der Altkönigschule in Kronberg einen Wettbewerb an, bei dem sich die Fußballer aus den Hochtaunusvereinen in verschiedenen Disziplinen messen können.

Ausrichter ist die SG Oberhöchstadt, und Landrat Ulrich Krebs hat die Schirmherrschaft für diese Veranstaltung übernommen. Der „Corona Restart Challenger“ wird als Teamwettbewerb ausgeschrieben, wobei jeweils fünf Spieler oder Spielerinnen eine Mannschaft bilden. Die Teilnahme ist kostenlos, und Anmeldungen sind bis zum morgigen Freitag über die Homepage des Kreisfußballausschusses möglich. Die Internet-Adresse lautet www.hfv-online.de/kreise/kreis-hochtaunus.



Wolfgang Borgfeld präsentiert voller Stolz die ersten druckfrischen Exemplare der Pfingstturnier-Broschüre. Foto: gw

Eintracht-Jugendförderverein hält sein Versprechen

Oberursel (gw). Dass besondere Umstände besondere Maßnahmen erfordern, ist seit Ausbruch der Corona-Pandemie in allen Bereichen des menschlichen Lebens überall auf der Welt erkennbar geworden. Auch der Sport ist auf allen Ebenen und in allen Disziplinen davon betroffen.

Ein gutes Beispiel dafür, dass man sich vom Covid-19-Virus nicht unterkriegen lassen darf, liefert der Jugendförderverein (JFV) Eintracht Oberursel. Der Journalist Wolfgang Borgfeld, im JFV-Vorstand als Kassierer im Einsatz, hat zusammen mit Thomas Pfettscher für die Redaktion der Broschüre zum 51. Internationalen Fußball-Pfingstturnier der D-Jugend verantwortlich gezeichnet, das jetzt in einer Auflage von 1000 Exemplaren in Oberursel verteilt wird.

„Wir wollten den Sponsoren dieser Veranstaltung etwas zurückgeben und zugleich Werbung machen für das nächste Turnier am 23. und 24. Mai 2021, für das die Vorbereitungen bereits angelaufen sind“, erläuterte Borgfeld die Beweggründe für die Produktion des Heftes, das rechtzeitig vor Beginn der Sommerferien – vor allem bei den Inserenten – im Taunusstädtchen in Umlauf kommt.

Der stattliche Umfang von 64 Seiten im DIN-A4-Format ist auch ein Verdienst von Reinhard „Rudi“ Roller und Jürgen Seuß, die unermüdlich im Einsatz waren, um viele langjährige und auch einige neue Sponsoren für eine Anzeige zu gewinnen. Der große Umfang ist umso bemerkenswerter, als im Heft verständlicherweise die Turnierpläne für die Altersklassen D-, E-, F- und G-Jugend fehlen, die sonst einen erheblichen Teil der Publikation füllen. Dafür wird in Wort und Bild ausführlich aus der Historie des 1968 erstmals ausgetragenen Turniers und vom Jubiläums-Turnier berichtet, das 2019 auf der Anlage am Eschbachweg seine 50. Auflage erlebt hat und mit einem großen Empfangsabend angemessen würdig begonnen hatte. Nachdem das 51. Turnier an Pfingsten 2020 der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen ist, hat auch die Premiere des FC Bayern München nicht stattgefunden, der mit seinem U13-Nachwuchs erstmals Start gewesen wäre. „Die über Slaven Skeledzic geknüpften Kontakte zum FC Bayern bestehen natürlich auch weiterhin, und deshalb sind wir zuversichtlich, dass die Münchener im Mai nächsten Jahres zu uns kommen werden“, blickt Borgfeld optimistisch nach vorn.

Zumal Eintracht Frankfurts D-Jugend für 2021 bereits zugesagt hat und weitere prominente Vereine wie der FSV Mainz 05, SV Darmstadt 98, der HSV, Hannover 96, der FSV Frankfurt, Kickers Offenbach und 1. FC Kaiserslautern ebenso wie die Teams aus den Partnerstädten Rushmoore und Epinay-sur-Saine sowie der FC Etzella Ettelbruck aus Luxemburg schon fest eingeplant sind.

Vorsitzender Dietrich Michelson, stellvertretender Vorsitzender Graham Tappenden, Schriftführer Robin Weber und Kassierer Wolfgang Borgfeld bilden den aktuellen Vorstand des Jugendfördervereins Eintracht Oberursel, der 2011 gegründet worden ist.

Das Corona-Virus hat dem Sport-Club nicht nur wegen des internationalen D-Jugendturniers 2020 einen Strich durch die Planungen gemacht, sondern auch bezüglich des Clubhaus-Umbaus, mit dem unmittelbar nach dem Endspieltag am 1. Juni begonnen werden sollte. Die ursprüngliche Planung ging davon aus, dass nach der Renovierung des Rasenplatzes am Eschbachweg 2019 im Frühjahr 2021 auch das neue Vereinsheim stehen sollte. Das erste war 1972 errichtet und 1983 auf die derzeitige Größe erweitert worden.

Aktuell verfügt der SC Eintracht Oberursel in den Abteilungen Fußball, Bogensport, Tischtennis und Gymnastik über 587 Mitglieder, darunter allein 223 Jugendfußballer.

TVW-Riege startet am 10. Oktober

Oberursel (gw). Die Würfel sind gefallen, und die Vereine haben weitestgehend Planungssicherheit. Die Deutsche Turnliga hat jetzt die Termine für die Saison 2020 in der 3. Bundesliga der Männer bekanntgegeben. Dort ist der TV Weißkirchen zum zweiten Mal nach der Premiere im vergangenen Jahr am Start.

Vorbehaltlich der weiteren Entwicklung der Corona-Pandemie findet am 10. Oktober der erste Wettkampf statt und am 24. Oktober der zweite. Am 7. November treffen alle Teams zum dritten Mal aufeinander.

Wegen der starken Verkürzung des Wettkampf-Fensters haben die Verantwortlichen beschlossen, sowohl die Gruppe Nord als auch die Gruppe Süd zusätzlich in jeweils eine A- und eine B-Staffel zu unterteilen. Zur Ermittlung der Erst- und Zweitplatzierten der Staffeln A und B wird es am 14. oder 21. November einen Überkreuz-Wettkampf gegeben. Dieser weitere Termin ist abhängig von der Austragung der deutschen Meisterschaft der Männer, die vom Deutschen Turner-Bund (DTB) noch terminiert werden muss.

Der TV Weißkirchen trifft in der 3. Bundesliga auf den TV Isselhorst von 1894, KTV Obere Lahn, die SG Hösbach/Großostheim, KTV Hohenlohe, KTT Oberhausen, TZ Bochum-Witten und den Lokalrivalen TSG Sulzbach.

Sport in Kürze

Handball: Nach dem vorläufigen Spielplan starten die Frauen der TSG Oberursel am Samstag, 12. September, um 19.30 Uhr in der Oberliga Hessen mit einem Heimspiel gegen die HSG Wettenberg in die Saison 2020/21.

Tennis: Noch bis zum Donnerstag finden auf der Anlage des Tennis- und Eisclubs (TEC) Darmstadt die hessischen Jugendmeisterschaften 2020 für die Altersklassen U13 bis U18 statt. (gw)

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL

Ev. Christuskirche
Oberhöchstadter Straße 18b

Reiner Göpfert
Gemeindebüro: Oberhöchstadter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

Sonntag, 12. Juli
10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Auferstehungskirche (Buchsein)

Ev. Auferstehungskirche
Ebertstraße 11

Georges Cezanne
Gemeindebüro: Oberhöchstadter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

Sonntag, 12. Juli
10.30 Uhr Gottesdienst (Buchsein)

Ev. Heilig-Geist-Kirche
Dornbachstraße 45

Tanja Sacher
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr, Do. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: tanja.sacher@ekhn.de
ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn.de

Ev. Kreuzkirche Bommersheim
Goldackerweg 17

N. N.
Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr, Mo. 14 bis 17 Uhr, Mi. 14.30 bis 16.30 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

Sonntag, 12. Juli
10.30 Uhr Gottesdienst (Ott)

Ev. Versöhnungskirche Stierstadt/Weißkirchen
Weißkirchener Straße 62

Klaus Hartmann/Elke Neumann-Hönig
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Sonntag, 12. Juli
10 Uhr Gottesdienst (Rahlwes)

Ev. Kirche Oberstedten
Kirchstraße 28

Anika Rehorn
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

Sonntag, 12. Juli
10.30 Uhr Open Air Gottesdienst auf dem Gelände von Haus Heliand, Mühlenweg 16a (Rehorn) – Anmeldung unter Telefon 06172-305076

Ev. St.-Georgs-Kirche Steinbach
Kirchgasse 5

Herbert Lüdtke/Werner Böck
Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr, Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Sonntag, 12. Juli
18 Uhr Gartenkirche (Böck)

Ev.-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde
Altkönigstraße 154

Theodor Höhn
Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Sonntag, 12. Juli
9 Uhr Predigtgottesdienst
10.30 Uhr Hauptgottesdienst

Freie ev. Gemeinde
Bommersheimer Straße 74

Patrick Will
Sprechzeiten: Fr. 9.30 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten®
Adventgemeinde
Schulstraße 38

Stefan Löbermann
Telefon: 0171-7160591
www.adventisten-oberursel.de

Klinik Hohe Mark
Friedländerstraße 2

Annette Lenhard
Telefon: 06171-2047040
www.hohemark.de

New Life Church Oberursel
Tanzschule im Alten Bahnhof Oberursel

Lennart Claus
Telefon: 0157752-10713
www.newlifechurch.site

International Christian Fellowship of the Taunus
Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz
Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com

Alt-Kath. Franziskus-Kirche
Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber
Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de

PIETÄTEN

BESTATTUNGS-INSTITUT
W. SCHWARTZ
Fachgeprüfter Bestatter
Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen
Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92

Ich weiß nicht wohin ich gehe, aber ich gehe nicht ohne Hoffnung.
Wir sind immer für Sie da und begleiten Sie in den schweren Stunden des Abschieds mit unserer fachlichen Kompetenz.
Pietät Jamin
Liebfrauenstraße 4 a · 61440 Oberursel
Telefon 0 61 71 / 5 47 06
Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit, auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.

PFARREI ST. URSULA

Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach
Marienstraße 3

Andreas Unfried
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr, Mo. bis Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de

Kath. Kirche St. Hedwig Oberursel-Nord
Eisenhammerweg

Samstag, 11. Juli
18 Uhr Eucharistiefeier (Xavier)

Kath. Kirche St. Aureus und Justina Bommersheim
Lange Straße 106

Sonntag, 12. Juli
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Reichert)

Kath. Kirche St. Bonifatius Steinbach
Untergasse 27

Sonntag, 12. Juli
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)
18 Uhr Kirche zur Andacht geöffnet

Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt
St.-Sebastian-Straße 2

Sonntag, 12. Juli
9.30 Uhr Eucharistiefeier, Kirchweih (Xavier)

Kath. Kirche St. Crutzen Weißkirchen
Bischof-Brand-Straße 13

Sonntag, 12. Juli
11 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

Kath. Kirche St. Petrus Canisius Oberstedten
Landwehr 3

Kath. Kirche St. Ursula Oberursel-Altstadt
Marienstraße 3

Sonntag, 12. Juli
11 Uhr Eucharistiefeier (Xavier)

Kath. Kirche Liebfrauen
Berliner Straße/Herzbergstraße 34

Sonntag, 12. Juli
18 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

VdK-Geschäftsstelle wieder geöffnet

Hochtaunus (how). Seit 22. Juni sind in der VdK-Geschäftsstelle des Kreisverbands Hochtaunus in Oberursel, Eppsteiner Straße 5, wieder persönliche Beratungsgespräche möglich, allerdings nur in begründeten Ausnahmefällen und nach telefonischer Vereinbarung. Außerdem müssen Besucher der Geschäftsstelle die am Eingang ausgehängten Hygienevorschriften beachten.
Auch können Mitteilungen in den Briefkasten geworfen werden, eine rasche Rückmeldung erfolgt. Wer Rat sucht, kann die Geschäftsstelle dienstags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 18 Uhr unter Telefon 06171-8839130 erreichen. Bei Fragen rund um eine Beratung gibt es Auskunft unter Telefon 0151-27649735 oder per E-Mail an gertrud.meyer@vdk.de oder per Fax an 06171-8839131. Zusätzlich verweist der VdK auf die zentrale telefonische Hotline und E-Mail-Adresse, die der VdK Hessen-Thüringen für Beratung und Information zu allen sozialrechtlichen Fragen in Zusammenhang mit Corona eingerichtet hat. Unter Telefon 069-2043694444 nehmen geschulte VdK-Mitarbeiter montags bis freitags von 9 bis 13 Uhr alle Anrufe entgegen und versuchen, bis spätestens am nächsten Werktag eine Rückmeldung zu geben. Im selben Zeitrahmen werden E-Mails an corona@vdk.de bearbeitet.

Park- und Rastanlage Schäferborn

Hochtaunus (how). Am Mittwoch haben die vorbereitenden Arbeiten für die Herstellung der Verzögerungsspur, die die Verkehrsteilnehmer von der A5 künftig zur ausgebauten Rastanlage Schäferborn bei Friedrichsdorf führen wird, begonnen.
Nach Abschluss der Vorbereitungen kann die eigentliche Baumaßnahme am Montag, 13. Juli, beginnen. Die Arbeiten, die in Fahrtrichtung Kassel stattfinden, werden voraussichtlich Mitte August abgeschlossen sein. Die drei Fahrstreifen der Hauptfahrbahn und der Standstreifen werden für die Dauer der Baumaßnahme verschwenkt auf einer Länge von rund 800 Metern an der Baustelle vorbeigeführt. Somit stehen den Verkehrsteilnehmern auch während der Arbeiten weiter alle Fahrstreifen zur Verfügung.
Die Verzögerungsspur wird in Zukunft auf einer Länge von etwa 250 Metern über die neu gebaute Brücke im Bereich der L3057 verlaufen. Über den weiteren Bauablauf informiert Hessen Mobil im Internet unter mobil.hessen.de oder verkehrsservice.hessen.de.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemisierenden Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unsere Leserin Eva-Maria Kuntsche aus Oberursel meint zur Abstimmung in der Stadtverordnetenversammlung für die Sanierung des Rathauses:

Die genannten Kosten von 14 Millionen Euro sind pure Augenwischerei. Bereits im Februar 2015 wurde in der Stadtverordnetenversammlung über einen Grundsatzbeschluss abgestimmt, der damals schon 13,75 Millionen Euro nannte. Nach inzwischen mehr als fünf Jahren später stehen lediglich 14 Millionen Euro zur Abstimmung. Erscheint schöngerechnet. Bis zum Beginn der Ausschreibungen und zum Abschluss der Verträge wird es auch noch dauern und sich demnach verteuern.
Außerdem darf die Haus-Sanierung nicht isoliert betrachtet werden. Es mutet fast unmöglich an, dass die Arbeiten bei laufendem Betrieb erfolgen können. Bürgermeister Hans-Georg Brum ist diesbezüglich wohl anderer Meinung. Betonarbeiten, die naturgemäß extrem laut sind , „könnten ja nun wirklich mal ertragen werden“. Um die Mitarbeiter nicht dem Lärm, Schmutz und ähnlichem aussetzen zu müssen, ist ein Umzug in ein anderes Gebäude erforderlich. Ergo: Für diese Interimslösung fallen zumindest zweimal Umzugskosten und externe Mietkosten für einen längeren Zeitraum an. Welche unvorhergesehenen Überraschungen sich im Rathaus noch auftun werden, ist kostenmäßig ebenfalls zu berücksichtigen. Außerdem stehen noch ein eventueller Abriss des Querbaus und die absolut nicht zu unterschätzenden Kosten für die Außenfassade an. Ehrlicherweise müsste man über Gesamtkosten von mindestens 18 bis 21 Millionen Euro abstimmen lassen.
Ebenfalls im Februar 2015 wurde als Alternative zur Sanierung von 13,75 Millionen Euro ein Neubaupreis von 23 Millionen Euro genannt. Welche der beiden offiziellen Zahlen tief- beziehungsweise hochgerechnet wurde, bleibt fraglich.
Für eine Verlegung des Rathauses in Bahnhofsnähe – auch wegen der hervorragenden öffentlichen Verkehrsanbindungen – sprechen weitere drei Gründe:
Erstens: Ein Neubau würde in jeglicher Hinsicht auf dem neuesten Stand sein und schneller als in den angedachten fünf bis sieben Jahren Sanierung über die Runden gehen.
Zweitens: Das an zentralster Stelle unserer Stadt gelegene komplette Grundstück könnte demzufolge insgesamt neu beplant werden. Nach jetzigen Plänen soll lediglich die sogenannte Umgriffsfläche neu konzipiert werden. Diese Maßnahme impliziert Stückwerk.
Drittens: Der Verkauf der Gesamtfläche in 1A-Lage würde sehr viel notwendiges Geld in die Oberurseler Haushaltskasse spülen.

Der neue QR-Code am Alten Hospital ist angebracht (v. l.): Wolfgang Breese, Jutta Brod, Jürgen Funke und Hans-Georg Brum. *Foto: gt*

Per QR-Code gibt es mehr Infos über Kulturdenkmäler

Oberursel (gt). Wer im Internet das digitale Denkmalverzeichnis für Oberursel auf der Seite des Landesamts für Denkmalpflege abruft, wird vielleicht überrascht sein, wie viele Kulturdenkmäler es in der Stadt gibt: weit über 200. Allein 80 davon befinden sich in der Altstadt.
Um diese Daten besser zugänglich zu machen, lässt der Rotary Club Oberursel QR-Code-Plaketten für die städtischen Kulturdenkmäler anfertigen. QR-Codes sind Bilder, die von einem Smartphone gelesen werden können. Hält man die Kamera des Handys über einen solchen Code, werden im Web Browser die passenden Informationen zum Objekt aufgerufen.
An den Kulturdenkmälern sind die QR-Codes auf zwölf mal zwölf Zentimeter großen Schildern angebracht, die an den Gebäuden neben dem Landeswappen montiert werden. Auf die Idee sind die Rotarier gekommen, als eines der Clubmitglieder in Triest zu Besuch war. Dort sind ihm solche Schilder aufgefallen, und – so Carl-Peter Feick, der seit 1. Juli Präsident des Rotary Clubs Oberursel ist – „nicht nur Triest hat schöne Gebäude“.
Das erste Schild wurde vergangene Woche am Alten Hospital in der Hospitalstraße angebracht und feierlich von dem zu dieser Zeit noch amtierenden Rotary-Präsidenten Jürgen Funke und Bürgermeister Hans-Georg Brum eingeweiht. Mit dabei waren Wolfgang Breese, der für Denkmalschutz zuständige Abteilungsleiter für Städtebau und Stadtgestaltung im Rathaus, sowie Jutta Brod vom Landesamt für Denkmalschutz. Brum erzählte, dass sich seit dem Hessentag vor neun Jahren immer mehr Menschen für die Geschichte der Gebäude in der Stadt interessierten, gleichzeitig nutzten immer mehr Leute digitale Möglichkeiten. Weitere QR-Codes werden in den nächsten Tagen an der Alten Schule am Hollerberg, am Vortaunusmuseum, am historischen Rathaus, an der Alten Post in der Oberhöchstadter Straße, am Ferdinand-Balzer-Haus und am Stadtarchiv in der Schulstraße, an der Hospitalkirche sowie neben den Resten der Stadtmauer in der Straße „An der Burg“ angebracht. Weitere städtische und kirchliche Gebäude in der Altstadt und Innenstadt sollen folgen, obwohl einzelne Objekte in den Stadtteilen auch in Betracht kommen, etwa die evangelische Kirche in Oberstedten. Eines der vorrangigen Ziele ist es jedoch, die Besucherfrequenz in der Altstadt zu erhöhen.

Auch für private Immobilien

Die Daten der QR-Codes werden vom Landesamt für Denkmalschutz als Datenbank gepflegt, daraus werden die Webseiten generiert. Jedes Objekt hat eine eindeutige Adresse, die sich nicht ändern darf, damit der QR-Code funktioniert. Viele Häuser, die unter Denkmalschutz stehen, sind im Privatbesitz. Eigentümer, die für ihre Immobilie ein QR-Code-Schild angefertigt haben möchten, können sich mit Hilmar Bohn vom Rotary Club in Verbindung setzen per E-Mail an hfbohn@gmail.com.
Der Bürgermeister bedankte sich beim Rotary Club Oberursel für die tolle Idee und die Umsetzung. „Auf einfache Art und Weise bekommen Besucher, aber auch interessierte Oberurseler, Daten und Fakten zu unserer schönen Altstadt vermittelt und können die Hintergründe, direkt vor dem Denkmal stehend, nachlesen“, sagte er.

† WIR GEDENKEN

Nachruf

Die Hochtaunus-Kliniken gGmbH mussten vom frühen Tod von

Blazenka Micic

* 19. Juli 1969 † 06. Juli 2020

erfahren.

Frau Micic war mehr als 26 Jahre lang an verantwortlicher Stelle in der Hauswirtschaftsabteilung unseres Krankenhauses beschäftigt.

Ihre Freundlichkeit, ihr Pflichtbewusstsein, ihre tägliche Arbeit zum Wohl der Patienten und ihre Hilfsbereitschaft gegenüber ihren Kollegen werden uns in steter Erinnerung bleiben.

Wir werden ihren persönlichen und menschlichen Einsatz für Patientinnen und Patienten und sie als Kollegin sehr vermissen. Unsere Gedanken und Gebete sind in dieser schweren Zeit bei ihrer Familie.

Hochtaunus-Kliniken gGmbH
Bad Homburg v.d. Höhe ▪ Usingen ▪ Königstein

Für die Geschäftsführung
Dr. Julia Hefty

Für den Gesellschafter und den Aufsichtsrat
Ulrich Krebs, Landrat

Für die Pflegedirektion
Katrin Seefeldt

Für den Betriebsrat
Klaus Leitsch

Ein geliebter Mensch ist nun fort,
an einem neuen geheimnisvollen Ort.
Den Ort kennen wir nicht,
aber eine innere Stimme zu uns spricht,
das alles mit dem Verstorbenen in Ordnung ist.

Wir nehmen Abschied von unserem Vater, Schwiegervater und Opa

Horst-Friedrich Höhn

* 19. 3. 1946 † 19. 6. 2020

In Liebe und Dankbarkeit
Georg und Alina mit Mareike und Mathias
Christian und Claudia mit Oskar und Lea

Die Urnenbeisetzung findet auf Wunsch des Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Ankauf. Militärhistoriker su. Militaria: Orden, Urkunden, Fotos, Helme und andere Kopfbedeckung, Soldbuch, Uniformen. Bin Hessens Top-Käufer und garantiere beste Preise. Verkaufen Sie nicht, bevor sie mein Angebot eingeholt haben. Immer erreichbar unter: Tel. 0171/6492546 mgnmilitaria@gmail.com

Privater Sammler kauft Ihre Armbanduhren und Taschenuhren. Das Alter und der Zustand sind nicht wichtig. Tel. 0172/3475783

Sammler sucht u. kauft Pelze. Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbesteck, Teppiche, Gobelinbilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsauflösungen. Komplette Nachlässe. Alt,- Bruch,- Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Gardinen. 100% seriös, 100 % diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Wertschätzung. Tel. 069/27146025

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Ankauf von Pelzen u. Nerzen aller Art. Gardinen, Möbel, Bleikristall, Gobeline, Nähmaschinen, Figuren, Puppen, Perücken, Zinn, Bernstein, Goldschmuck, Zahngold, Silber, Modeschmuck, Silberbesteck, Armbanduhren, Taschenuhren, Silber-/Goldmünzen, Orientteppiche, Porzellan, Schallplatten, Krüge, Kleider, Orden, Schreibmaschinen, Ferngläser, Ölgemälde, kompl. Nachlässe u. v. m. Absolute Höchstpreise, 100 % Zufriedenheitsgarantie, kostenlose Beratung u. Begutachtung sowie Anfahrt. Von Mo. - So. von 7.30 - 21.00 Uhr. Tel. 069/67837057

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber/Alt- + Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Zinn, Teppiche, Puppen Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsauflösungen. Kostenlose Hausbesuche. Täglich von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/46095562

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Suche alte Rennräder, Reisepäck, Louis Vuitton, Jagdschmuck, Dänisches Design. Privat & seriös Tel. 06173/63155

Zinn, Militaria: Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten und Modeschmuck, von seriösem Sammler und Barzahler gesucht. Auch Sa. + So. Doerr, Tel. 06134/5646318

Suche alte schweizer Uhren, Royal Oak, Omega Speedmaster, Patek, Heuer, Tudor, Taschenuhren & Ersatzteile. Privat & seriös! Tel. 06173/63155

Privater Sammler mit jahrelanger Erfahrung sucht Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8.00-20.30 Uhr. Tel. 069/20835105

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Ich bin ein Hobbybastler u. suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

REIFEN

4 LM-Felgen, 7,5J 15H2 + 4 Reifen 195/50VR15, 300,- €, Lieferung. Tel. 0173/6524368

KENNENLERNEN

Flotte Fünfzigerin sucht Ihn, NR, mit Niveau + Humor für gemeinsame Freizeitaktivitäten (Radfahren, Wandern, vielleicht gemeinsam kochen?) u.v.m. sunandbeauty@t-online.de

PARTNERSCHAFT

Thomas, einsamer Mann, 59 Jahre, durch einen Unfall mit 14 Jahren leicht behindert, sucht eine liebe, aufrichtige Frau, 50-60 Jahre, für eine feste Beziehung. Tel. 06172/35817 o. Chiffre OW 2502

Sportliche, zuverlässige, verantwortungsbewusste Frau, 38 J, 171 cm, sucht zuverlässigen, verantwortungsvollen, eigenständigen Mann (30-50 J) für eine feste Partnerschaft. Chiffre OW 2802

Jung gebliebener Rentner, verw., 69 J., 186 cm, sucht für Urlaub Anfang September Begleitung (eingeladen, angeln z.B.), feste Beziehung nicht ausgeschlossen. E-Mail bitte an: n.hohmann.65@gmail.com

Dem Alter noch Inhalt geben. Frau, feminin, sucht seriöse feste Beziehung, Niveau, NR, PKW ab 68 J. Chiffre OW 2803

Er, 51, 186, 90, sucht Sie für feste Beziehung auf Augenhöhe. Tel. + WhatsApp 0179/7724225

Gute Information bedeutet nicht nur einen Schritt weiter kommen, sondern schon den halben Weg hinter sich haben. Julian Nasiri

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Silvia, 60 J.,** bin romant. u. zärtlich, eine attrakt. Frau mit Top-Figur. Ich suche keine materielle Versorgung, sondern e. ehrl. Mann, den ich um seinetwillen lieb haben darf. Gemeinsam könnten wir es uns richtig schön machen. Habe ein Auto u. komme Sie gerne besuchen. Melden Sie sich üb. pv, unser Glück ist zum Greifen nah. **Tel. 01520-8293309**

Regina, 68 J., bin eine hübsche, herzensgute Frau. Seit dem Tod meines Mannes habe ich mich etwas zurückgezogen und die Einsamkeit nimmt mir die Lebensfreude, ich bin sehr natürlich u. gepflegt, wünsche mir e. lieben Partner, hier aus der Region, gerne auch etwas älter. Ich freu mich auf Ihren Anruf pv **Tel. 0157 – 75069425**

➤ **Gertrud, 66 J.,** gepflegt, gesund, mit weibl.-schlanker Figur, allen hausfraul. Vorzügen u. eine gute Gastgeberin. Es gibt leider niemand mehr, mit dem ich reden oder kuscheln kann, für den ich was Leckeres kochen u. backen darf, für den ich ganz Frau sein kann. Oder gibt es Dich doch? Dann ruf üb. pv an, gerne heute. **Tel. 0176-56848299**

Liebevolle Ulrike, 77 J., seit einigen Jahren Witwe, bin eine saubere, hübsche Frau mit weibl. Figur, nicht anspruchsvoll, mag gemütliche Abende daheim. Da ich keine Kinder habe bin ich immer allein – ich suche üb. pv einen guten Mann dem es ähnlich geht – wir bereden alles am Telefon wenn Sie anrufen **Tel. 0151 – 62913878**

➤ **Ursula, 71 J.,** gepflegt, ganz lieb u. anschmiegsam. Manchmal kommt alles anders als man denkt u. plötzlich steht man als Witwe ganz alleine da. Die Einsamkeit bedrückt mich u. ich möchte noch einmal e. lieben Mann finden. Wenn Sie aufrichtig sind, möchte ich immer für Sie da sein. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück **Tel. 0800-7774050**

Ich Marga, 74 J., Witwe, bin recht hübsch, schlank u. gepflegt, eine sehr gute Hausfrau u. Hobbygärtnerin, doch bin ich sehr einsam. Ich kann für Sie kochen, den Haushalt führen und sie liebevoll umsorgen. Ein Auto ist vorhanden, ich komme gerne zu Besuch pv **Tel. 0160 – 97541357**

➤ **Ilse, 76 J.,** verwitwet, fraulich-schlank, bin eine Seele von Frau, erledige mit viel Schwung u. Elan die Hausarbeit, liebe Musik, gemütl. Fernsehabende u. Tagesausflüge mit meinem Auto. Welchem anständigen Mann darf ich eine gute, fürsorgl. Frau sein? Warten Sie nicht, sondern rufen Sie gleich üb. pv an. **Tel. 0176-34498341**

➤ **Ingrid, 80 J.,** ehem. Apothekerin, niveauvolle Witwe, noch immer eine schöne, gepflegte Frau, wesentlich jünger aussehend, finanziell gut gestellt. Suche üb. pv einen lieben, guten Mann, hier aus der Region. **Tel. 06431-2197648**

✗**Ewald, 73J., Beamter aus HG,** ich will doch im Alter nicht allein sein, allein verreisen? **Tel.: 06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

✗**Joachim, 59/185, Arzt,** gesch., sportl., unkompliziert und manchmal etwas romantisch. Ich möchte nicht länger allein sein. **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

✗**Flugbegleiterin 47,** blond, groß, attraktiv. Ledig o.Ki. Diesen Frühling möchte ich nicht allein sein. Meldest Du Dich bei mir? **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

✗**Bezaubernde Polin, 57/166**, seit 20 J. in Deutschland. **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

BETREUUNG/ PFLEGE

Suche häusliche Betreuung eines älteren Ehepaares an 2 Vormittagen pro Woche für Hausarbeiten, Einkäufe per PKW, Spaziergänge und ein wenig Unterhaltung. Chiffre OW 2801

Auch im Alter: Perfekt umsorgt zu Hause leben
„24 Stunden Betreuung"
professionell + zuverlässig
06172-2889191
info@ask-shs.com
www.ask-shs.com
a·s·k senioren home-service

BETREUUNG/ PFLEGE

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172-59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

Liebevoll. Zuhause. Betreut.
www.brinkmann-pflegevermittlung.de
Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539
Brinkmann PFLEGEVERMITTLUNG

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80
Pflegeagentur 24
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Ich biete zuverlässige Hilfe für Senioren sowie Pflege und Betreuung an. Tel. 0157/73331084

IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Garten in Seulberg zum Obst- und Gemüseanbau von Familie gesucht. Tel. 06172/688422

IMMOBILIEN-GESUCHE

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung. Tel. 0172/6851000

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burgholzhausen. Tel. 0172/6851000

Suche Reihenhaus o. ETW von Privat. Tel. 0178/1674454

Ich suche ein kleines Reihenhaus von Privat**.** Tel. 06172/9819902

Internationale Familie sucht Haus/ETW mit Garten in Oberursel (gerne Camp King/FIS-Nähe). Wir freuen uns auf Ihre Zuschriften! Cardinalwilberforce@gmail.com

Nette Familie mit Baby & kleinem Budget sucht Haus mit Garten in FFM + Umgebung. Min. 100 m², max. 400.000,- €. Tel. 06171/9127850

Privatinvestorin sucht Immobilien aller Art! Mehrfamilienhäuser, Bauplätze, Abrisshäuser etc. Mobil: 0162/2832272 Mail: ffmbl@gmx.de

Wir, eine Oberurseler Familie, suchen ein Haus, gern mit Sanierungsbedarf oder Baugrund in Oberursel. Bis 1 Mio €. Sofort oder bis 2022. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Tel. 0162/7369599

Familie sucht von Privat 3-4 Zimmerwohnung ab 100 qm zum Kauf in Kelkheim (vorzugsweise Hornau, Stadtmitte oder Münster. Angebote bitte unter Tel. 0172/6727563 (keine Makler)

Architekt sucht Baugrundstück, auch Abriss, Haus zum Umbau oder mod. EFH. Belohnung! MTK + HTK. Tel. 0170/5750232

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Biete zum Tausch in Bad Homburg, Nähe U-Bahn eine 2/2,5 Zi. ETW, 67 m² gegen eine 1-Zimmer ETW-Wohnung ab 35 m² + Wertausgleich. Tel. 0176/31357064

GEWERBERÄUME

70 m² Gewerbefläche in Bad Hbg Innenstadt - Kulturmeile, zu verm., z.B. Werkstatt, Atelier, Galerie, Büro, Loft, Produktion, Praxis. Kl. Duschbad, Eingang, Parterre, 3 hohe Räume, Atelierfenster, Doppelgarage, 2 Min. v. Kurhaus - Stadtmitte. Tel. 06172/303905

Schöne/s Atelier, Werkstatt, Seminarräume in HG zu vermieten, 60 m², 500,- €. Tel. 0157/57350298

350 m² Gewerbefläche, FRD-Köppern, Praxis, Büro, Werkstatt, Loft, Atelier, erweiterbar, 1. OG. Tel. 06007/9170379 + 0172/8791514

Friseurgeschäft in Kronberg Ortsteil zu verkaufen. Chiffre: KB 25/1

MIETGESUCHE

Nette Familie sucht nette/n Vermieter/in mit netter Wohnung und netten Nachbarn in Königstein. Ca. 3 - 4 Zimmer. Sofort oder später. Tel. 0173/3566611

Wir suchen 3-Zi.-Whg. in Glashütten ab 1. Sept. oder später. Tel. 0174/9826726

Krankenschw., NR, sucht 2 Zi.-Whg. m. Balkon/Terrasse ab 50 m², bis max 770,- € inkl. NK. Tel. 0175/6781829

Warmherzige Physiotherapeutin 52, sucht günstige 1-2 Zimmer Wohnung in Eppstein u. Umgebung. Nicht Raucherin, keine Haustiere. Gerne biete ich auch meine Hilfe für Haushalt und Einkauf an. Tel. 0178/5062558

Mutter u. Sohn sucht 2/3 Zimmer Wohnung 800,- € warm in Königstein und Umgebung Tel. 0176/32646638

VERMIETUNG

Oberursel Stierstadt, 2 Zi-Whg., DG, 65 m², TGL-Bad, EBK, Balkon, Keller, Waschküche. Stellplatz für 2 Autos 50,- €, KM 680,- €, NK 180,- €, 3 KM Kt. ab 1.10.2020. Tel. 0151/50690654

Stierstadt OU, 3,5-4 Zi., 80 m², 1. OG, ruhige Lage, Küche, Bad, WC, BLK, Waschk., Trockenr., Keller, Gartennutzung, PKW-P., 820,- € + NK + 3 x KT. Tel. 0179/6901769 ab 18.00 Uhr

Vermiete 1 Zi. möbliert mit Küchenzeile + Bad. Nutzung für 1 berufstätige Person in HG, ruhig und zentral. Miete 500,- € u. 2 Monate Kaution 800,- € ab sofort. Kein Jobcenter. Tel. 0172/6813399

Oberursel, NR-Whg., vorzugsweise 2 Personen o. junge Eltern/1Kind, 80 m², EG, Balkon, TG, 830,- € + NK + KT. Tel. 0176/25653813

HG-Kirdorf, 2 Zi., Einbauküche, Bad, zu verm., 1. Stock, ab 1.7.20, 520,– € Kaltmiete + 150,– € Uml. + 3 MM Kaution. Tel. 0174/3889058

Königstein Heuhohlweg, 2 Zimmer Wohnung 70 qm, Hochparterre, EBK, Balkon, Nähe Bahnhof, KM € 800,- NK, € 190,- Kaution 3 MM, TG-Platz auf Wunsch, Tel. 06434/900984

Königstein Schneidhain 1 Zimmer Wohng. von privat 30m², Miete 350,- € + 100,- € NK + Kaution, Balkon, Bad und Küche. Tel. 069/27271649 o. 069/34826414

Kelkheim: Zi. in NR-WG, großz. Whg. (möbl.) m. Kamin u. Terr., gem. Wohnzi., WoKü. etc., Nähe Bahn/Bus, Parkpl. vorh. Tel. 0212/16616 evtl. (06195/3455)

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung). Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

NACHHILFE

Fit in Mathematik gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik! Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte. Tel. 0162/3360685

Englisch online Nachhilfe bietet erfahrene Gymnasiallehrerin auch in den Ferien, Klassen 5-9. Tel. 06171/983915

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi, alle Klassen (auch Hausbesuche) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Musik interess. Mann (Student) für das Sortieren einer Schallplattensammlung gegen Bez. gesucht. Tel. 06171/580585 ab 18.00 Uhr

Zuverlässige deutschspr. Putzhilfe für Reihenhaus gesucht, in FRDF-Burgholzhausen, freitags 9-12 Uhr. Tel. 0175/5974000

Putzfrau gesucht, Oberhöchstadt, 55m², Tel. 06173/3948590

Wir suchen ab sofort eine
Putz- und Küchenhilfe
(m/w/d)
aushilfsweise oder in Festanstellung.
Zum Rühl Oberursel
Kurmainzer Straße 50
Tel. 06171 / 73477

Berufstätige Rollstuhlfahrerin in Königstein (Privathaushalt) sucht ab sofort eine sportlich gesunde Assistentin in Vollzeit (Std. Lohn zw. 12 -15,- € netto. Kann nach Einarbeitung evtl. erhöht werden). **Aufgabengebiet** u. a. Hilfestellung bei: Rollstuhl schieben, Einkaufen, Arztbesuche, Wassertherapie im Kurbad, Freizeitaktivitäten, kl. Gartenarbeiten, Botengänge, allgem. Hausarbeiten, Bügeln + kl. Näharbeiten, Terminverwaltung (ggf. auch Buchführungstätigkeiten mit Exel), Internettätigkeiten. Einige Tätigkeiten auch als Heimarbeit möglich. **Voraussetzungen:** Gute deutsche Sprache in Wort u. Schriftform. Aus dem näheren Umkreis HTK. Unbedingte Pünktlichkeit, unbedingte Zuverlässigkeit, Ehrlichkeit, Flexibilität (Arbeitszeiten auch mal unregelmäßig), Einfühlungsvermögen. Eigener PKW. Selbstständiges, ordentliches Arbeiten nach Anleitung. Eigener Internetanschluss, gute Gesundheit u. sportlich aktiv sein u. schwimmen können. Schriftliche Bewerbung (falls mögl. auch mit Festnetztelefonnummer) bitte an: Chiffre: KW 28/01

Zuverlässige Informationen sind unbedingt nötig für das Gelingen eines Unternehmens. Christoph Kolumbus

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

STELLENANGEBOTE

Wir sind eine nette u. aktive Familie aus Bad Soden/Kronberg und suchen Sie, eine herzliche u. kinderliebe Haushälterin, die uns in unserem Alltag ab August 2020 helfend zur Hand geht. Ihr Aufgabenbereich umfasst den Haushalt sowie die Organisation der Kinder. Dies beinhaltet die Pflege der Wohnräume, Wäschepflege inkl. des Bügelns, Kochen nach Absprache, Einkäufe und Fahrdienste. Ein Freund auf vier Pfoten schreckt Sie nicht ab? Das ist super, denn mit uns lebt eine etwas betagte Hundedame. Ihre Arbeitszeiten sind Dienstag bis Donnerstag von 7.00 bis ca. 13.30 Uhr, sowie ein Nachmittag. Das sollten Sie mitbringen: eine umsichtige, eigenständige, verantwortungsvolle Arbeitsweise. Sie kümmern sich mit Engagement um den Haushalt u. die Kinder. Sie konnten bereits Erfahrungen im Privathaushalt sammeln, Sie möchten sich motiviert in einer Familie einbringen und das mit Freude und Herzlichkeit, dann sind Sie genau richtig für diese Stelle. Sie sollten im Besitz eines Führerscheins sein. Wir bieten Ihnen eine langfristige Festanstellung in einem familiären Arbeitsumfeld. Eine angenehme Arbeitsatmosphäre und ein wertschätzender Umgang miteinander sind für uns selbstverständlich. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann zögern Sie nicht und senden Sie uns noch heute Ihre Unterlagen an:
65812info@gmail.com
Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Welcher Gartenfreund unterstützt uns bei der Gartenpflege? Freie Zeiteinteilung, ca. 15 Stunden/Woche, am liebsten täglich 2-3 Std. Bitte kurze Mail an:
jobangebot321@gmail.com

STELLENGESUCHE

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/4136948

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter:
Tel. 01578/3163313
E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Haushaltshilfe: freundlich, deutsch, hilfsbereit, mobil, langjährige Erfahrung, bietet an: Putzen, Fenster mit Rahmen und Lamellen reinigen, Bügeln. Mein Mann repariert alles in Ihrem Haus, auch streichen. Reinigung: Carport, Wintergarten, Unkrautbeseitigung Gehweg.
Tel. 0177/1749088

Alles aus einer Hand: Maler-/Tapezierarbeiten, Trockenbau, Fliesen, Bodenbeläge. Wir renovieren Wohnungen. Tel. 0173/6802655

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

Wohlfühl-Sauberkeit für Wohnung, Praxis oder Büro. Erfahrene Reinigungskraft pflegt Ihr Haus.
Tel. 0179/4868221

Renovierungsarbeiten. Wir arbeiten zuverlässig, qualitativ, sauber, preiswert. Tapezieren/Streichen von Wohnungen und Häuser, Sanierungen, Laminatverlegung, Trockenbau, Abbruch und mehr. Alexeev.
Tel. 01573/97889727

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit: Hecken-Schnitt, Rasen verlegen, -mähen, Pflaster verlegen.
Tel. 0160/7875922
E-Mail: shipe@gmx.net

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service.
Tel. 0160/7075866

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse:
Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Gelernter Maler (junger Rentner) Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Fassaden, Whg.- auflösungen an. Tel. 0171/8629401

Reinigungskraft mit 18 Jahren Erfahrung hat noch Termine frei. Kundenorientiert, flexibel, pünktlich. Nur auf Rechnung.
Tel. 0176/64765764

Profi Reinigungshilfe übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis oder andere Objekte zum Reinigen.
Tel. 06171/6941344
o. 0152/02015519

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung)
Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Handwerker übernimmt: Fliesen arbeiten, Tapezier arbeiten, Laminat und Vinyl Boden, Spachtel außen u. innen. Elektroarbeiten, alle Gartenarbeiten, Reinigungsarbeiten, Objekt Management, Entrümpelungen, Transporte jeglicher Art. Werkzeug und Fahrzeug vorhanden (Rechnung) Tel. 0172/4358689

Gelernter Maler (junger Rentner) Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Fassaden, Whg.- auflösungen an. Tel. 0171/8629401

Gärtner sucht Gartenarbeit: Hecken schneiden, Pflaster & Platten legen, Palisaden stellen, Bäume fällen, Zaun bauen usw.
Handy: 0178/1841999
Tel. 06173/322587

Renovierungsarbeit. Trockenbau, malern, lackieren, spachteln, putzen. Fliesen legen, Laminat und viel mehr. Tel. 0157/51458657

Gärtner sucht Gartenarbeit Rasen mähen, Hecken schneiden, Bäume fällen, Hausmeisterservice
Tel. 0157/51458657

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0152/18134576

RUND UMS TIER

Ca. 2 Jahre alte verschmuste Hündin, (10 kg), kastriert, geimpft, gechipt und entwurmt sucht Zuhause. Verträglich mit anderen Hunden. Gerne auch Kinder im Haushalt.
Tel. 0172/6915130

Hasenstall für Außenbereich, zweistöckig mit diversem Zubehör.
Tel. 06174/4613

Hundesitter gesucht - für 8 jährige, mittelgroße Hündin, freundlich und unkompliziert. Regelmäßig tageweise und im Urlaub nach vorheriger Absprache. Bitte kurze Mail an:
jobangebot321@gmail.com

UNTERRICHT

Fit in Mathematik gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik! Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte. Tel. 0162/3360685

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger und Fortgeschrittene, einzeln u. kleine Gruppen. Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner
Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen.Renate Meissner
Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Allibert Gartenmöbel. 4 Dangari Stühle, 2 Tangor Sessel, alle mit Auflagen. 1 Dangari Tisch oval, 2 m.
Tel. 0171/3262135

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln
z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 · www.piano-palme.de

Damen + Herren Markenrad 28“, Kettenschaltung, 18 Gang, VB 110,- €, von 12.-21.00 Uhr.
Tel. 0178/6985661
oder sagitta86@gmx.net

Sale! Alles rund ums Kind. Flohmarkt + Haushalt! So. 12.7.20, 15.00 bis 17.00 Uhr: An den 30 Morgen 22 in 61381 Friedrichsdorf.

Hofflohmarkt in Friedrichsdorf, Alt Burgholzhausen 18, am 10., 11. und 12. Juli, jeweils von 9 bis 18 Uhr.

Hofflohmarkt Sa + So, 11. + 12.7. von 10-17 Uhr. Briefmarken, Münzen, Lego, Haushalt, Werkzeug und vieles mehr. Dornholzhäuserstr. 31 + 24, 61350 Bad Homburg.

Esszimmertisch (helle Buche), originalverpackt, 1,10 x 0,70 m, ausziehbar auf 1,50 m für 30,- € FP zu verkaufen. OU-Bommersheim.
Tel. 0157/77180785

10 Mon. alter Leichtgewicht-Rollator Athlon wegen Todesfall (vor Corona) zu verkaufen. NP 500,- €, jetzt für 260,- €, HG. Tel. 0151/61927327

Obstpresse 20 L + Glasballon 50 L, Preis 35,- €. Tel. 06172/489360

Sauna Fichtenholz, komplett mit 6-KW Ofen, T 150, H 195, B 200, unbenutzt und Zubehör, VB 1.200,- €. Tel. 06172/689894

Golfmitgliedschaft Aktie Hof Hausen vor der Sonne, Hofheim zu verkaufen Tel. 0172/8666992

VERSCHIEDENES

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! Tel. 0152/33708221

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Router-Tausch, Internet- u. Telefon-Konfiguration, WLAN-Optimierung, Fernwartung. Tel .06172/123066

Ihre alten Schmal- und Videofilme kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder Tel. 06172/78810

Suche Gruppe zum Klönen und mehr in Bad Homburg und Umgebung. Bin um die 70 und interessiert an allem. Tel. 06172/301844

Hometrainer-Fahrrad, einwandfreier Zustand, v. Privat gesucht.
Tel. 06172/868603

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung.
Tel. 0160/7075866

Überspielung von Filmen und Tonträgern auf DVD bzw. CD (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MCs, LPs usw.). Beratung und Qualität stehen für Erfolg!
Tel. 06173/68114

Immer informiert!

So können Sie Ihre private Kleinanzeige bequem im Internet aufgeben!

Egal
ob Sie etwas suchen oder anbieten – sie können Ihren Anzeigentext rund um die Uhr und in nur drei Schritten über unser Online-Formular erstellen:

1. Öffnen Sie unsere Webseite www.Taunus-Nachrichten.de
2. Im Menüpunkt „Anzeigen“ finden Sie die Unterkategorie „Private Kleinanzeigen aufgeben“
3. Einfach die vorgegebenen Felder ausfüllen, dann die gewünschte Rubrik wählen, Ihren Anzeigentext eingeben und auf „Senden“ klicken – fertig!

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 145.250 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Nachrichten · Schwalbacher Nachrichten · Bad Sodener Echo

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige
(durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber, Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Unterschrift:

IBAN: DE

Unterschrift:

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. ***Eine Rechnung wird nicht erstellt.*** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
- ❍ bis 4 Zeilen 12,00 €
- ❍ bis 5 Zeilen 14,00 €
- ❍ bis 6 Zeilen 16,00 €
- ❍ bis 7 Zeilen 18,00 €
- ❍ bis 8 Zeilen 20,00 €

je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
- ❍ bei Postversand 5,00 €
- ❍ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

(Bitte immer mit angeben.)

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

Baumstumpfentfernung mit Wurzelstock durch Fräsen.
Tel. 06171/6941543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Ofenstudio Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Gut geölt

Neuer Glanz für Terrassenholz und Co.

(djd). Derzeit erfreuen sich vor allem elegante Holzböden großer Beliebtheit für den Außenbereich. Das natürliche Material Holz sieht nicht nur gut aus, sondern überzeugt auch mit seiner Haptik.

Schon bei der Auswahl der Holzböden sollte man ein besonderes Augenmerk auf lange Haltbarkeit legen. Lärchenholz beispielsweise ist von sich aus wetterfest und pilzresistent. Tropenhölzer wie Bangkirai oder Massaranduba sind aufgrund ihrer Inhaltsstoffe ebenfalls besonders beständig, allerdings sollte man bei der Herkunft auf nachhaltige Forstwirtschaft achten. Doch auch solchen robusten Vertretern machen Witterungseinflüsse wie Sonne, Wind und Feuchtigkeit irgendwann zu schaffen. Das kann zu unschönen Rissen, Auswaschungen, Algenbefall oder Vergrauungen auf Holzterrasse, Balkonboden oder Steg führen. Daher sollten diese Flächen regelmäßig - am besten einmal im Jahr - mit einem speziellen Holzöl gepflegt werden. Wichtig ist, dass das wasserabweisende Öl tief einzieht, um den Boden langfristig vor dem Ausbleichen oder Verschmutzungen zu schützen. Wenn der Zahn der Zeit allerdings schon am Holzboden oder an den Gartenmöbeln geknabbert hat, verhilft ein sogenannter Holzentgrauer dem Material wieder zu neuer Frische. Der auf Basis von Oxalsäure wirkende Reiniger ist biologisch abbaubar und auch für Tropenhölzer geeignet. Auf gewässertem Untergrund und nach kurzer Einwirkzeit wird der Grauschleier mit Wasser und Bürste weggefegt. Nach drei Tagen lässt ein Anstrich mit Pflegeöl das gute alte Stück in neuem Glanz erstrahlen.

Bodenöle verhelfen Holzterrasse oder Balkonböden zu neuem Glanz. Foto: djd/www.adler-farbenmeister.com

Damit Holzböden ihren Glanz nicht verlieren, sollten sie regelmäßig mit einem speziellen Öl für waagrechte Flächen gestrichen werden. Foto: djd/www.adler-farbenmeister.com

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

ZÖLLER & JOHN GMBH
Maler- und Anstreicherbetrieb
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung
Zöller & John 35 Jahre 1983 - 2018
Unser Leistungsprogramm:
Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz
Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 · Handy 0171-7828192 · Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

Ein starkes Team für den Kanal
Sanierung Reinigung
Kuchem Kanalservice & Dihn Kanalreinigung
Grabenlose Kanalsanierung · Kanalreinigung
Roboterarbeiten · Dichtheitsprüfung & Kanal-TV
Schachtsanierung · Saugarbeiten & Entsorgung
Großprofilreinigung & -inspektion · Vakuumtechnik & Fräsarbeiten
Abscheidersanierung · Kanalortung
Daimlerstrasse 13 a • 61449 Steinbach
Telefon: 02247 - 91 91 0 www.kanal-kuchem.de
Telefon: 06171 - 88 78 60 www.kanal-dihn.de

IMMOBILIENMARKT

SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE ? – ICH BIN IHR PARTNER !

Carsten Nöthe (Immobilienmakler)
Herren-von-Eppstein-Str. 18 – 61350 Bad Homburg
Sehr gerne stelle ich auch Ihnen meine Erfahrung aus 22 Berufsjahren zur Verfügung – natürlich kostenfrei.
IHR Vorteil: Alle Aktivitäten kommen aus einer Hand !
MEIN Versprechen: Kein Besichtigungstourismus !
www.noethe-immobilien.de I Tel. 06172 - 89 87 250 I carsten@noethe-immobilien.de

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.
Anzeigen-Hotline
(06171) 6288-0

PaXsecura – aus Erfahrung sicher
Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.
Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.
Schreinerei Preuß GmbH – Raumgestaltung in Holz
Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 – 91 15 94
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de
PaX Fenster und Türen – Partnerbetrieb

FÜR SIE AN ÜBER 350 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN
VP VON POLL IMMOBILIEN®

Offene Finanzierungs-Sprechstunde
samstags von 10 - 13 Uhr
Unabhängig aus über 400 Darlehensgebern

VON POLL FINANCE
taunus@vp-finance.de | 06172 - 68 098 21

Immobilien - Sprechstunde
samstags von 10 - 13 Uhr
kostenfreie und diskrete Beratung

SHOP BAD HOMBURG AM EUROPAKREISEL

Das traditionsbewusste Frankfurter Unternehmen mit qualifizierten Immobilienmaklern (IHK) vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte Kaufinteressenten – mit höchster Diskretion.

SHOP BAD SODEN
T.: 06196-640390 0
bad.soden@von-poll.com

2 SHOPS IN BAD HOMBURG
T.: 06172-680980
bad.homburg@von-poll.com

SHOP HOCHTAUNUSKREIS
T.: 06081 - 965302 0
hochtaunuskreis@von-poll.com

SHOP KÖNIGSTEIN
T.: 06174-255 70
koenigstein@von-poll.com

SHOP KRONBERG
T.: 06173-702882 0
kronberg@von-poll.com

SHOP EPPSTEIN
T.: 06198 - 607 91 10
eppstein@von-poll.com

SHOP HOFHEIM
T.: 06192-807 07 00
hofheim@von-poll.com

Leading REAL ESTATE COMPANIES OF THE WORLD | SERVICETELEFON: 0800-333 33 09 | www.von-poll.com
Wohnfläche · Grundstück · Bedarfsausweis · Verbrauchsausweis · Zimmeranzahl · wesentl. Energieträger · Energieeffizienzklasse · Energiebedarf/-verbrauch · Baujahr · € Preis

Seit dem 1. Mai 2014 gilt die novellierte Energieeinsparverordnung (EnEV 2014). Die EnEV 2014 verpflichtet zur Angabe bestimmter Energiemerkmale in kommerziellen Medien. Hier bieten wir Ihnen eine Erklärung möglicher Abkürzungen:

1. Die Art des Energieausweises (§ 16a Abs. 1 Nr. 1 EnEV),
   Verbrauchsausweis: V
   Bedarfsausweis: B
2. Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a) (§ 16a Abs. 1 Nr. 2 EnEV), zum Beispiel 257,65 kWh
3. Der wesentliche Energieträger (§ 16a Abs. 1 Nr. 3 EnEV)
   - Koks, Braunkohle, Steinkohle: Ko
   - Heizöl: Öl
   - Erdgas, Flüssiggas: Gas
   - Fernwärme aus Heizwerk oder KWK: FW
   - Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnitzel: Hz
   - Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix: E
4. Baujahr des Wohngebäudes (§ 16a Abs. 1 Nr. 4 EnEV) Bj, zum Beispiel Bj 1997
5. Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen (§ 16a Abs. 1 Nr. 5 EnEV) A+ bis H, zum Beispiel B

Beispiel:
Verbrauchsausweis, 122 kWh/(m²a), Fernwärme aus Heizwerk, Baujahr 1962, Energieeffizienzklasse D
Mögliche Abkürzung: V, 122 kWh, FW, Bj 1962, D

Quelle: Immobilienverband Deutschland IVD

Betrüger am Telefon

Hochtaunus (how). In den vergangenen Tagen meldeten Bürger im Hochtaunuskreis wieder vermehrt Anrufe von Betrügern. Diese gaben sich am Telefon als Polizeibeamte aus und versuchten, mit der altbekannten Masche an Geld oder Wertsachen zu gelangen. Die Anrufer gaben an, dass die Polizei Einbrecher festgenommen und bei deren Durchsuchung eine Liste mit weiteren ausgesuchten Einbruchsobjekten gefunden habe. Die Adresse des oder der Angerufenen stünde ebenfalls auf der Liste, weshalb die Angerufenen akut gefährdet seien. Ein Einbruch stehe kurz bevor, und schnell müsse man daher Wertsachen in Sicherheit bringen. Hierbei sei die „Polizei" natürlich gerne behilflich. Das Geld müsse nur an einen vorbeikommenden Zivilbeamten übergeben werden. Statt der richtigen Polizei kommt einer der Täter, und das Geld ist weg. „Bei den Übergabemodalitäten sind der Fantasie der Betrüger keine Grenzen gesetzt. Bei einigen Taten kommt tatsächlich eine Person an der Haustür vorbei, in anderen Fällen sollen die Wertsachen auf dem Grundstück deponiert werden, und die Opfer sehen noch nicht mal die Abholer. Es kam auch schon vor, dass die Täter in der Dunkelheit vor dem Balkon der ahnungslosen Opfer erschienen und die Wertsachen dann auf telefonische Anweisung von den Opfern vom Balkon geworfen wurden", berichtet die Polizei. Grundsätzlich gelte: „Die Polizei wird niemals Wertsachen bei Ihnen abholen oder sichern wollen! Auch keine Staatsanwaltschaft oder eine andere Behörde wird dies tun. Beenden Sie solche Gespräche stets sofort. Legen Sie den Hörer auf und wählen Sie anschließend den Notruf 110." Bei den jüngst bei der Polizei gemeldeten Vorfällen gingen die Betrüger leer aus, der Schwindel wurde rechtzeitig erkannt.

Ausflugstipps für Daheimgebliebene

Hochtaunus (how). Raus aus den vier Wänden, rein in die Natur: Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Landesverband Hessen lädt Daheimgebliebene ein, in den Sommerferien einem echten Schatz in hessischen Wäldern auf die Spur zu kommen: der Europäischen Wildkatze. „Wildkatzen sind echte Ureinwohner in Deutschland, aber zu sehen bekommt man die scheuen Tiere in der Natur nur mit viel Glück", so Susanne Steib, Wildkatzen-Projektmanagerin. „Auf unserem Wildkatzen-Walderlebnispfad im Taunus kann man ihnen trotzdem nahe kommen: Auf einer etwa sieben Kilometer langen Wegstrecke gibt es an zehn Stationen zur wilden Samtpfote viel zu erfahren und zu erleben."

Die Themen rund um Wildkatze und Waldverbund sind dabei anschaulich und kindgerecht dargestellt. Aber auch Erwachsene können hier eine Menge lernen. Interaktive Stationen wie der Barfußpfad garantieren Abwechslung und der herrliche Ausblick vom Wintersteinturm entschädigt für den vorangegangenen Aufstieg über abwechslungsreiche Waldpfade.

Susanne Steib betont: „Dass nicht nur Rehe und Wildschweine, sondern auch Wildkatzen und Luchse in unseren Wäldern zu Hause sind, ist für viele immer noch überraschend. Doch nur, was wir kennen, können wir schützen. Deshalb fängt Naturschutz mit Entdecken an." Der BUND setzt sich mit seinem „Rettungsnetz Wildkatze" seit bereits 15 Jahren für den Schutz der Wildkatze sowie die Umweltbildung für Groß und Klein ein.

Mehr Infos und die Anfahrtsskizze zum Wildkatzen-Walderlebnispfad gibt es im Internet unter www.bund-hessen.de/wildkatze/aktiv-werden/walderlebnis/.

STELLENMARKT

MOOS der aktive Baustoff-Fachhandel seit 1899

Mitarbeiter (m/w/d) für den Verkauf gesucht,

der unser Beratungsteam der Bauelementeabteilung verstärkt. Zu den Aufgaben zählt die Kundenberatung bzw. der Verkauf von Fenstern, Türen, Zargen, Bodenbelägen, Einbruchsicherungen, Markisen und anderen Bauelementen.

Moos & Söhne GmbH & Co. KG · Baustoff-Fachhandlung
Burgstraße 2 · 65824 Schwalbach · Tel. 06196 / 5086-0
E-Mail: info@moos-baustoffe.de · www.moos-baustoffe.de

Wir suchen (m/w/d) erfahrene
BARKEEPER/ SERVICEKRAFT
in Teil- oder Vollzeit.
Luna y Sol in Bad Homburg,
tapas@luna-y-sol.de

Luna y Sol in HG sucht (m/w/d)
KÜCHENHILFE
auf 450€ Basis.
Tel. 06172/ 17 16 17

Mittelständische Galabaufirma
im Raum Bad Homburg/Oberursel sucht SIE! ...
für kleinere und größere Reparaturen an Spielgeräten
bei von uns betreuten Kindergärten.
Sie sind handwerklich begabt und haben Freude daran, Lösungen zu finden und Kaputtes wieder ganz zu machen?
Wir bieten: eine feste Anstellung an 2–3 ganzen Tagen in der Woche, eine abwechslungsreiche, verantwortungsvolle Aufgabe und bei Bedarf tatkräftige Unterstützung.
Wir freuen uns, wenn Sie (nur mit Führerschein!) sich bei uns melden:
unter **0172-8007501**
oder Mail an **info@nied-galabau.de**
PARTES NIED THE-STA

Lagermitarbeiter m/w/d
für Onlinehandel in Friedrichsdorf gesucht.
Bewerbung an: **info@auktionshaus-bad-homburg.de**

Sachbearbeiter (m/w/d)
Teil-/Vollzeit
für E-Commerce und Store gesucht.
Bewerbung an: **info@auktionshaus-bad-homburg.de**

Wir suchen ab sofort zur Verstärkung unseres Teams:
Schneider/Näher (m/w/d)
Minijob oder Teilzeit, nähe IKEA

Wir sind ein Familienunternehmen und eines unserer Produkte wird in unserer Nähwerkstatt hergestellt. Ein kleines Team sucht Unterstützung in angenehmen Räumlichkeiten. Es handelt sich um ein Industrieprodukt, das durch seine vielen Varianten und Sonderanfertigungen eine abwechslungsreiche Arbeitsaufgabe bietet. Bei Bedarf erfolgt unsererseits eine Einweisung in die Industrienäh- und Schneidemaschinen.

Ihre Aufgaben:
- Zuschneiden
- Nähen (verschiedene Nähvorgänge)
- Verpacken des Produkts

Ihr Profil:
- Abgeschlossene Ausbildung
- Mehrjährige Berufserfahrung
- Handwerklich begabt
- Gute Deutschkenntnisse

Darauf können Sie sich freuen:
- Geregelte Arbeitszeit, keine Schichtarbeit
- Ein modern geführtes Unternehmen mit flacher Hierarchie
- Ein positives Betriebsklima
- Eine interessante, spannende und vielseitige Tätigkeit
- Kostenlose Parkmöglichkeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
job@ihv-behrens.de

IHV Dipl.-Ing. Behrens GmbH
Berner Str. 37
60437 Frankfurt am Main

Verkäufer/in (m/w/d)
Obst und Gemüse
3-4x wöchentlich von 6.00Uhr-14.30 Uhr für Wochenmarkt in Bad Homburg und Oberursel als Aushilfe od. in Teilzeit ges.
Tel. 0177 - 7471033

Wir suchen
Fahrer/Innen
für die Schülerbeförderung nach Oberursel / Bad Homburg auf Minijob-Basis (bis 450,– €). Gerne Rentner/in u. Hausfrau/-mann.
Einsatzgebiet/Wohnort
Hochtaunuskreis
Hr. Aris,
Tel.: 069 67834603
Mobil:
0157 80671395
TAXIpoint IHR TAXI-UNTERNEHMEN

Auslieferungsfahrer
(m/w/d) gesucht
Taunus-Gin sucht Fahrer zum Ausliefern auf 450-Euro-Basis für Mittwoch und Freitag vormittags, mit Führerschein Klasse B.
Kurzbewerbung bitte an:
t.findeisen@taunus-gin.de
Taunus-Gin GmbH
Ludwig-Erhard-Str. 32
61440 Oberursel
Ursel Taunus-Gin GmbH

Wir suchen ab sofort eine/n
Koch
(m/w/d)
aushilfsweise oder in Festanstellung.
Zum Rühl Oberursel
Kurmainzer Straße 50
Tel. 06171 / 73477

Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?
Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an:
Tel. (0 61 71) 6 28 80

Maler-/Lackierer Geselle (m/w/d)
für Malermeister-Betrieb in Neu-Anspach ab sofort gesucht. Wir bieten ein starkes Team und tarifliche sowie pünktliche Lohnzahlung.
Telefon 0151 – 17 36 76 94 • www.malerkerner.de

Private Physiotherapiepraxis in Königstein/Ts. sucht zum 01.08.2020:
Physiotherapeut (m/w/d)
Details finden Sie auf unserer Internetseite.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (gerne per E-Mail) an:
Angelika Buch Kuprian Institut
Altkönigstraße 39A · 61462 Königstein. · Tel. 0 61 74 / 2 10 45
www.kuprian-institut.de · info@kuprian-institut.de

Wir suchen ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt einen:
- **Anlagenmechaniker**
  für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- **Auszubildenden als Anlagenmechaniker**
  für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- **Bauhelfer**

Unsere Voraussetzungen:
- Sie sind im Besitz einer Fahrerlaubnis der Klasse B
- Sie sind flexibel und teamfähig
- Sie können selbstständig arbeiten

Wir bieten:
- Wechselprämie
- eine attraktive Vergütung
- einen unbefristeten und zukunftssicheren Arbeitsplatz in einem innovativen Unternehmen

Bewerbungen an:
Firma Markus Tilp
Heizungsbau & Bäder e. K.,
Hasengarten 14 · 61440 Oberursel
E-Mail: info@markus-tilp.de
Tel. 06172 - 33 44 3
TECHNOLOGIE LEISTUNG TILP INNOVATION PROFESSIONELL
Klima Energie Sanitär

delta-t
Ableser gesucht
Wir erstellen Heizkosten- und Nebenkostenabrechnungen für Wohn- und Gewerbeanlagen jeder Größe.
Unser Ruf ist hervorragend!
Damit dies so bleibt, suchen wir für die Regionen **Hochtaunuskreis, Main-Taunus-Kreis und Frankfurt** noch mehrere engagierte und absolut zuverlässige nebenberufliche Ableser. Die Tätigkeit ist beschränkt auf die Monate **Dezember und Januar.**

Ihr Profil:
- Präzise, ordentliche und selbständige Arbeitsweise
- sicheres Auftreten
- Serviceorientiert
- Organisationsgeschick
- Führerschein der Klasse B sowie PKW
- Deutsch fließend in Wort und Schrift
- Branchenkenntnisse von Vorteil

Besonders geeignet sind Arbeitnehmer im Schichtdienst. Interessiert? Dann senden Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung an:
delta-t Messdienst
Krohn + Scheddel GmbH & Co. KG
Brüningstr. 3
61350 Bad Homburg
bad-homburg@delta-t.de
www.delta-t.de

Wir verkaufen EU-Arzneimittel und Medizinprodukte. Damit sind wir in der zukunftssicheren Pharmabranche seit 2002 erfolgreich und auf Wachstumskurs. Deshalb suchen wir Verstärkung! Wir sind ein hochmotiviertes Team von fast 300 Mitarbeitern, das gemeinsam erfolgreich die Zukunft anpackt!
Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unseren Bereich Einkauf:

Sachbearbeitung EINKAUF (m/w/d) in Teilzeit

Was Du tust:
- Den Einkauf beim Tagesgeschäft unterstützen
- Wareneingangsbuchungen, Reklamationsabwicklung mit dem Einkauf abstimmen
- Mit den europaweiten agierenden Lieferanten korrespondieren

Was Du kannst:
- Kaufmännisch denken und handeln mit oder ohne Berufserfahrung
- Mit unseren internationalen Lieferanten auf Englisch kommunizieren
- Zielorientiert und strukturiert für reibungslose Abläufe sorgen
- Dich proaktiv in das Team integrieren

Was Dich erwartet:
- Ein Arbeitsplatz in einem international besetzten Team
- Flexible Arbeitszeiten innerhalb der Teilzeitstelle
- Marktgerechtes Gehalt

Schick uns Deine Unterlagen inkl. Gehaltsvorstellung und Einstiegsdatum per E-Mail an:
Herrn Gojan Skoko
Bewerbungen@axicorp.de
www.axicorp.de
axicorp PHARMA

Bio. Teppich-Hand-**Wäsche**
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN **Tel. 0 61 72 - 76 36 20**

AUKTIONSHAUS
Oberursel
Fuchstanzstraße 33
Auktionatorin Sarah Schreiber
Tel. 06171-27 90 467
www.auktionshaus-oberursel.de

HB CARS
„Mit Stil zum Ziel"
PERSONENBEFÖRDERUNG
FERNFAHRTEN
ZU FESTPREISEN
Oberursel
– Flughafen € 33,–
– FFM-City & Hbf. € 29,–
06172 • 49 77 280
8 Personen Bus
Online buchen: www.HBCars.de

Kronberger
Lichtspiele
mein Kino...
9. 7. – 15. 7. 2020

Reisefilmreihe
Russland von oben
Do. 17.30 Uhr; So. 20.15 Uhr

Reisefilmreihe
Traumreise durch
Südamerika
Mo. 17.30 Uhr

Die schönsten Jahre
eines Lebens
Do. – Sa. + Mo. + Di. 20.15 Uhr
Sa. + So. 18.00 Uhr

Kulturhäppchen
Der Jasminprinz
Sandbilder live
So. 15.00 Uhr

Kulturhäppchen
Jo, Babba! - Jo van
Nelsen liest die
Hesselbachs
Mi. 19.30 Uhr

Voranzeige:
ab 16. Juli
Marie Curie –
Elemente des Lebens

www.kronberger-lichtspiele.de
klimatisiert 7.1 06173/ 7 93 85

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Antworten auf Chiffre-Anzeigen ist ganz einfach:

Schreiben Sie einen Brief oder eine kurze Notiz an den Inserenten.

Legen Sie diese in einen Briefumschlag, auf dem Sie die Chiffre-Nummer notieren, die in der Anzeige stand.

Stecken Sie den Umschlag in einen zweiten Umschlag, auf dem Sie unsere Verlagsanschrift notieren.

Alles andere übernehmen wir: schnell, zuverlässig und diskret.

Das Freilichtmuseum Hessenpark erwartet seine Sommergäste. *Foto: Esther Schüerhoff*

Hessenpark öffnet ab sofort wieder täglich seine Türen

Hochtaunus (how). Auch im Corona-Jahr ist es möglich, die Sommerferien für einen Ausflug in den Hessenpark zu nutzen. Das Freilichtmuseum verabschiedet sich pünktlich zum Ferienbeginn von den eingeschränkten Öffnungszeiten und ist ab sofort wieder täglich von 10 bis 18 Uhr für Besucher geöffnet. Auch die historischen Gebäude – Kernstück des Hessenparks – sind wieder zugänglich.

„Auf unserem 65 Hektar großen Museumsgelände ist es kein Problem, gültige Abstandsregelungen einzuhalten", sagt Museumsleiter Jens Scheller. In den Gebäuden ist es enger, hier gilt aber Maskenpflicht, und der vorgeschriebene Mindestabstand zu anderen Personen muss beachtet werden. In den Ausstellungsgebäuden aus Gemünden (Wohra) und Asterode sollte das kein Problem sein, sie bieten ausreichend Platz. In der Stallscheune Asterode ist die bislang nicht eröffnete Sonderausstellung „Herdanziehungskraft. Küche und Kochen" zu sehen. Konzipiert vom Ausstellungsverbund „Alltag | Arbeit | Anstoß | Aufbruch" nimmt die Ausstellung technikhistorische, gesellschaftliche und kulturelle Veränderungen rund ums Thema in den Fokus und blickt mit einem Augenzwinkern auf die Rollen von Mann und Frau in der Küche. Eine Woche später sind begleitend dazu im Haus aus Gemünden (Wohra) unter dem Titel „Mahlzeit, Deutschland!" Fotografien rund ums Essen zu sehen.

Veranstaltungen, öffentliche Führungen oder Handwerksvorführungen können im Juli nicht stattfinden. „Wir möchten keine Besuchermagneten im Gelände schaffen, die eine große Zahl von Gästen anziehen und die Einhaltung der geltenden Hygienebestimmungen unmöglich machen", erklärt Scheller. Wer möchte, kann sich aber eine private Führung oder ein Mitmachangebot buchen. Das ist für Gruppen bis zu zehn Personen wieder möglich. Zur Auswahl stehen die reguläre Museumsführung, verschiedene Themen- oder Schauspielführungen und Mitmachangebote wie Korbflechten, Blaufärben oder Seile drehen. Nähere Informationen dazu finden sich im Internet unter www.hessenpark.de.

Spannend ist auch die Erkundung von Kulturlandschaftselementen, die sich im weitläufigen Museumsgelände finden. So sind zum Beispiel der Trimm-dich-Pfad und der geologische Lehrpfad in der Baugruppe Rhein-Main immer einen Besuch wert. In der Baugruppe Osthessen kann man barfuß den Pfad der Sinne erkunden. Und der Walderlebnispfad, der sich quer durchs Gelände zieht, ist an heißen Sommertagen schön schattig und lehrreich.

Auch Gastronom Peter Stürtz erweitert zu Ferienbeginn sein Angebot. Das Wirtshaus „Zum Adler" ist täglich ab 11 Uhr geöffnet, freitags und samstags kommt sogar eine Abendöffnung bis 21 Uhr dazu. Bei schönem Wetter können sich Gäste darüber hinaus in der Martinsklause mit kleinen Speisen und Getränken versorgen. Übernachtungen im Landhotel sind ebenfalls ab sofort wieder möglich.

Der Eintritt in den Hessenpark kostet für Erwachsene neun Euro, Kinder, Schüler, Studenten und Grundsicherungsempfänger zahlen einen Euro. Für Familien kostet die Eintrittskarte 18 Euro.

Ein Service für die Leser der Oberurseler Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
FRANKFURT +

TimeRide – Zeitreise ins alte Frankfurt
Virtuelle Stadtführung
TimeRide Frankfurt
Jeden Do –So **14,50 €**

Great Christmas Circus
Circus Carl Busch
Festplatz am Ratsweg
18.12.20 - 10.01.21 **15,00 – 38,00 € Echoes**

„Barefoot To The Moon"
An Acoustic Tribute To Pink Floyd
Alte Oper Frankfurt
29.01.2021 **51,80 – 59,85 €**

Dr. Eckart von Hirschhausen
Endlich! - Das Life!
Alte Oper Frankfurt
08.02.2021 **48,25 - 58,60 €**

Monster Jam
Die bekanntesten Monster Trucks der Welt
Frankfurt, Deutsche Bank Park
23.05.2021 **39,00 - 79,00 €**

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
OBERURSEL

Jürgen Leber
„War Hermann Hesse?"
Schbass & Kultur im Hof von „ALT ORSCHEL"
28.8.2020 **28,60 €**

Tschüss(el)
Kabarett u. Comedy mit
Peter „Schüssel" Schüßler
Alt Oberurseler Brauhaus
31.10. – 12.12.2020 **19,80 €**

Kikeriki Theater
„Watzmänner"
Stadthalle
6.11.+7.11.2020 **28,60 €**

Jürgen von der Lippe
VOLL FETT
Stadthalle
12.03.2021 **32,45 - 44,80 €**

Magic Monday Show Frankfurt
Wunder, Witze, Weltniveau
Ebbelwoi-Straußwirtschaft „ALT ORSCHEL"
11. + 12.6.2021 **27,50 €**

THEATER IM PARK

„König Ödipus"
nach Sophokles von Bodo Wartke
Park der Klinik Hohemark
9.7. – 8.8.2021 **23,10 €**

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
BAD HOMBURG

Ingo Appelt
Kurtheater Bad Homburg
09.09.2020 **30,65 – 34,05 €**

Horst Hansen Trio
überjazz
Speicher im Kulturbahnhof
25.09.2020 **25,00 – 28,00 €**

MASAA
Weltjazz
Speicher im Kulturbahnhof
02.10.2020 **25,00 – 28,00 €**

Schnappschiss aus Hessen
Die Lach- und Ach-Show
Äppelwoi-Theater
20.10.2019 – 05.06.2020 **22,50 €**

AUFTAKT FUGATO 2020

Neue Philharmonie Frankfurt,
JSO Hochtaunus
Erlöserkirche
20.9.2020 **€ 26,00 – 35,00**

Juke-Box-Spaß & Asbach Cola
Die 70er Revival Show
Äppelwoi Theater
31.10.2020 – 30.1.2021 **22,50 €**

New Orleans Jazzband of Cologne
Santa Claus is Coming to Town
Schlosskirche im Landgrafenschloss
13.12.2020 **12,00 - 36,00 €**

Tabaluga und Lilli
Das neue drachenstarke Familienmusical von
Peter Maffay und Gregor Rottschalk
Kurtheater
12.11.2020 **26,00 – 35,00 €**

Russisches Ballettfestival Moskau
Schwanensee
Ein Ballettklassiker für die ganze Familie
Kurtheater
18.12.2020 **55,00 – 59,00 €**

Jessica Gall
Winterlichter - Weihnachtskonzert
Speicher im Kulturbahnhof
18.12.2020 **22,00 - 25,00 €**

The 12 Tenors
Tour 2021
Kurtheater
02.01.2021 **43,00 – 58,00 €**

Sebastian Pufpaff
WIR NACH
Kurtheater
16.01.2021 **28,35 – 33,85 €**

The Tribute Show - ABBA today
Kurtheater
20.3.2021 **47,90 - 57,90 €**

Ann Vriend
pop soul
Speicher im Kulturbahnhof
24.4.2121 **25,00 – 25,00 €**

11. BAD HOMBURGER
POESIE & LITERATURFESTIVAL

Michael Mendl
Weihnachten bei den Buddenbrooks
Thomas Mann
und weitere weihnachtliche Texte
St. Marien
12.12.2020 **11,45 – 43,05 €**

RMV Rhein-Main-Verkehrsverbund
Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. + Mi. + Fr. 9 – 15 Uhr,
Di. + Do. 12 – 18 Uhr und
Sa. 10 – 13 Uhr

Wir haben wieder geöffnet!
Mit aktuellen, reduzierten Zeiten!